

Bezugsgebühr:

Monatlich 2 M. 50 Pf.; durch die Post 2 M. 75 Pf.

Die 'Dresdner Nachrichten' erscheinen täglich Morgens...

Herausgeber: Carl Tiedemann, Hoflieferant, am 11. u. 12. 1899.

Dresdner Nachrichten

Gegründet 1856

Illuminations-Laternen, Kinderlampen, Luftballons...

Telegr.-Adresse: Nachrichten, Dresden.

I. Dresdner Elektrische Hellanstalt...

Glaswaaren jeder Art aus den bedeutendsten Glashütten...

Carl Tiedemann, Hoflieferant, Begr. 1833. Bester Fußbodenanstrich...

Arthur Matthaes, Cigarrenhandlung, Dresdner Nachrichten...

H. G. Dorn, Weingrosshandlung, Dresden, Moritzstrasse 1, Fernspr. 3370.

Mr. 227. Spiegel: Der Entsch. von Peking, Grenadieren, Deutsche Geschichts- und Alterthumsvereine...

Der Entsch. von Peking.

Nach den weiter eingetroffenen Meldungen über den Entsch. von Peking...

Die militärische Leistung, die seit dem Tage, da der erste verführerische Schuss...

dessen Betreiben ausschließlich darauf gerichtet ist, sich den alleinigen Besitz des reichen und fruchtbaren Yangtsehtales zu sichern...

Tientsin. Die deutschen Zersplitterungen sind hier eingetroffen. Tokio. Aus Tientsin wird vom 16. August über Tschifu gemeldet...

Wilhelmshöhe. Der Kaiser richtete beim Empfang im Reichenschiele zu Kaiser an den Generalfeldmarschall Grafen Waldersee...

Fernschreib- und Fernsprech-Berichte vom 18. August. Der Krieg in China.

Berlin. Es das deutsche Detachement, das am 9. August von Tientsin aufgegeben ist...

Wien. Der österreichische Geschäftsträger Rothorn in Peking ist leicht verwundet.

London. Der 'Daily Telegraph' meldet aus Shanghai vom 17. d. M.: Chinesische Meldungen zufolge...

London. Das Marine-Ministerium hat folgende Depesche vom Admiral Bruce empfangen: Peking wurde am 15. August genommen...

Tschifu. Der japanische Konsul erhielt folgende Nachricht: Peking, 15. August. Peking wurde am 15. August vom Entsch. von Peking...

Paris. In dem Augenblick, als der Zug Loubet's auf dem Wege nach der Anstalt...

Berlin. Offiziell wird konstatiert, daß die Verfügung wegen Einführung der deutschen Sprache für den Religionsunterricht...

Triumph-Seife

Vertical text on the left margin: ns Café, Kinder-... etc.

Anarchisten vorzuziehen. Am Freitag vor der Parade kam an die...

Willemsstraße. Bald nach dem Eintreffen des Kaisers im...

Paris. Präsident Loubet hielt bei der Verteilung der...

Paris. Schon mehrere Stunden, bevor sich Präsident Loubet...

Paris. Aus Anlass der heute stattfindenden Preisverteilung...

Paris. Nach Petersburg Meldungen wird von der dortigen...

Konstantinopel. Ein von der russischen Regierung...

Paris. (10 Uhr Nachmittags.) Heute 100,50. Aktien 102,90...

Paris. Probierenmarkt. Weizen per August 10,90, per Herbst...

Paris. Probierenmarkt. Weizen per August 10,90, per Herbst...

Paris. Probierenmarkt. Weizen per August 10,90, per Herbst...

Paris. Probierenmarkt. Weizen per August 10,90, per Herbst...

Paris. Probierenmarkt. Weizen per August 10,90, per Herbst...

Paris. Probierenmarkt. Weizen per August 10,90, per Herbst...

Paris. Probierenmarkt. Weizen per August 10,90, per Herbst...

Paris. Probierenmarkt. Weizen per August 10,90, per Herbst...

Paris. Probierenmarkt. Weizen per August 10,90, per Herbst...

Paris. Probierenmarkt. Weizen per August 10,90, per Herbst...

Paris. Probierenmarkt. Weizen per August 10,90, per Herbst...

Paris. Probierenmarkt. Weizen per August 10,90, per Herbst...

Paris. Probierenmarkt. Weizen per August 10,90, per Herbst...

und die Angehörigen der jüngsten Jahrgänge — man sie fühlen...

Der Verwaltungsausschuss des Gesamtvereins der deutschen...

Die Ferien aus! In den meisten Dresdner Schulen...

Die Ferien aus! In den meisten Dresdner Schulen...

Die Ferien aus! In den meisten Dresdner Schulen...

Die Ferien aus! In den meisten Dresdner Schulen...

Die Ferien aus! In den meisten Dresdner Schulen...

Die Ferien aus! In den meisten Dresdner Schulen...

Die Ferien aus! In den meisten Dresdner Schulen...

Die Ferien aus! In den meisten Dresdner Schulen...

Die Ferien aus! In den meisten Dresdner Schulen...

Die Ferien aus! In den meisten Dresdner Schulen...

Die Ferien aus! In den meisten Dresdner Schulen...

Die Ferien aus! In den meisten Dresdner Schulen...

Nebergangsstationen vom Gebirge und von dem Voglande her...

Das Ministerium der Innern hat der Gewerbetamner...

Ueber die Vertretung der Zeitungen schreibt die...

Auch das königl. Kriegsministerium hat an den...

Unter dem Vorsitz des königl. Prüfungskommissars...

Die Ferien aus! In den meisten Dresdner Schulen...

Die Ferien aus! In den meisten Dresdner Schulen...

Die Ferien aus! In den meisten Dresdner Schulen...

Die Ferien aus! In den meisten Dresdner Schulen...

Die Ferien aus! In den meisten Dresdner Schulen...

Die Ferien aus! In den meisten Dresdner Schulen...

Die Ferien aus! In den meisten Dresdner Schulen...

Die Ferien aus! In den meisten Dresdner Schulen...

Vertical text on the right edge of the page, likely from an adjacent page or a separate column.



**Verlässliches und Sächsisches.**

An dem werthvollen Bismarckdenkmal unserer Katholischen ...

Im Wiener Garten findet heute zu Ehren von ...

Wie mit einem dichten wirbelnden Schleier verhüllt ...

Letztlich in „Donath's Neuer Welt“ wird heute ...

Ebersbach, 18. August. Von dem früh 7 Uhr ...

Die Feier der Einweihung des Bismarck-Denkmal ...

Herrnskrücken, 18. August. Die gestern Abend ...

Am Samstag. Der Händler Karl Gustav Taubt ...

Der kürzlich vom hiesigen Landgericht zu 6 Wochen ...

Unter der Anklage, den Expedienten Stephan in ...

Wegen Körperverletzung erhält der bisher unbed ...

Die Angeklagten erhalten je 6 W. Geldstrafe oder ...

Die Angeklagten erhalten je 6 W. Geldstrafe oder ...

Die Angeklagten erhalten je 6 W. Geldstrafe oder ...

Die Angeklagten erhalten je 6 W. Geldstrafe oder ...

Die Angeklagten erhalten je 6 W. Geldstrafe oder ...

Die Angeklagten erhalten je 6 W. Geldstrafe oder ...

**Wasserstand der Elbe und Moldau.**

Table with 2 columns: Station (Hamburg, Magdeburg, etc.) and Water Level (Höhe).

Für unsere Gaudstränge. Das heißen wir morgen ...

Zuckerkränke sollten essen: Mude's preisgekröntes ...

Zur Zeit der neuen Kartoffeln und des Obstes ist es ...

Ginzig in Güte u. Wohlfeilheit ist der köstliche ...

Gelber Ingber-Liquor (Magenwein) aus beider ...

Wiege \* Altar \* Grab.

Verstorben: A. S. Danpach geb. Lange, Kupferstecher ...

Die Verlobung unserer Kinder Margarete und Benno ...

Marie verw. Teichmann Theodor Kirchhoff ...

Meine Verlobung mit Fräulein Margarete Teichmann ...

Durch Gottes Verhängnis wurde uns heute Morgen ein ...

Dr. Bamberg und Frau Anna geb. Zietzschmann.

Wella Schäfer Max Braune Verlobte.

Eduard Kirchoffer Dora Kirchoffer geb. Wagner Vermählte.

Todes-Anzeige. Freitag früh 10 Uhr verschied plötzlich ...

Marie Frieda Besser, sagen wir hiermit Allen, die in liebevoller und aufopfernder ...

Herzlichen Dank allen Denenigen, welche uns beim Hinscheiden ...

Herzlichster Dank! Für die unendlich zahlreichen Beweise der Liebe ...

Herzlichen Dank allen Denenigen, welche uns beim Hinscheiden ...

Karl Heinrich Maune, durch den vielen Blumen- und Stimmenspruch, sowie durch ...

Die tieftrauernde Wittwe Therese Maune, Familie Pietzsch.

Herzlichster Dank! Für die unendlich zahlreichen Beweise der Liebe ...

Tragott Burkhardt, Die Beerdigung unseres Vrs., Herrn Ewig.

Die Beerdigung unseres Vrs., Herrn Ewig.

Die Beerdigung unseres Vrs., Herrn Ewig.

Die Beerdigung unseres Vrs., Herrn Ewig.

Die Beerdigung unseres Vrs., Herrn Ewig.

Die Beerdigung unseres Vrs., Herrn Ewig.

Die Beerdigung unseres Vrs., Herrn Ewig.

Die Beerdigung unseres Vrs., Herrn Ewig.

Die Beerdigung unseres Vrs., Herrn Ewig.

Die Beerdigung unseres Vrs., Herrn Ewig.

Die Beerdigung unseres Vrs., Herrn Ewig.

Die Beerdigung unseres Vrs., Herrn Ewig.

Die Beerdigung unseres Vrs., Herrn Ewig.

Die Beerdigung unseres Vrs., Herrn Ewig.

Vertical text on the right edge of the page, including various notices and advertisements.

Freitag Nacht 1/12 Uhr verchied unter liebes  
Schänden

**Karl Gustav.**

Es bitten um stille Theilnahme

**Paul Gustav Seeling**

und Frau Elisabeth geb. Höppner.

Für die zahlreichen, ehrenvollen Beweise liebevoller Theilnahme beim Heimgang unseres theueren Entschlafenen

**Richard Friedrich Buhle**

sagen hierdurch allen lieben Verwandten, Freunden und Bekannten innigsten Dank

Die trauernden Hinterbliebenen.

Dresden, August 1900.

**Verloren \* Gefunden.**

**Vorloren**

ein Korallen-Armband am Donnerstag Abend im Stadtwaldhölzchen oder in der Nähe. Gegen Belohnung abzugeben in der Exped. d. Bl.

**Hund, Dalmatiner,** weiß u. schwarz gefleckt, gen. Zell, entlaufen. Abzug, geg. Belohn. **Blauen, Rotherstraße 28, v.**

**Nach Amerika!**

Billets zum Originalpreis und unentgeltliche Ausfahrt bei

**Ad. Hessel, Dresden, Kreuzstraße 1.**

**Prachtvolles Nussbaum-Pianino,**

freuztartig, schön, voll. Ton, ganz billig, ein gebrauchtes

für 335 Mark,

desgl. 310 u. 395 Mark

unter Garantie zu verkaufen.

**H. Wolfframm,**

Victoria-Haus, Ecke Seestraße.



**Stroh-Hüte.**

Anfolge meines großen Lager bestaue ich **Stroh-Hüte** zu außerordentlich billigen Preisen u. empfehle **Wassenhüte, weiß, v. 1.50 an, Wäfenhüte, farbig, von 1.50 an, 3-4. Matrosenhüte u. Jaconhüte in Japan, Kulte, Fedals, Rohbaar- u. Palmgeflechtes, große Auswahl**

**Echt Panama-Hüte** 12,50 und 16 Mk.

**Rich. Schubert,** Altmarkt 3, im Hause Café Metropol, **Annestraße 12a,** gegenüb. d. StraÙe „am See“.

**Julius Schädlich** Am See 10.

**Belichtungs-Gegenstände** für Ges., electr. Licht, Petroleum, Kerzen. **Julius Schädlich,** Am See 10, part. n. 1. Eige.

**Uhren-Reparaturen,**

sauber, billigst und schnell. Preisangabe vorher.

**A. Frieser, Marienstr. 13.**



**Elektrische Selbstkuren!**

Unübertroffene Heilkräfte in vielen Krankheiten, besonders aber bei Kopf- u. Magenleiden, Gicht, rheumatisch u. allen Nervenkrankh., sowie Schwachzuständen etc. mittels **Schmidt's** ges. gesch. **Selbstheilungs-Apparat**, Schmidt's **Starkungs-Apparat**, beide zu Hause anwendbar. Apparate sind käuflich u. teilweise zu haben in **P. Schmidt's** elektr. Anstalt, **Dresden, Lothringersstr. 2,** gegenüber d. Amtsgericht. Prosp. grat.

**Unübertroffen**

Milch, was Nahrung und Getränke enthält, die

**Sippert'schen Kohlenäuren Bäder,**

Kurbad **Marienstraße 18,** Ecke Steinstraße.

bei **Schneidmann, 1864, Schöne-Annensb., Dresden, 1864, 1865, 1866, 1867, 1868, 1869, 1870, 1871, 1872, 1873, 1874, 1875, 1876, 1877, 1878, 1879, 1880, 1881, 1882, 1883, 1884, 1885, 1886, 1887, 1888, 1889, 1890, 1891, 1892, 1893, 1894, 1895, 1896, 1897, 1898, 1899, 1900.**

Neu eingerichtet. **Telephon: Amt 1, 3820.**

**Gummi-Turn-Apparate,**

**Muskelstärker.**



**Baumeyer & Co.,**

Königl. Hoflieferanten, **Seestr. 2, Wilsdrufferstr. 2.**

**Kreide-Pastell und Aquarell-Porträts**

Das **Lebensbild** fertigt nach jeder Photographie von **8 Wochen** **Rückwärts** **Dresden** **Marienstraße 30** **10.**

**Oscar Ruhland** Inhaber: **A. Wagner & P. Tschierske** **Waisenhausstrasse 24** **Wasseranlagen** **Closetanlagen** **Badeeinrichtungen**

**Kleiner gebrauchter Flügel** mit schönem Ton, wie neu erhalten, für **M. 390** zu verkaufen. **H. Wolfframm,** **Pianofabrik,** **Victoriahaus.**

**Adressbuch 1900** zu kaufen gesucht. Off. unt. **M. N. 655** Exp. d. Bl.



Bestens ausgestatteten **Salon-Schraubendampfer,** bis 60 Personen fassend, empfiehlt an **Sonn- und Hochtagen** zu **Spreus- und Familienfahrten** die **Firma Gustav Röder,** **Terzianufer 9.**

**Pianino** sehr schön, Ton, gut erhalten, für **270 Mk.** ein desgl. **Piano f. 120 Mk.** wirklich billig zu verkaufen.

**H. Wolfframm,** **Victoriahaus,** **Ecke Seestraße.**

**Von der Reise zurück,**

nehme ich, neu gelehrt an **schöner, weilt und - lust** **not least - Summe, meine vom 1. Okt. 1861** **dahin** **Paris** **im vollen Umfang** **wieder auf.**

**Hugo Fleischer,** **Redaktionsleiter u. Schriftsteller,** **Expedition seit 1880:** **Wilsdrufferstraße 28, II.**

**Unterrichts-Ankündigungen.**

**Suche bei Pädagog** Unterricht in **germ. sprachl. Ausbildung** zu nehmen. **L. H. unter N. N. 678** Exp. d. Bl.

**Wolf's Welt-Bureau,** das einzige dieser Art in ganz Deutschland nach **Stuttg. London, New-York, Paris** eingerichtet, nicht mit den zahlreichen Nachbildungen d. h. zu verwechseln. **Abth.: Rechtsfachen.** **Nach u. Stelle in all. taunmänn., privatim u. distret. Angelegenh., aranzant gerichtlich u. außergerichtlich. Bezugs, bemüht Klage- und Kontroversverfahren, beizut. Ken-entrichtung, Weiterführung und Revision von Geschäften, Einziehung v. rückständ. Forderungen, fertigt Steuerreclamation, Gewinde, Korrespondenz, Gedächtnis, Uebersetzungen in allen Sprachen, Schriftvergleichen. Vertretung bei Zwangsversteigerung, und weiser in dies nach isch. **Abth.: Vermittelungen** jeder Art, wie: An- u. Verkäufe v. Grundstücken, Banstellen, Geschäften, Hypotheken, Veräußerung u. Verkauf, Ver- u. Vermietung v. Geschäftstotalitäten u. Wohnung, Verkäufe von Waarenlagern und Mobilien geg. **Verdacht, distret. Rathen** ohne Unterschied der Konfession, Versicherungen von Leben, Feuer etc., **Stellen-Vermittelung** für männl. u. weibl. Geschäfts- und Dienstpersonal, Uebernahme v. chem. Untersuchung. **Abth.: Privat-Polizei.** **Detect.,** **guter, Erledigungen** schwierigst. **Aufträge** des In- u. Auslandes, geheime Ermittlung, Ueberwachungen, gewissenh. Ausfälle u. so übernimmt d. Institut jeden ehrenhaften Auftrag zur promptest. Erledigung. **Niedrigste Honorarberechnung, wo es erfors., d. strengste Verschwiegenheit.** **Man wende sich vertrauensvoll an das** **I. Deutsche Rechts-Allg. Vermittl. u. Detektiv-Bureau, Weberg. 22.** **Telephon 4370, N. 1.** **Sprechzeit: Vormitt. 9-12 Uhr, Nachmitt. 4-7 Uhr, Sonn- und Festtags 11-1 Uhr.****



**Rackow,** **Altmarkt 15,** **Schönheitschreiben, Richtiger, Nichtigke., Buchführ., Briefstil, Rechnen, Stenogr., Wechsell., Maschinen-schreib. Prospekt** **folient**



**Perfekte Ausbildung** auf d. **Schreibmaschine** **10 Mark.** **10 Maschinen** **nur erstklass. Syst.**



**H. Iser,** **König-Johannstr. 10,** **seit 1. Juli** **bed. vergrößert.** **Schön- u. Schnell-schreiben, Buchführung, Korrespondenz, Stenographie, Rechnen, Wechsell., verf. Maschinenschriften** **Mk. 10.-** **Vierteljahrskurse** für Herren und Damen, **Ausbildung** in allen **Comptoir-fächern.** **Prosp. u. mündl. Auskunft** **frei.**

**Tanz-** **Stunde: Extra-Allee 15** (ff. **Soal** für **Beichte** **u. u. Fächter** **best. Familien, Sonntag 2 Sept. 2 Uhr (15 Mk.), Montag 3 Sept. 8 Uhr (20 Mk.), keine Nachzahl.** **11. 'Odem', Carusstr. 3** (n. **Georgplatz**) **Sonntag 2. Sept. 6 Uhr u. Dienstag den 4. Sept. 8 Uhr (12 Mk.), keine Nachzahl.** **Sonntag 2. Sept. 5 Uhr** **der bel. **Contre-Surt., a. f. Aelt., 6 Mk.** **111. **Walhalla, Freibergerstr. 69** (ff. **neuer Saal** **Wittmoß 5. Sept. 8 Uhr, 10 Mk.** **Gleich** werden alle **Kundtänze, Contre, **Walhalla, Post 1c.** **Anmeldungen** **Wittmoß 1c.** **Sung **Oster & Fran.**********

**Tanz-Unterricht** **erh. in 2-8 Wochen** **erfolgrich** u. **best. Methode** **Frau S. **Neustlager, **Terrassenstr. 10, 1.******

**Tanz-Unterricht** **jeder Zeit** für **einzelne** **Perionen.** **Alle** **Kundtänze** in **3 Stunden** **unter** **Garantie** **L. **Rentsch,** **Tanzlehrer, **Landhausstr. 13.******

**Tanz-Unterricht** **Uniere** **Kurie** für **Tanz** und **feine** **Umgangsweise** **beginnen** **Sonntag** **den 2. Sept. **Nachm. 4 Uhr - **Sonntags-Kursus, **Dienstag** **d. 4. Sept. **Abends 8 Uhr **Abend-Kursus, **Unterricht** **12 Mk., **Zauer** **3 Monate** **Anmeldung** **daletbit** **2. **Etage, **L. **Rentsch & Sohn.**********************

**Tanz-Unterricht** **Der** **landwirthschaftlichen** **Veranstalt** zu **Wahren,** **sonst** **an** **der** **damit** **verbundenen** **Obst- u. **Gartenbau-Schule** **beginnt** **das** **Wintersemester** **am** **Dienstag** **den** **23. **Oktober** **1900.** **Zur** **Ertragsgewinn** **von** **Anmeldungen** **für** **beide** **Schul-Abtheilungen,** **wie** **zur** **Erhaltung** **näherer** **Anstalt** **in** **berei** **Der** **Direktor, **Professor** **Brnauer.********

**Tanz-Unterricht** **Das** **Unterrichtshalbjahr** **beginnt** **am** **1. **Oktober.** **Anmeldungen** **sind** **bis** **20. **September** **zu** **benutzen.** **Prospekte** **mit** **den** **Aufnahmebedingungen** **durch** **Die** **Direktion.******

**städtische Bau-, Tiefbaugewerk- u. Steinmetzschule** **Bischowsberda i. Sa.** **Beginn** **des** **Wintersemest.** **am** **16. **Okt.** **Prospekte** **und** **Aufnahme-Bedingungen** **durch** **den** **Stadt-rath, **Dr. **Lange, **Bürgermeister.**********

**Brennerei-Lebrinstitut,** **Gegründet** **1840.** **Eintritt** **für** **Brenner** **und** **Landwirth** **ist** **fähig. **Licht, **Praktikum** **einbrenn.** **empfohl. **Dr. **W. **Keller** **Ehne, **Berlin, **Blumenstr. 46.****************



**E. Friedrich's Tanz-Institut.** **Reissigerstrasse 78, (Jubiläums-Kursus) **Bautznerstrasse 13** (für den **Tanzunterricht** **neu** **erbaute** **Saallokation**) **beginnen** **Am** **1. **September** **meine** **Tanz-Kurse.** **Namend. u. **Prospekt** **daletbit.********

**Städtische Unterrichts-Kurie. Hermann Brünger,** **Pragerstrasse 18, II.** **Gez. am** **1. **Januar** **1887.** **Praktisch. **Unterricht** **in** **einzelner, **gewerblicher, **doppelter** **(ital.) u. **amerik. **Buchführung, **Correspondenz, **Rechnen, **Wechsell., **Rechts-schreiben, **Schön-schreiben, **Maschinenschriften** **(10 **Mk., **Stenographie, **Englisch, **Französisch, **Griechisch, **Italienisch, **Eintritt** **jederzeit** - **Prospekte** **gratis** **und** **franko.** **Unterbringung** **der** **Schüler** **in** **Gewächten.** **Für** **Auswärtige** **gute** **u. **bill. **Pension, **Uebersetzungsbureau** **in** **17 **Sprachen.** **Filialen: **Rabenau** **(Mont.), **Kathol. **Freiberg** **(Wittm.), **Smalder, **Pirna** **(Schloss), **Kaffershof.**

**Städtische Unterrichts-Kurie. Hermann Brünger,** **Pragerstrasse 18, II.** **Gez. am** **1. **Januar** **1887.** **Praktisch. **Unterricht** **in** **einzelner, **gewerblicher, **doppelter** **(ital.) u. **amerik. **Buchführung, **Correspondenz, **Rechnen, **Wechsell., **Rechts-schreiben, **Schön-schreiben, **Maschinenschriften** **(10 **Mk., **Stenographie, **Englisch, **Französisch, **Griechisch, **Italienisch, **Eintritt** **jederzeit** - **Prospekte** **gratis** **und** **franko.** **Unterbringung** **der** **Schüler** **in** **Gewächten.** **Für** **Auswärtige** **gute** **u. **bill. **Pension, **Uebersetzungsbureau** **in** **17 **Sprachen.** **Filialen: **Rabenau** **(Mont.), **Kathol. **Freiberg** **(Wittm.), **Smalder, **Pirna** **(Schloss), **Kaffershof.**

**Städtische Unterrichts-Kurie. Hermann Brünger,** **Pragerstrasse 18, II.** **Gez. am** **1. **Januar** **1887.** **Praktisch. **Unterricht** **in** **einzelner, **gewerblicher, **doppelter** **(ital.) u. **amerik. **Buchführung, **Correspondenz, **Rechnen, **Wechsell., **Rechts-schreiben, **Schön-schreiben, **Maschinenschriften** **(10 **Mk., **Stenographie, **Englisch, **Französisch, **Griechisch, **Italienisch, **Eintritt** **jederzeit** - **Prospekte** **gratis** **und** **franko.** **Unterbringung** **der** **Schüler** **in** **Gewächten.** **Für** **Auswärtige** **gute** **u. **bill. **Pension, **Uebersetzungsbureau** **in** **17 **Sprachen.** **Filialen: **Rabenau** **(Mont.), **Kathol. **Freiberg** **(Wittm.), **Smalder, **Pirna** **(Schloss), **Kaffershof.**

**Städtische Unterrichts-Kurie. Hermann Brünger,** **Pragerstrasse 18, II.** **Gez. am** **1. **Januar** **1887.** **Praktisch. **Unterricht** **in** **einzelner, **gewerblicher, **doppelter** **(ital.) u. **amerik. **Buchführung, **Correspondenz, **Rechnen, **Wechsell., **Rechts-schreiben, **Schön-schreiben, **Maschinenschriften** **(10 **Mk., **Stenographie, **Englisch, **Französisch, **Griechisch, **Italienisch, **Eintritt** **jederzeit** - **Prospekte** **gratis** **und** **franko.** **Unterbringung** **der** **Schüler** **in** **Gewächten.** **Für** **Auswärtige** **gute** **u. **bill. **Pension, **Uebersetzungsbureau** **in** **17 **Sprachen.** **Filialen: **Rabenau** **(Mont.), **Kathol. **Freiberg** **(Wittm.), **Smalder, **Pirna** **(Schloss), **Kaffershof.**

**Städtische Unterrichts-Kurie. Hermann Brünger,** **Pragerstrasse 18, II.** **Gez. am** **1. **Januar** **1887.** **Praktisch. **Unterricht** **in** **einzelner, **gewerblicher, **doppelter** **(ital.) u. **amerik. **Buchführung, **Correspondenz, **Rechnen, **Wechsell., **Rechts-schreiben, **Schön-schreiben, **Maschinenschriften** **(10 **Mk., **Stenographie, **Englisch, **Französisch, **Griechisch, **Italienisch, **Eintritt** **jederzeit** - **Prospekte** **gratis** **und** **franko.** **Unterbringung** **der** **Schüler** **in** **Gewächten.** **Für** **Auswärtige** **gute** **u. **bill. **Pension, **Uebersetzungsbureau** **in** **17 **Sprachen.** **Filialen: **Rabenau** **(Mont.), **Kathol. **Freiberg** **(Wittm.), **Smalder, **Pirna** **(Schloss), **Kaffershof.**

**Städtische Unterrichts-Kurie. Hermann Brünger,** **Pragerstrasse 18, II.** **Gez. am** **1. **Januar** **1887.** **Praktisch. **Unterricht** **in** **einzelner, **gewerblicher, **doppelter** **(ital.) u. **amerik. **Buchführung, **Correspondenz, **Rechnen, **Wechsell., **Rechts-schreiben, **Schön-schreiben, **Maschinenschriften** **(10 **Mk., **Stenographie, **Englisch, **Französisch, **Griechisch, **Italienisch, **Eintritt** **jederzeit** - **Prospekte** **gratis** **und** **franko.** **Unterbringung** **der** **Schüler** **in** **Gewächten.** **Für** **Auswärtige** **gute** **u. **bill. **Pension, **Uebersetzungsbureau** **in** **17 **Sprachen.** **Filialen: **Rabenau** **(Mont.), **Kathol. **Freiberg** **(Wittm.), **Smalder, **Pirna** **(Schloss), **Kaffershof.**

**Städtische Unterrichts-Kurie. Hermann Brünger,** **Pragerstrasse 18, II.** **Gez. am** **1. **Januar** **1887.** **Praktisch. **Unterricht** **in** **einzelner, **gewerblicher, **doppelter** **(ital.) u. **amerik. **Buchführung, **Correspondenz, **Rechnen, **Wechsell., **Rechts-schreiben, **Schön-schreiben, **Maschinenschriften** **(10 **Mk., **Stenographie, **Englisch, **Französisch, **Griechisch, **Italienisch, **Eintritt** **jederzeit** - **Prospekte** **gratis** **und** **franko.** **Unterbringung** **der** **Schüler** **in** **Gewächten.** **Für** **Auswärtige** **gute** **u. **bill. **Pension, **Uebersetzungsbureau** **in** **17 **Sprachen.** **Filialen: **Rabenau** **(Mont.), **Kathol. **Freiberg** **(Wittm.), **Smalder, **Pirna** **(Schloss), **Kaffershof.**

**Städtische Unterrichts-Kurie. Hermann Brünger,** **Pragerstrasse 18, II.** **Gez. am** **1. **Januar** **1887.** **Praktisch. **Unterricht** **in** **einzelner, **gewerblicher, **doppelter** **(ital.) u. **amerik. **Buchführung, **Correspondenz, **Rechnen, **Wechsell., **Rechts-schreiben, **Schön-schreiben, **Maschinenschriften** **(10 **Mk., **Stenographie, **Englisch, **Französisch, **Griechisch, **Italienisch, **Eintritt** **jederzeit** - **Prospekte** **gratis** **und** **franko.** **Unterbringung** **der** **Schüler** **in** **Gewächten.** **Für** **Auswärtige** **gute** **u. **bill. **Pension, **Uebersetzungsbureau** **in** **17 **Sprachen.** **Filialen: **Rabenau** **(Mont.), **Kathol. **Freiberg** **(Wittm.), **Smalder, **Pirna** **(Schloss), **Kaffershof.**

**Städtische Unterrichts-Kurie. Hermann Brünger,** **Pragerstrasse 18, II.** **Gez. am** **1. **Januar** **1887.** **Praktisch. **Unterricht** **in** **einzelner, **gewerblicher, **doppelter** **(ital.) u. **amerik. **Buchführung, **Correspondenz, **Rechnen, **Wechsell., **Rechts-schreiben, **Schön-schreiben, **Maschinenschriften** **(10 **Mk., **Stenographie, **Englisch, **Französisch, **Griechisch, **Italienisch, **Eintritt** **jederzeit** - **Prospekte** **gratis** **und** **franko.** **Unterbringung** **der** **Schüler** **in** **Gewächten.** **Für** **Auswärtige** **gute** **u. **bill. **Pension, **Uebersetzungsbureau** **in** **17 **Sprachen.** **Filialen: **Rabenau** **(Mont.), **Kathol. **Freiberg** **(Wittm.), **Smalder, **Pirna** **(Schloss), **Kaffershof.**

**Städtische Unterrichts-Kurie. Hermann Brünger,** **Pragerstrasse 18, II.** **Gez. am** **1. **Januar** **1887.** **Praktisch. **Unterricht** **in** **einzelner, **gewerblicher, **doppelter** **(ital.) u. **amerik. **Buchführung, **Correspondenz, **Rechnen, **Wechsell., **Rechts-schreiben, **Schön-schreiben, **Maschinenschriften** **(10 **Mk., **Stenographie, **Englisch, **Französisch, **Griechisch, **Italienisch, **Eintritt** **jederzeit** - **Prospekte** **gratis** **und** **franko.** **Unterbringung** **der** **Schüler** **in** **Gewächten.** **Für** **Auswärtige** **gute** **u. **bill. **Pension, **Uebersetzungsbureau** **in** **17 **Sprachen.** **Filialen: **Rabenau** **(Mont.), **Kathol. **Freiberg** **(Wittm.), **Smalder, **Pirna** **(Schloss), **Kaffershof.**

**Städtische Unterrichts-Kurie. Hermann Brünger,** **Pragerstrasse 18, II.** **Gez. am** **1. **Januar** **1887.** **Praktisch. **Unterricht** **in** **einzelner, **gewerblicher, **doppelter** **(ital.) u. **amerik. **Buchführung, **Correspondenz, **Rechnen, **Wechsell., **Rechts-schreiben, **Schön-schreiben, **Maschinenschriften** **(10 **Mk., **Stenographie, **Englisch, **Französisch, **Griechisch, **Italienisch, **Eintritt** **jederzeit** - **Prospekte** **gratis** **und** **franko.** **Unterbringung** **der** **Schüler** **in** **Gewächten.** **Für** **Auswärtige** **gute** **u. **bill. **Pension, **Uebersetzungsbureau** **in** **17 **Sprachen.** **Filialen: **Rabenau** **(Mont.), **Kathol. **Freiberg** **(Wittm.), <**



# Vogelwiese Kötzschenbroda.

Sonntag, Montag, Dienstag

Einweihung des neuen Schützenplatzes, direkt an der Elbe.

## Paradiesgarten Sichertnik.

Anerkannt schönstes Vergnügungs-Etablissement  
Serrlicher schattiger Garten.  
Heute  
Grosses Concert und feiner Ball.  
Hochachtungsvoll Max Heide.

## Central-Halle

Heute grosse Ballmusik.  
Von 4 bis 7 Uhr Tanzverein.  
Hochachtungsvoll C. Beier.

## Meinhold's Säle.

Heute Sonntag und morgen Montag  
Grosse Ballmusik.  
O. Ball.

## Tivoli.

Heute und morgen  
Ballmusik.  
Heute von 4-7 Uhr, morgen von 7-10 Uhr Tanzverein.  
Hochachtungsvoll G. Bötcher.

Zur Vogelwiese, Kötzschenbroda.

## Goldne Weintraube, Niederlössnitz.

Sonntag den 19. und Montag den 20. d. M.  
Grosse Militär-Ballmusik,  
ausgeführt von der Kapelle des R. S. Art.-Reg. Nr. 12.  
Um gütigen Zuspruch bittet A. Hempel.

## Albert-Schlößchen, Sertowik-Nadebenl.

Heute sowie jeden Sonntag  
ein feines Tänzchen mit Contre,  
wogu ergebenst einladet Ernst Heinze.

## Kötzschenbroda.

## Gasthof „Goldner Anker“.

Zur Vogelwiese 1900  
Sonntag den 19. und Montag den 20. August  
Starkbesetzte Ballmusik  
bis Nachts 1 Uhr.  
Gutgewählte Speisenkarte.

Bestgewählte Getränke, ff. Kaffee u. selbstgeb. Kuchen.  
Dienstag den 21. August  
Auftreten der Jungbühnel'schen Sänger.

Anfang 7 Uhr.  
Um zahlreichen Besuch bittet  
Max Wiederanders.

Kameraden der Sächj. Grenadiere  
finden den besten Aufenthalt in

## Stadt Prag,

Dresden-Neustadt, grosse Meissnerstrasse 8,  
bekannt durch seine blühenden Betten und Zimmer.  
Vorzugspreise!  
Jnh.: Paul Condé, Jahrgang 1874,  
1. Leib-Grenadier-Regmt. Nr. 100, 12. Komp.

## Wein-Restaurant Petras, Maximilians-Allee 1.

## Junge Rebhühner,

Stück 1 Mark 25 Pfg.  
Menu à 1,50 Mk. von 12-5 Uhr.

## Gasthaus Leubnitz-Neustadt

Heute Sonntag  
Ballmusik.  
Hochachtungsvoll E. Müller.

## Hotel Demnik, Loschwitz.

Heute sowie jeden Sonntag  
feine Ballmusik.  
Eintritt frei. Grosses Garten-Concert. Eintritt frei.  
Hochachtungsvoll Emil Pötzsch.  
Im Garten des

## Hotel Demnitz, Loschwitz,

heute und folgende Tage  
Auftreten der berühmten  
Brauer's Rossweiner Sänger

(Muldenthaler, gegr. 1854, 7 Herren)  
Vielseitige und leistungsfähigste Gesellschaft.  
Im Besitze des Kunstseines vom Königlichen  
Conservatorium zu Dresden.

Anfang 7 Uhr.  
Eintritt: 60 Pf. im Vorverkauf 50 Pf.  
erweiteter Platz 1 Mark, im Vorverkauf 80 Pf.

## „Wettiner Säle“ (Dresdner Reglerheim),

Friedrichstrasse 12 und Magdeburgerstrasse.  
Heute Sonntag von Nachmittags 4 Uhr an

## Oeffentlicher Ball.

à Tour 10 Pf. Wiener Beisung.  
Für Militär freier Eintritt.  
Hochachtungsvoll Eduard Krämer.  
Heute Sonntag im Garten großes Wettkaufeln mit  
Orgel-Concert.

## Goldene Höhe.

Prachtvoller Aussichtspunkt. Ueber Ködnitz-Nöthnitz 1. St.  
Heute Sonntag  
Garten-Concert und feine Ballmusik.  
Hochachtungsvoll E. Fische.

## Etablissement Jägerhof, Niederlössnitz.

Serrliches, in halber Bergeshöhe gelegenes Restaurant mit groß-  
artiger Aussicht am Fuße vom Paradies.  
Großer, schattiger Garten, schöner Gesellschaftssaal, vorzügliche  
Küche, erstklassige Biere und Weine, ständig lebende Fressen,  
Büchsböwe. - Vereinen, Säulen und Ausflügeln bestens  
empfohlen.

10 Minuten von sämtlichen Haltestellen der elektrischen Bahn  
zwischen Weisem Hof und Ködnitzstrasse, 15 Minuten vom Bahn-  
hof Weintraube.

Hochachtungsvoll  
Eberhardt, Traiteur.

## Wiener Garten.

Mittwoch den 22. bis 29. August

## Matrosen-Concerte

von der Kaiserlichen Kapelle der  
II. Matrosen-Divis.  
aus Wilhelmshaven,  
Direction:  
Kaiserl. Musikdirektor F. Wöhlbier.

Die Concerte finden bei jeder Witterung statt.  
Bei ungünstigem Wetter bieten die umfangreichen Kolonnaden  
und der Garten-Saal, sowie die neuerbaute Halle angenehmen  
und geschützten Aufenthalt.

Hochachtungsvoll Moritz Canzler & Co.

Vergnügungs- und Sommer-Etablissement  
Beltemühle, Grohartiger Aufenthalt.  
Kempig-Dresden.

Bahn- u. Taubstiftstation. Fahrt von Dresden 10 Pf.  
Gevlich am Eingang des Schloßes Grundes gelegen.  
Sonntag den 19. August

## Großes Melzer-Concert.

Mittwoch den 22. August  
3. und letztes Kinder-Erntefest.  
Eintritt frei! Hochachtungsvoll A. Birnbaum.

## Hotel Duttler.

Täglich  
Gr. Spezialitäten-Vorstellung.  
Heute Sonntag 2 Vorstellungen.

Anfang: Nachm. 4 Uhr ermäßigte Preise,  
Abends 8 Uhr gewöhnliche Preise.  
Einzig! Noch nie dagewesen! Einzig!  
Man verlasse nicht!  
Grato and Maud, die phänomenalen Drahtfabel-  
Volltänze mit ihrer amianten Scene:  
„Pepita“ Tanzstunde,  
und das andere große Programm!

Feinste Ballfeste: jed. Sonntag u. Montag Elite-Ball.

## Hotel und Restaurant Stadt Petersburg.

Zaal- und Zweite Lokalitäten auf das Grohartigste  
ausgestattet und neu renoviert.  
Heute Sonntag großer Mittagstisch.

Menu à 1 Mark:  
Krebszuppe,  
Schleie mit Butter,  
Gänsebraten und Gurkensalat,  
Eis und Mokka.

Menu à 80 Pf.:  
Krautbrühe mit Kalbswurst,  
Matrosenfleisch,  
Rehraten mit Rothkraut,  
Wiener Apfelstrudel.

Menu à 60 Pf.:  
Krebszuppe,  
Fricassée von Gänse,  
Compote,  
Wiener Apfelstrudel.

Gutgepflegte Biere und Weine.  
Gleichzeitig empfehle ich den geehrten Vereinen und Gesell-  
schaften meine 3 schönen, geräumigen Vereinszimmer mit  
Klavier zur unentgeltlichen Benutzung.

Hochachtungsvoll Marcus Jacob.

## Zittau. Rennbahn.

Sonntag den 19. August  
Internationales Haupt-Rennen.

Seite 7  
„Frescher Nachrichten“  
Sonntag, 19. August 1900  
Nr. 227  
Seite 7

**Königliches Belvedere**  
 der Brühl'schen Terrasse.  
**Täglich Concert**  
 von der Concert-Kapelle des Königl. Belvedere,  
 Direction:  
 Königl. Musikdirektor **A. Trenkler.**  
 Anfang Wochentags 1/8 Uhr, Sonntags 5 Uhr.  
 Eintritt 50 Pf.

**Wiener Garten.**

zu Ehren von Sachsens Grenadiere  
 von 11-1 Uhr  
**Großes Frühchoppen-Concert**  
 von der vollzähl. Kapelle des R. S. 2 Grenadier-Regim. Nr. 101.  
 Direction: **L. Schröder.**  
 Eintritt 10 Pf.  
 Nachmittags von 1/5 Uhr an

**Großes Militär-Concert**  
 von obiger Kapelle.  
 Feenhafte elektrische Illumination.  
 Eintritt 50 Pf.  
 Abonnements-Billets haben Gültigkeit.

Empfehlen unsere freundlich ausgestatteten  
**Festsäle mit Nebenräumen**  
 und feierlicher Theaterbühne für Hochzeiten, Vereins- und  
 andere Festlichkeiten.

**Vorzügliche Asphalt-Regelbahnen**  
 vom 1. Oktober an unter sehr günstigen Bedingungen zu vergeben.

**Westenschlösschen,**

Elektr. Bahn Postpl. Plauen. Halle-Stelle.  
 Heute Sonntag  
**zum Sommerfest**  
 des Königl. Sächs. Militär-Vereins 133er  
**Gr. Militär-Concert**  
 von dem  
 Trompeter-Corps des Königl. Sächs. Regiments  
 Garde-Reiter-Regiments  
 unter Leitung seines Stabstrompeters  
**Herrn H. Stock.**  
 Gewähltes Programm.  
 Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.  
 Eintrittskarten im Vorverkauf 1 Stück 1 Mk. sind im  
 Buffet zu entnehmen.  
 Nach dem Concert: **Grosser Ball.**  
 Hochachtungsvoll **P. Pfütze.**

**Grosse Wirthschaft**  
 im Königl. Großen Garten.  
**Täglich Concert.**  
 Heute Sonntag: **Grosses Concert**  
 von der Kapelle des Hauses unter Leitung des Musikdirectors  
**A. Wentscher.** Eintritt 20 Pf.  
 Anfang 4 Uhr. Hochachtungsvoll **S. Müller.**

**ZOOLOGISCHER-GARTEN**  
 Heute Sonntag von Nachm. 4 Uhr an  
**Grosses Concert**  
**Grosses Concert**  
 von der Kapelle des R. S. 1. (Leib-) Grenad.-Regim. Nr. 100.  
 Direction: **O. Herrmann.**  
 Eintrittspreise: 50 Pf. für Erwachsene, 10 Pf. für Kinder.

**Viele Neuheiten i. Thierbestande!**  
 Die Direction.  
**Lindengarten.**  
 (Straßenbahn: Hauptbahnhof-Ariental, Fahrpreis 10 Pf.)  
 Heute und morgen Montag **Ballmusik.**  
 Billigster Tanz Dresdens.

Unter dem Allerhöchsten Protektorat Seiner Majestät  
 des Königs Albert von Sachsen.

**Deutsche Bau-Ausstellung**  
**Dresden 1900**  
 im  
 Städtischen Ausstellungs-Palast und Park  
 an der Stübelallee.



Kassenöffnung  
 um 10 Uhr.

Im Ausstellungspark  
 von 5-10 Uhr

heute Sonntag

**Großes Concert**  
 der Kapelle des Königl. Sächs. Schützen-Regiments Nr. 108 (Prinz Georg) unter Leitung  
 des Stabshornisten Herrn  
**G. Kell.**

**Vergnügungseck**  
 im Königl. Großen Garten, an der Stübelallee, durch elektrische  
 Tunnelbahn mit der Ausstellung verbunden:  
**Skandinavisch-germanische Ansiedelung, Moderne Bauten.**  
 Schluß der Ausstellungsstunden Abends 8 Uhr.  
**Eintrittspreise zu Ausstellung oder dem Vergnügungseck:**  
 Erwachsene 30 Pf., Kinder 15 Pf.  
**Dauerkarten 10 Mk. - Anschlusskarten dazu 6 Mk.**  
**Familienkarten, 10 Stück zu 4 Mk., sind an den Kassen**  
 des Ausstellungsparks zu haben.  
**Verloofung von Ausstellungsgegenständen:**  
**Sauptgeheim: Ein Landhaus im Werthe von 10,000 Mark. - Loos 30 Pf.**

**Bergfeller.**

Heute Sonntag: **Gr. Militär-Concert**  
 von d. Kapelle d. 1. R. S. Wiener-Reg. Nr. 12. Direction: **H. Lange.**  
 Anfang 4 Uhr. Gewähltes Programm. Eintritt 30 Pf.  
 Nach dem Concert: **Großer Ball.**  
 Familienbillets 4 Stück 1 Mark an der Kasse.  
 Stabshornist **H. Lange**, Grenadier-Reg. 1. R. S. (Prinzv. 102), Amt II.  
 Hochachtungsvoll **Edm. Dressler.**

**PALAST-RESTAURANT**  
**DRESDEN-A**  
**Ferdinandstr. 4.**

Täglich Nachmittags 4 1/2  
 und Abends 8 Uhr  
 Concerte  
 Eintritt frei!

Auf Wunsch heute Wiederholung der **Huldigungs-Concerte**  
 anlässlich des **70. Geburtstages Sr. Maj. des Kaisers Franz Josef I.**

**Wiener Solisten-Kapelle,**  
 Direction: Herr Kapellmeister **H. Herlinger.**

Nur noch bis 31. August d. J.  
**Hartmann'sches Opern- u. Gesangs-Terzett.**  
 Sonntags von 11 Uhr an **Frühchoppen-Concert.**

**Göthegarten Blasewitz**  
 Sonntag, den 19. August, Abends 8 Uhr,  
**Oscar Junghänel's**  
 berühmte humoristische Sänger.  
 Auserwähltes, urkomisches Programm!  
 Entrée 50 Pf. ohne Vorverkauf.

Alte Grenadiere, 2. Regt., 5. Comp., Sabrg. 7477.  
 Euer Kamerad **Oscar Junghänel**, Gefreiter der 5. Comp.,  
 bietet Euch einen herzlichen Gruß und Willkommen!  
 Kamerad **Oscar Junghänel.**

**Gasthof zu Laubegast**  
**„Stadt Amsterdam“.**  
 Heute Sonntag den 19. August  
**Grosses Garten-Frei-Concert,**  
 nach dem große Ballmusik.  
 Es ladet hierzu freundlich ein  
 Hochachtungsvoll **Moritz Saupe.**

Das unter dem Allerhöchsten Protektorat Sr. Maj. der  
 Kaiserin und dem Ehrenvorsitz Sr. Maj. Hoheit des Prinzen  
 Heinrich in Berlin gebildete **Deutsche Hilfs-Comité**  
 für Ostasien hat einen

**Aufruf**

erlassen, der zu freiwilligen Liebesgaben für die Truppen der  
 Deutschen China-Expedition, ihre Angehörigen und die Hinter-  
 bliebenen derer, die auf dem Felde der Ehre fallen, auffordert.  
 Diefem Aufrufe hat sich mit behördlicher Genehmigung  
 auch der **Alldeutsche Verband** angeschlossen, um auch  
 seine Kraft in den Dienst des edlen, vaterländischen Werkes  
 zu stellen. — Für Dresden haben sich der Vermittelung der  
 einlaufenden Spenden bereit erklärt die beiden Vorstehenden:  
 Gymnasiallehrer **Dr. Bassenge**, Waterloostraße 7, 1.,  
 und **Dr. med. Beyer**, Amalienstraße 7, 2.

**Alldeutscher Verband.**  
**Ortsgruppe Dresden.**

**Waldschlösschen-Terrasse.**

Heute Sonntag den 19. August

**Großes**  
**Doppel-Militär-Concert.**

Hochachtungsvoll **Hermann Hoffmeister.**

**Donath's Neue Welt.**

Vergnügungs-Etablissement ersten Ranges.

Heute! Sonntag den 19. August cr. Heute!

**Großes Dresdener Familien-Fest,**

verbunden mit

**Kinderfest** und vielen neuen

2 Gr. Extra-Concerte der Matrosenkapelle der Nordsee-Linie

Großes Fronten-Feuerwerk mit Schluß-Tableau.

Eintritt 25 Pf., Familienkarten 5 Personen 1 Mark.

Montag den 20. August

**Grosses Heimathsfest**

der **Sachsen-Altenburger**

im Schillergarten zu Blasewitz

zum Besten der Bismarckhülle im Altenburger Lande.

Alle Sachsen-Altenburger und Alle, die in ihrem Ländchen  
 und der guten Sache Sympathie entgegenbringen, werden herzlich  
 gebeten, dem Feste beizuwohnen.  
 Das Programm zu diesem Feste ist ausführlich zusammen-  
 gestellt und wird die Kapelle des 1. Jäger-Reg. Nr. 12 (Herz. S.)  
 Hoheit Herzog Ernst den instrumentalen Theil übernehmen. Vor-  
 trag eines Prologs, Begrüßung der Gäste und Landeskunde, Höhen-  
 beleuchtung, Illumination und Feuerwerk, Gartenfest, Verkauf  
 von Altenburger Trachten-Karten (letzte eigens für das Fest ent-  
 worfen) und verschiedene Ueberraschungen sind vorgesehen. Vor-  
 allem werden auch Altenburgerinnen und Altenburger in National-  
 Tracht zahlreich vertreten sein. Der ganze Ertrag dieses Festes  
 wird der Bismarckhülle im Altenburger Lande zufließen.  
**Das Vergnügungscomité.**  
 Anfang des Concertes 6 Uhr. Eintritt an der Kasse 50 Pf.  
 Im Vorverkauf im Cigarengeschäft bei Herrn **von Wehren**,  
 Seestraße, u. Herren **Gebr. Wangemann**, Victoriahaus, 30 Pf.

**Stadt Leipzig.**

Heute Sonntag und morgen Montag

(beide Tage)

**Grosse öffentl. Ballmusik.**

Heute Sonntag von 4-6 Uhr

freier Tanz.

Morgen Montag von 7-10 Uhr

freier Tanz.

10 Uhr großartige, pompöse

**Kirschkuchen-Polonaise.**

Jedes Paar erhält einen ganzen, feinpikanten

**Kirschkuchen.**

Eintritt 20 Pf. Schluß 12 Uhr.

Achtungsvoll **Max Tottenborn.**

**Restaurant zu Dölkchen.**

Heute

**Grosse öffentliche Ballmusik.**

u. Kaffee und Kuchen.

Hochachtungsvoll **Oskar Braune.**

**Viehmarkt in Weissenberg i. Sa.**

am 27. August 1900.

Verantwortl. Redakteur: **J. A. Armin Venzdorf** in Blasewitz. — Verleger und

Drucker: **Piepsch & Reichardt** in Dresden, Wartenstraße 38.

Eine Gewähr für das Erscheinen der Anzeigen an den vorgeschriebenen

Tagen kann auf bestimmten Seiten nicht geleistet.

Das heutige Blatt enthält 36 Seiten incl. der in Dresden

Abends vorher erschienenen Theilausgabe.

Hierzu eine Sonderbeilage für die Stadt-Ausgabe betr.: Prospekt der

Altstädter Molkerei u. Milchverkaufsstelle von **Guitav Winkler Nachf.,**

**Paul Reh**, Reitbahnstraße 17.

Seite 8 „Dresdener Nachrichten“ Seite 8  
 Sonntag, 19. August 1900 Nr. 227

wird  
 an de  
 Sand  
 unzer  
 Strom  
 Dogge  
 empfr  
 bürten  
 Jolye  
 an der  
 nächst  
 noch e  
 Weidm  
 auch in  
 wird,  
 schwe  
 ist nur  
 schläg  
 bett de  
 aufwa  
 wendb  
 ungen  
 wärtig  
 Post,  
 das A  
 Wehll  
 Porto  
 Neube  
 verli  
 Behö  
 hrad  
 Neube  
 auch a  
 fomme  
 Stad  
 18707  
 des R  
 in B  
 Rollen  
 und R  
 S h b  
 den R  
 Somm  
 mit A  
 verloo  
 Ver b  
 ig) in  
 lung a  
 der A  
 einleit  
 blante  
 und t  
 Anter  
 lichen  
 berecht  
 wandt  
 Arbeit  
 einen  
 hat, d  
 ung zu  
 beime  
 intere  
 b h n  
 beugn  
 beitan  
 meiter  
 Mitab  
 ille an  
 in To  
 überge  
 groß  
 Nr. 17  
 a. S.  
 150 M  
 nicht i  
 treten.  
 W. Kü  
 kein  
 Ernst S  
 A. Kub  
 in Cibe  
 gebroch  
 besalle  
 Trache  
 der Be  
 10. Au  
 Bestan  
 der Bo  
 Luftstr  
 14. Au  
 Gütche  
 Abend  
 um Mi  
 Freude  
 14. Au  
 Schuch  
 Ertrin  
 gefalle  
 fortget  
 in Tü  
 ist ein  
 Vorfü  
 Velgig  
 eine de  
 Herr G  
 dentung  
 und fü  
 Hinte  
 seit län  
 holcher  
 ein not  
 70. Gel  
 im Rai  
 Kirche  
 bürgern  
 Gattlic  
 Nr. 77.  
 R e r  
 nach W  
 gelehrt  
 Hentier  
 er das  
 war ed  
 Kinder  
 zunahm  
 Durchd  
 stellen  
 Reiner  
 waltung







einigen Tagen zu vorgeführter Abendzeit der Fuhrmann Tarello von Jura heimkehrte — ihm folgten in einiger Entfernung mehrere Karabinieri von Aeglio, aber nur ganz zufällig. Blüßlich sahen die Karabinieri, daß die Laterne am Wagen Tarello's ausgeblüßt wurde; dann hörten sie Geschrei und Drohrede; sie suchten rasch den Wagen zu erreichen und sahen, daß ein Mann, den sie in der Dunkelheit nicht erkennen konnten, sich von dem Fuhrmann Gelb geben ließ. Sie wollten den Mann, der statt bewaffnet war, festnehmen, aber er lief, von den Karabinieris verfolgt, in sein Haus, wo er sich verbarrlichtete. Er wurde nun regelrecht belagert, und es gelang den Karabinieri nach mehreren Stunden in das Haus einzudringen, wo sie aber erst den heftigen Widerstand des Mannes, seiner Frau, eines Dieners und sogar eines kleinen Mädchens, das die Karabinieri mit Flinten bombardirte, zu überwinden hatten, ehe sie die ganze Gesellschaft verhaften konnten. Man fand im Hause Geld, Wäsche, Juwelen u. s. w., lauter Gegenstände, die in der Umgegend und auf der Landstraße geraubt worden waren. Der Räuber ist ein gewisser Pietro Rocca, einer der reichsten Besitzer von Aeglio; er soll ein Vermögen von mehreren Hunderttausend Lire besitzen, das er in America erworben haben will.

Wohl das gewaltigste literarische Unternehmen, das jemals in einem Lande zu erreichen war, ist jüngst in der Regierungsbücherei zu Washington vollendet worden, nämlich eine offizielle Geschichte des amerikanischen Bürgerkrieges, welche aus 128 riesigen Oktavbänden von je 1000 Seiten und außerdem einem kolossalen Atlas von 35 Theilen besteht. Es giebt freilich Buchwerke von noch bedeutenderem äußeren Umfange. So besitzt das Britische Museum eine chinesische Encyclopädie von rund 2000 Bänden; aber selbstverständlich kann ein mit Holzblöcken gedrucktes, chinesisches Buch seinen Vergleich mit einem amerikanischen Buch hinsichtlich des Reichthums des Inhalts bestehen. Das Geschichtswerk führt den Titel: „Der Rebellionskrieg; eine Zusammenstellung der amtlichen Aufzeichnungen der Union- und der Konföderirten-Armee“. Vor verhältnismäßig kurzer Zeit, nämlich vor 26 Jahren, wurde mit keiner Veröffentlichung begonnen. Das Kriegsministerium der Vereinigten Staaten hat sich mit diesem Unternehmen einen richtigen Cephanen angebunden. Selbstverständlich wird die Zahl der „Blätterchen“, welche in den Besitz dieses — mit dem Atlas 700 Pfund wiegenden — Werkes kommen, keine übermäßig große sein. Es werden 11,000 Exemplare des Gesamtwerkes gedruckt, also 1,408,000 Bücher von je 1000 Seiten. Davon werden 1000 Exemplare für die Central-Departements bestimmt, und ein anderes Tausend wurde für den Kriegseffectär zur Beihilfe unter Armeeführern reservirt. Ferner sind 800 Exemplare für Bibliotheken, Geschichtsforschungsvereine und solche Einzelpersonen bestimmt worden, denen die Senatoren und Abgeordneten das Recht zukommen lassen wollen. Die übrigen 700 Exemplare endlich sollen verkauft werden, und zwar nur zu geringem Aufschlag über den thätigsten Kostenpreis. Eine ganze Anzahl Personen, für welche das Werk bestimmt war, ist gestorben, und obwohl verfügt ist, daß in solchen Fällen die Erbberechtigten das Werk weiter erhalten sollten, war es in vielen Fällen für das Kriegsministerium unmöglich, diese ausfindig zu machen. Und so ist es bereits dahin gekommen, daß sich 100,000 der Bücher im Kriegsministerium aufgehäuft haben und es in immer größerer Menge zu verfallen bringen.

Ein Eisenbahn-Wilket von der Erde bis zur Sonne würde nach dem Tarif für deutsche Eisenbahnen bei Annahme der mittleren Entfernung in Höhe von 140 Millionen Kilometern für 2. Klasse 6 1/2 Millionen Mark kosten. Die Bestimmung des deutschen Reglements aber, daß die Wilkets nicht übertragbar sind, würde bei einer solchen Fahrt schwer durchzuführen sein; wenigstens müßten diese — und zwar bis in's zehnte Glied — vererbbar sein, denn bei einer Geschwindigkeit von 60 Kilometern in der Stunde würde die Reize 2,500,000 Stunden = 104,166 2/3 Tage = 28 1/2 Jahre dauern!

## Verein

### Dresdner Cigarrenhändler.

Dienstag den 21. August Abends 10 Uhr findet im oberen Saale der „Drei Raben“, Marienstr., eine Mitgliederversammlung

statt. Bei der Wichtigkeit der Tagesordnung ist die Anwesenheit aller Mitglieder erwünscht. Der Vorstand.

### Wilhelmsburg, Cossebände-Niederwartha.

Schönster Ausflugsort unterhalb Dresdens.

Empfehle Vereinen meinen Gesellschaftssaal mit Piano.

Dampfschiffstation. Bahnfähre Remnis-Kaditz.

### Gasthof Kaditz.

Heute Sonntag öffentliche Ballmusik, von 4 Uhr an Garten-Frei-Concert.

ff. selbstgeb. Kuchen. Beste küchl. Küche. Nur gute Biere.

Bahnhof Kaditz. Straßenbahn Trachau.

Neu! Ergebenste Einladung! Neu!

Einem verehrten Publikum, sowie werthen Gönnern, lieben Freunden und Bekannten zur gef. Kenntnissnahme, daß Sonntag den 19. August die

Eröffnungsfeier

d. Prinz Friedrich August-Thurmes

in Gönsdorf,

20 Min. von der Endstation der electr. Straßenbahn in Bühlau, stattfindet. Schönster Aussichtspunkt von Dresden und Umgebung, neue Bewirthung, civile Preise.

Um gütigen Zuspruch bittet Heinrich Wegert.

### Grand-Hotel Hocheppan

bei Bozen, Süd-Tirol.

Vorzügl. Herbstaufenthalt.

Uebergangsstation. Traubentur.

Prospecte und jede nähere Auskunft durch die Direction: S. Homburger (Schweizer).

### Hotel — Restaurant Kurhaus Friedewald

(Lössnitzgrund).

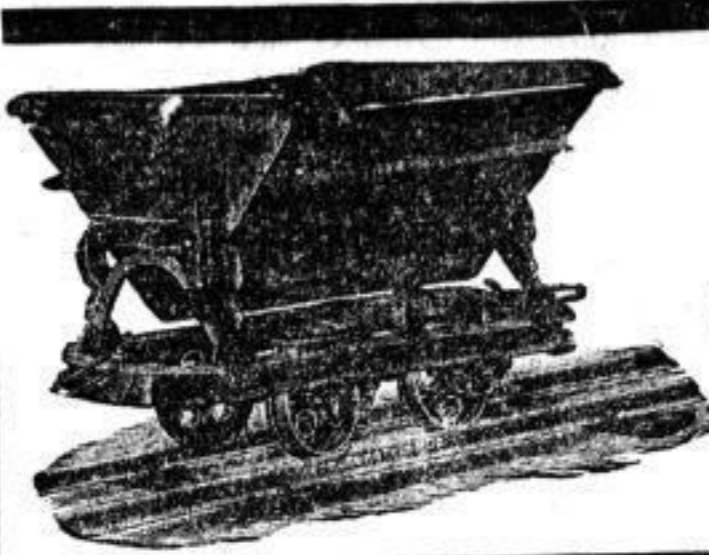
Gelände inmitten schöner Wald- und Laubwaldungen gelegen.

Einer der prächtigsten Ausflüge von Dresdens Umgebung.

Stets lebende Forellen. Fr. Pflanzbrot.

Kaffee und Kuchen von besonderer Güte. Edle Biere.

Hamann & Poppe.



# Feldbahnen,

neu u. gebraucht, kauf- u. miethsweise, Stahlbahnwerke Freudenstein & Co. Actien-Gesellschaft

Blücherstr. 2 Leipzig Blücherstr. 2

vis-à-vis d. Thüringer Bahnhofes.

Reflektanten werden auf Wunsch jederzeit gern besucht (ohne Verbindlichkeit und Kosten).

## Zahnkranke

können auf die große Wichtigkeit einer sachgemäßen Behandlung der Zähne und des Mundes nicht oft genug aufmerksam gemacht werden. „Wem seine Gesundheit lieb ist“, mache es sich zur Pflicht, von Zeit zu Zeit den Mund untersuchen zu lassen, sobald etwa vorhandene Krankheiten einer geeigneten Behandlung unterzogen und fehlende förmlich ersetzt werden können. Hierdurch werden nicht nur viele Magenleiden und Verdauungsstörungen beseitigt, auch der ganze Gesichtsausdruck wird dadurch dann wesentlich günstiger beeinflusst. Vor Allem muß vor den als unfehlbar anerkannten Mitteln gegen Zahnschmerzen dringend getarnt werden. Als geradezu schädigend muß es bezeichnet werden, daß durch Anwendung dieser Mittel viele abgehoben werden, den einzig richtigen Weg einzuschlagen — nämlich rechtzeitig die Hilfe eines approb. Zahnarztes anzuladen.

Die Furcht vor der Zange des Zahnarztes sollte heute ein überwundener Standpunkt sein; denn die meisten schmerzhaften Zähne sind bei sachgemäßer Behandlung zu erhalten. Muß ein Zahn gezogen werden, so kann dies vollständig schmerzlos in allgemeiner oder örtlicher Betäubung geschehen. Unterzeichnete fertigt als Spezialität Zahnkronen u. künstl. Zähne ohne Gummiplatte naturgetreu in nur bewährten Materialien unter Garantie an. Kunstvolle Plombirungen!

### Zahn-Dr. Dr. Hendrich

(Dr. chir. dent. american Dentist), Spezialist für schmerzloses Zahnziehen in Betäubung. Sprechzeit 9-5. 9 Stravestr. 9. Nähere Preise. Wenigerbenannte finden in meiner Dresdner Zahnärztlichen Klinik zu niedrigen Krankekostenpreisen schonende Behandlung. Unbenannte von 9-10, 12-1, 5-6 Uhr kostenfrei Diste.

## Ausverkauf

des ganzen Warenlagers wegen Umzug nach Pragerstr. eins Chemnitzer Handschuh-Haus

10 nur Pragerstrasse 10, nur I. Etage, kein Laden.



Von Dienstag den 14. d. M. ab steht abermals ein großer frischer Transport von ca. 150 Stück nur allererster Klasse



## hochedel gezogener ungarischer Gestüts-, Luxus-, Reit- und Wagen-Pferde

leichten und schweren Schlages in allen Farben und Größen unter bekannter Reclität und zu soliden Preisen zum Verkauf.

J. Rosenfeld, Pferdehandlung,

Leipzig, Auenberg Gasse Nr. 2c.

## Restaurant „Pirnaische Vorstadt“

Inhaber: Richard Stenzel Pillnitzerstraße, Ecke der Blochmannstraße.

Telephon Nr. 6703.

Ausschank des hochfeinen

## Radeberger Pilsner.

Vorzügl. Küche. Um gütigen Zuspruch bittet

Aufmerksame Bedienung. Richard Stenzel.

## Versteigerung wegen Konkurs

Pirnaischestr. 33.

Morgen Montag den 20. August Vormittags von 10 Uhr an gelangen daselbst die zum Nachlass-Konkurs Johann Georg Mehlhorn's hier gehörigen

## Weiss- und Schnittwaaren.

als: Kragen, Chemisettes, Schürzen, Barchent, Hemden, Kinderhemden und Kleider, Nachtsachen, Kinder-Mützen u. Hauben, eine große Partie Spitzen, Bänder, Korsetts, Strümpfe, Cravatten, Schleifen, Hosenträger, eine große Anzahl Band, Schnuren, Garn und Wolle u.

zur Versteigerung. Bernhard Canzler, Konkursverwalter.

Ein in sehr gutem Zustande befindliches

Wasserreservoir mit allen dazu gehörigen Utensilien ist billig zu verkaufen. Näheres bei Hrn. Klemmnerstr. Vent, Georgplatz 6d.

2 Wagen

Für Zeichner.

Ein engl. Dogcart, sowie Pariser Barwagen f. Doppel-Bond sind sehr preiswerth zu verk. Rosenhäute in Serfowitz b. Dr.

## Geheime Leiden

und deren Folgen, Ausflüsse, Garmbeschwerden, Geschwüre, Schwächezustände u. (25-jährige Praxis) heilt nach einfach bewährter Methode O. Goseinsky, Dresden, Bismarckstr. 47, part. rechts, tägl. v. 9-4 u. 6-8 Abends, Sonnt. v. 9-3. (16 Jahre b. verlobt. Dr. med. Blau thätig gewesen.)

## Hunyadi János

(Saxlehner's Bitterquelle).

Dieser von der Aertzwelt mit Vorliebe empfohlene, seit 36 Jahren bewährte Naturschatz von Weltruf ist unerreicht in der sicheren, angenehmen, mild abführenden Wirkungsweise

Man lasse sich nichts Anderes aufdrängen und beachte auf der Etiquette die Firma:

„Andreas Saxlehner“.

In den Mineralwasserdepots u. Apotheken erhältlich.

## Geheime

Beinschäden u. heilt durch garant. solide Mittel, eig. alanz, bewährt, beitem. u. unaufl. Verfahr. 21 Jahr. erfolg. Praxis. Auch briefl., diskret, schnell u. gewissenhaft! Sprech. auch Sonntags. Dresden, Vorstadt Striesen, Bergmannstr. 4, I. C. Brücklein.



## Ausstellungs-Schrank.

Ein in gutem Zustande befindlicher großer

## Ausstellungs-Schrank.

3 Seiten verglast, mindestens 55 cm innere Tiefe, wird sofort zu kaufen gesucht.

Offerten mit Preisangabe und Dimensionen erb. u. N. 6163 an Haasensteln & Vogler, A.-G., Chemnitz.

## Garten-Geländer,

Schmiedeeisen, mit Einfahrts-

## Thor,

Rastfenster (nie neu), Schaufenster mit Thür u. Rolläden, 150 Stück Doppelthüren mit Bekleidung, 15 Stück eichene Hausthüren verchied. Größen, ein groß. Posten großer u. kleiner Spiegelrahmen, 8 mm starke einfache Thüren, Glas-thüren und Fenster in größter Auswahl, Gartengeländer, Gussfenster u. s. w. ganz billig zu verkaufen ff. Wänerischegasse 33, bei W. Hanel.

Geht Ruhestuhl in Büsch 13 RT, gebt. Sopha 15 RT, zu verk. Roienstr. 29 b, I. Etage.

Seite 11 „Dresdner Nachrichten“ Seite 11 Sonntag, 19. August 1900 Nr. 227

Offene Stellen.

Solides Mädchen aus rechtsch. Familie, welches im Schneidern erfahren sein muß...

Routinierter Reisender, bestens empfohlen, zum Besuche der Geschäfte von eingeführter Fabrik gesucht.

Detail-Commis per 1. Oktbr. f. Kolonialw.-Gesch. für Detail u. Reise gesucht.

zwei kaufmännisch gebild. Kontoristen gesucht. Jüngere Herren wollen sich mit Zeugnisabschr. bewerben.

Bess. Hausmädchen für feineren Haushalt (4 erwachs. Personen) wird z. 15. Sept. ges.

Tüchtige Cartonnagen-Hausarbeiterinnen per sofort gesucht.

Vertreter, welcher in d. bess. Konditionen z. eingeführt ist. Exklusiv, Fabrikat, garantiert großen Umsatz.

Wirthschafterin-Gesuch. Nitttergut bei Chemnitz sucht zum baldigen Antritt ein anständ. einfaches Mädchen.

Wirthschafterin-Gesuch. Nitttergut bei Chemnitz sucht zum baldigen Antritt ein anständ. einfaches Mädchen.

Wirthschafterin-Gesuch. Nitttergut bei Chemnitz sucht zum baldigen Antritt ein anständ. einfaches Mädchen.

Wirthschafterin-Gesuch. Nitttergut bei Chemnitz sucht zum baldigen Antritt ein anständ. einfaches Mädchen.

Wirthschafterin-Gesuch. Nitttergut bei Chemnitz sucht zum baldigen Antritt ein anständ. einfaches Mädchen.

Wirthschafterin-Gesuch. Nitttergut bei Chemnitz sucht zum baldigen Antritt ein anständ. einfaches Mädchen.

Wirthschafterin-Gesuch. Nitttergut bei Chemnitz sucht zum baldigen Antritt ein anständ. einfaches Mädchen.

Wirthschafterin-Gesuch. Nitttergut bei Chemnitz sucht zum baldigen Antritt ein anständ. einfaches Mädchen.

Wirthschafterin-Gesuch. Nitttergut bei Chemnitz sucht zum baldigen Antritt ein anständ. einfaches Mädchen.

Wirthschafterin-Gesuch. Nitttergut bei Chemnitz sucht zum baldigen Antritt ein anständ. einfaches Mädchen.

Wirthschafterin-Gesuch. Nitttergut bei Chemnitz sucht zum baldigen Antritt ein anständ. einfaches Mädchen.

Wirthschafterin-Gesuch. Nitttergut bei Chemnitz sucht zum baldigen Antritt ein anständ. einfaches Mädchen.

Wirthschafterin-Gesuch. Nitttergut bei Chemnitz sucht zum baldigen Antritt ein anständ. einfaches Mädchen.

Wirthschafterin-Gesuch. Nitttergut bei Chemnitz sucht zum baldigen Antritt ein anständ. einfaches Mädchen.

Ein Stallbursche wird aufs Land nahe Dresden gesucht. Df. mit Abschriften der Zeugnisse u. Gehaltsanprüche...

Lehrling mit gut. Schullehrn. Suche für mein Drogen- u. Parfümeriegesch. per 1. Okt. od. früher. Gewissenhafte, persönliche Ausbildung zugesichert.

Ein junger herrschaftlicher Kutscher, unversehrter, ohne Schnurbart, wird aufs Land gesucht.

Stellungen in welcher Auswobl. Deutscher Erwerbs-Anzeiger, Berlin 53. Ertheilt täglich.

Die 1. Komp. Kal. Sächsl. Fuß- u. Regts. Nr. 12. Mehr lichte junge Leute v. guter Führung u. guter geistiger u. körperlicher Veranlagung, welche die Unteroffizierslaufbahn einschlagen wollen.

Optikergehilfe findet Stelle bei E. Zieger, Freiberg i. Sa. Derselbe muß im Brillen- u. Fernrohrgesch., sowie in Brillen- u. Klemmen-Reparaturen bewandert sein.

Gepr. Schmied, zur Führung einer Schmiede in nächster Nähe Zbarandis sofort gesucht.

Für neuingerichteten Brauerei-Ausschank in größerer Stadt Schlesiens wird ein gewandter Pächter per sofort gesucht.

Ein mein Drogen-, Chemikalien-, Farben- u. Kolonialwaaren-Geschäft suche ich per sofort oder 1. Oktober e. jungen Mann mit guter Schulbildung als Lehrling.

Wohnung u. Kost im Hause. Emil Koch, Meissen. Für mein Groß-Geschäft suche eine junge Dame, die perfekt stenographieren und Maschine (Zitern Post) schreiben kann.

Kaffee- und Cigarren-Spezial-Geschäft suchen zum baldmöglichst Antritt einen jungen, freundlichen Verkäufer, welcher mit besserer Handschrift umzugehen weiß.

Ein unversehrter, jung. Diener wird in Herrschaftshaus a. Land bei Dresden gesucht.

Flotte Verkäuferin gesucht f. Buttergeschäft bei hohem Gehalt.

General-Agentur einer norddeutschen Lebens- u. Rückversicherungs-Gesellschaft für das Königreich Sachsen in ges. sehr hohe Bezüge neu zu belegen.

Tücht. Dienleute sucht Moritz Johne, Dampfmaschinenwerk Ziegra b. Düb. 2 Handstreicher sofort gesucht.

10 Schweizer werden sofort am 1. September in gute Freistellen gesucht.

Selbstständige Wirthschafterin gesucht. Auf Rittergut bei Zöbau wird zum 1. Oktober eine erfahrene, in allen Zweigen der Landwirtschaft tüchtige Mamfell gesucht.

Schneiderin dauernde Stellung. Max Hoffmann, Wallstr.

1. Hausdiener mit guten Manieren, an den Vorkoch mit vornehmsten Gästen gewöhnt, durchaus zuverlässig.

Hausmädchen mit guten Zeugnissen gesucht. Dr. H. Colln-Reichen, Bahnhofstraße 6, 2.

Tüchtige Bauhilfshilfen u. ein Vorarbeiter, welcher auch mit Maschinen vertraut ist, sucht Robert Schramm, Blasewitz.

Ad- u. Farbenbranche. Ein gewandter Korrespondent, der stenographieren kann u. läng. Zeit i. d. Branche thätig war, sofort od. z. 1. Oktober gesucht.

einige Verkäuferinnen, die schon im Buttergeschäft thätig waren. U. K. V. i. a. d. „Anwaltdendant“ Chemnitz.

Markthelfer, welcher schon in Weinhandl. thätig ist und nur guten Zeugn. u. allen Kellerarbeiten v. vertraut, ist gesucht.

Oberschweizer-Gesuch. Ein durchaus zuverlässiger, betriebsfähiger Oberschweizer wird per 1. Sept. für 60 Stück Milch- und Jungvieh gesucht.

Flotte Verkäuferin gesucht f. Buttergeschäft bei hohem Gehalt.

Kreuztisch-Stickerinnen, welche selbstständig schrittweise können, finden dauernde Beschäftigung.

Lehrling. Für mein Kolonialwaarengesch., verbunden mit Drogen- u. Nebenbranchen, suche ich einen geistreichen Knaben als Lehrling aufzunehmen.

General-Agentur einer norddeutschen Lebens- u. Rückversicherungs-Gesellschaft für das Königreich Sachsen in ges. sehr hohe Bezüge neu zu belegen.

General-Agentur einer norddeutschen Lebens- u. Rückversicherungs-Gesellschaft für das Königreich Sachsen in ges. sehr hohe Bezüge neu zu belegen.

General-Agentur einer norddeutschen Lebens- u. Rückversicherungs-Gesellschaft für das Königreich Sachsen in ges. sehr hohe Bezüge neu zu belegen.

Ich suche zum baldigen Eintritt einen tüchtigen Verkäufer der auch guter Dekorateur sein muß.

Görlitzer Waaren-Einkaufs-Verein. Wir suchen pr. 1. Oktober oder eher einen zweiten Magazin-Verwalter.

Ostern Mädchen welches Liebe zu Kindern hat und häusliche Arbeiten m. Lust u. Liebe verrichtet, wird von bürgerlicher Familie in Dresden gesucht.

Oberschweizer, verheirathet, in langj. Zeugnissen, 1. Sept. gesucht; lediger Oberschweizer mit 3- u. 4-jähr. Zeugnissen sucht 1. Okt. Stellung.

Ingenieur welcher eine gründl. praktische Thätigkeit hinter sich hat, für Konstruktion, Entwurfen kompl. Spezialanlag. u. Montage-Leitung gesucht.

Verkäuferin gesucht. Ernst Säubert, Konditor, Annaberg im Erzgeb.

Commis-Gesuch. Als ersten Verkäufer suche für mein Kolonialwaaren-Detail-Geschäft einen gewandten, der Branche kundigen, in lebhaften, größeren Geschäften thätig gewesenen Commis nicht unter 21 Jahren.

Selbgießer, perfekt im Sieben, Formen u. Drehen, welcher sich event. für Werkmeisterposten eignet, gesucht.

Retoucheur für Neg. u. Pos. und Gehilfen für Alles sucht Lambert, Hofphotograph, Seestraße 21.

Commis-Gesuch. Für mein Kolonialw.-Geschäft in Dresden suche pr. 1. Okt. freib. famen, zuverlässigen Verkäufer. Df. mit Gehaltsanpr. bei freier Stat. unter M. L. 654 Exped. d. Bl.

Zwei Oberschweizer, besteh. zu 45 und 60 Kühen für 1. Sept. gesucht.

Wirthschafterin oder erste Köchin für groß. Haus gesucht.

Wirthschafterin oder erste Köchin für groß. Haus gesucht.

Wirthschafterin oder erste Köchin für groß. Haus gesucht.

Wirthschafterin oder erste Köchin für groß. Haus gesucht.

Wirthschafterin oder erste Köchin für groß. Haus gesucht.

Alte renommirte Geldschrankfabrik baut in Spezial-Abth. besonders preiswerthe, leicht verkäufliche Geldschranke und sucht f. deren Vertrieb geeignete Vertreter mit Ladengeschäft an allen größeren Orten.

Hoher Nutzen! Offerten unter J. S. 6420 an Rudolf Mosse, Berlin SW.

Wie suchen zum 1. Oktober für unser Comptoir einen Lehrling, welcher das Berechnungszeugnis für den einj.-kretw. Dienst besitzen muß.

Uttiengesellschaft für Kunstdruck, Niederfeldig b. Dr. Für das Comptoir eines hiesigen großen Geschäfts wird per 1. September ein junges Mädchen mit holler schöner Handschrift und Kenntniss der Stenographie gesucht.

Vertretungen für Amtshauptmannsch. Döbeln, Tschah zc. überneh. redigend, und reorganis. Persönlichkeit, 37 Jahre alt. Gest. Angeb. u. L. N. 10 postlagernd Tschah erbeten.

Tüchtiger Schlosser, der gleichzeitig in Kunstschlosserarbeiten geübt ist, wird für sofort gesucht.

Preisgekrönte Ia. Margarine-Fabrik wünscht energische Vertreter. Für event. zu übernehmendes Lager und Anlässe Rauten erforderlich.

Verkäuferin gesucht. Ernst Säubert, Konditor, Annaberg im Erzgeb.

Commis-Gesuch. Als ersten Verkäufer suche für mein Kolonialwaaren-Detail-Geschäft einen gewandten, der Branche kundigen, in lebhaften, größeren Geschäften thätig gewesenen Commis nicht unter 21 Jahren.

Selbgießer, perfekt im Sieben, Formen u. Drehen, welcher sich event. für Werkmeisterposten eignet, gesucht.

Retoucheur für Neg. u. Pos. und Gehilfen für Alles sucht Lambert, Hofphotograph, Seestraße 21.

Commis-Gesuch. Für mein Kolonialw.-Geschäft in Dresden suche pr. 1. Okt. freib. famen, zuverlässigen Verkäufer. Df. mit Gehaltsanpr. bei freier Stat. unter M. L. 654 Exped. d. Bl.

Zwei Oberschweizer, besteh. zu 45 und 60 Kühen für 1. Sept. gesucht.

Wirthschafterin oder erste Köchin für groß. Haus gesucht.

Wirthschafterin oder erste Köchin für groß. Haus gesucht.

Wirthschafterin oder erste Köchin für groß. Haus gesucht.

Vertical text on the right edge of the page, likely from an adjacent page or a scanning artifact.



**Stellen-Gesuche.**

**Oberschweizer**

Bemer, 32 J., kautionsf., dessen Frau gute Westerin, sucht zum 1. Okt. od. spät. dauernde Stellung. Habe 3 Kinder, besitze gute Zeugnisse aus der Schweiz und bin seit November 1894 in jetziger Stellung. Werthe Off. erb. unter „Oberschweizer“ postlagernd Reichsw. in Sachfen.

**Jungegebild. Dame,**

ichon längere Zeit im Kontor thätig gewesen, sucht für jetz. oder später anderweit Stellung, gleichg. welsch. Branche. Off. erb. u. M. D. 647 Exp. d. Bl.

**Vertrauensposten**

in Bank oder industriellen Betriebe, event. als Sekretär eines ditinguirtten Herrn

**fucht**

langjährig erprobter, charakterf. werd. **Bankbeamter**, Prima-Zeugnisse. Off. u. E. H. 4 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Görlitz erbeten.

**Kinderfrauen**

auf's Land empfiehlt **Fr. Wolfel's Nachf.**, Waisenhausstr. 20.

**Tücht. Ziegelmeister,**

vertraut mit sämtlich. bis hochschlag. Arbeiten, form. im Schmittfeld bewandert sucht per 1. Sept. andern. Stellung. Geht. Offert. an Ziegelmeister **Müller** in Mölde, Nr. Neuroda, zu richt.

**Empfehle**

ältere Magd, tücht. verb. Vogt mit sehr g. Mittl. Reichw. als **Kutscher u. Knecht**. Bureau „Germania“, Görlitz, Beckenstraße 47, 1.

**Halt! Ersparnisse!**

Empfehle nur tücht. **Invent., Verwalt., Bögte, Schirmitz, Landw., Veronal, Kutscher, Diener, Gärtner, Hausb., Markth., Bierausg., Decker, Raffener, Kontor-, Dienstveronal jeder Art.** Bureau, Waisenhausstr. 10.

**Für Restaurateur!**

Zum Hausgeschloßen empfiehlt sich **B. Zörner**, Wladimirstr. 27, v. Gm 18jähr. Mädchen sucht zum 1. Oktbr. in best. Hause

**Stellung**

mit Familienanschluss, wo es sich in der Küche ausbilden kann. Gute Behandlung wird v. Lobne vorgezogen. Werthe Offerten an **F. Kubitz**, Banken, Sopsialstraße 14.

**Stuhl-Fabrik**

zu vertreten wünscht ein Repräsentant div. Möbelfabriken, der bei den ersten Möbelhandlg. Süddeutschlands, bes. Bayern, seit Jahren gut eingeführt ist. Off. mit Preis-Verhältnissen u. T. 9022 Exp. d. Bl. erbeten.

**Schweizer-Lehrburschen**

empfiehlt und platziert **Weizpflog Schweizer-Bureau**, Dresden, gr. Plauenstraße 35. 14 junge Leute, welche mit Stenoar. u. Schreibmaschine gut vertraut sind, habe einige

**Stellen zu vergeben.**

Chem. Schüler meiner Anstalt bezogr. Versuch. Vorstell. Mont. 12-1 Uhr od. 7-8 Uhr Abds. **Rackow**, Altmarkt 15.

**Oberverwalter- oder Inspektorstelle gesucht.**

Geb. Landwirth, 31 Jahre, mit besten langjähr. Zeugn. und Empfehlungen sucht für 1. Okt. d. J. Stellung. Zuziehender ist im Zuckerfabrikant, sowie mit dem Branntwein- und Anwaltschaftswesen vollständig vertraut. Mein letzter Chef ist gern bereit, noch mehrere Auskünfte darüber zu geben. Off. bitten unter **V. 9030** Exped. d. Bl. erbeten.

**Geldverkehr.**

**10,000 Mark Damnum** demt. w. mit 60,000 Mk. auf hnoth. Sich. zu 6% **leihl.** Kom wochentl. 500 Mk. abzahl. Off. u. N. A. 667 Exp. d. Bl. erb.

**Hypotheken-Gelder**

werden für Kapitalisten auf nur gute und sichere 1. und 2. Hypotheken gewissenhaft, sowie völlig kosten- u. spesenfrei untergebracht durch **C. Weber**, Billnigerstraße 60, 1. Etg. **8000 Mark** aus Privatbank auf Dresdner Grundst. auf 2. Hyp. gegen 5% u. Damnum lot. oder sp. auszul. Offerten unter **N. W. 973** erb. im „Anwaltsbureau“ Dresden. Agenten verbeten.

**Auszuweisen**

1-4000 Mk. auf Landgrundst. 1. od. 2. Hyp. wenn Kursverlust getragen wird. Offerten unter **N. E. 671** in die Exped. d. Bl.

**Auszuweisen**

8-13,000 Mk. nur auf 1. Hypoth. zu 4 1/2% am 1. Okt. od. 1. Nov. Offert. unt. **A. A. 100** Freiberg i. S. erbeten.

**Geld**

auf Lombard von Waaren aller Art. Hypotheken u. Wechsel. Off. unt. **M. J. 652** Exp. d. Bl.

**10-14,000 Mark**

mündelmäßige 1. Hypothek auf neues, vollvermietetes Zinshaus in Vorort von Dresden bei 18,500 Mk. Brandkasse sofort oder 1. Oktober gefucht. Werthe Off. unt. **M. Z. 666** in d. Exped. dieses Blattes.

**Tücht. Geschäftsmann**

sucht bei vollst. Sicherheit, sowie v. 2 Bürgen wird Bürgschaft geleistet, ein Darlehen bei guten Zinsen von **3000 Mk.** Gefällige Offerten erbeten unter **M. B. 615** Exp. d. Bl. Sofort

**6000 Mk.**

auf 1 Jahr aus direkter Privatbank gefucht. Kursverlust od. Damnum gewährt. Bürgschaft vorhanden. Gefäll. Off. unter **N. F. 672** Exped. d. Bl. erbeten.

**Lebens-Versicherung**

gehe ich ein, wenn mir von dert. Gesellschaft ein Darlehen von 3-4000 Mk. auf 1 Jahr gewährt wird. Das Kapital wird auf Vorst. Grundst. im Werthe v. 150,000 Mk. eingetragen. Feinste Sicherheit. Off. erbeten unter **M. F. 610** Exp. d. Bl.

**Angenehme Existenz**

bietet sich einer wirtschaftlich erfahrenen Witwe oder einem Ehepaar, welches geneigt ist sich mit einigen Tausend Mark an einem zukunftsreichen, größeren Unternehmen zu beteiligen oder selbstständige Verwaltung zu übernehmen. Offerten erbeten unter **P. G. 201** an „Anwaltsbureau“ Dresden, Seestr. 5.

**Junger, tüchtiger Kaufmann**

mit ca. 10-15 Tausend disponibl. Kapital in seine Fabrik als **Theilhaber** gesucht. Ausnutzung eines schon gut eingef., hohen Gewinn bringend. Patent. Offert. unt. **D. D. 7703** an **Rudolf Mosse, Dresden.**

**40,000 Mark**

erste Hypothek auf gr. Zinshaus von qualitat. Beleger v. 1. Okt. oder 1. Januar gefucht. Offert. unter **P. L. 205** erb. an den „Anwaltsbureau“ Dresden.

**Bombensichere**

**2. Hypothek von 40,000 Mk.** hinter 175,000 zur 1. Stelle per Oktob. auf hoch. Gruppenneubau mit klein. u. mittl. Wohnungen, in guter Stadtlage, gesucht. Großes Hintergebäude mit viel Hinterland u. Parkanlagen außer dem dahingehörig. Zeitwert 400,000 Mk. Off. u. **P. P. 206** „Anwaltsbureau“ Dresden.

**Damnum! 8000 M.**

bei 6% Zins. u. 400 Mk. Damnum als gute Hyp. auf Hausgrundst. 1. Okt. bezugsfähig, fuge Beit gefucht. Gefäll. Off. unter **N. L. 247** „Anwaltsbureau“.

**Ca. 200,000 Mk. Stiftungsgelder**

sind sofort in Beträgen v. nicht über 30,000 Mk. geg. 1. mündelmäßige Hypotheken auszuweisen. Bank-Agentur Waisenhausstr. 4, 1. (am Centralbastei).

**18,000 Mark,**

auch gesh. als gute Hypoth. auf Zinshaus zu 5% u. etwas Kursverlust lot. auszul. Gef. Off. u. **N. N. 670** in die Exped. d. Bl. Verkauft sofort meine Hypothek v.

**3000 Mk.**

1. Th. innerhalb der Brandkasse bei 10% Damnum. Off. u. **K. 4198** in die Exped. d. Bl.

**500 Mark**

gegen 120 Mk. Vergütg. bei Sicherstellung. Abt. erb. u. **N. C. 669** in die Exped. d. Bl. Von e. autst. Geschäftsm. werd.

**2-3000 Mark**

auf 2 od. 3 Jahre gegen 10fache Sicherheit ev. Verpfändung ein. 2. Hyp. von 15-20,000 Mk. zu selben gefucht. Off. nur von Selbstschuldern erbeten unter **N. K. 676** Exp. d. Bl.

**20,000 Mark**

als Baugeld werden von gutsituierten Leuten nach Bühlau bei Dresden gefucht. Off. erb. unt. **T. 19** Ann-Exp. Sachsenallee 10.

**10,000 Mk.**

bei 1500 Mk. Damnum sucht Hausbesitzer zum Bauen eines Zinshauses (Wohnhaus), das Grundst. verzinst sich dann zu ca. 7%. Das Geld kann in Raten je nach Fortschreiten des Baues gezahlt werden. Offerten erbeten unter **O. P. 253** an d. „Anwaltsbureau“ Dresden.

**100 Mark**

gefucht geg. 35 Mk. Vergütung. Wechsel und gute Möbel-Sicherh. Off. erb. unt. **N. M. 568** an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

**100-bis 120,000 Mk.**

mündelmäßige Anlage à 4% werden zur 1. Stelle auf einen neugebauten Gasthof in Nähe Dresden, an der elektr. Bahn gelegen, sofort oder bis 1. Oktbr. gesucht. Werth 90,000 Mk. Brandk. ca. 150,000 Mk. Areal 4000 Cu.-Mtr. Ausverkauft wird beglitt. Offerten erbeten unter **N. B. 668** Exped. d. Bl.

**16-22,000 Mk.**

1. Hypothek zu 4 1/2-5% in Niederbühl mit Damnum lot. gefucht. Off. u. **R. D. 219** „Anwaltsbureau“ Dresden.

**15-22,000 Mark**

zu 4 1/2% auf ein Gut (Vorort Dresden) als 1. Hypoth. gefucht. Off. nur von Selbstdarl. od. über Mündelgelder unter **N. O. 570** Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

**Suche 45-50,000 Mk. 1. Hypothek**

für sofort oder später auf neues, großes Wohnhaus, 12 Wohn. Taxe 92,500 Mk. gute Lage. Halbfertige der Strohkub., höchst solides Objekt, modern gebaut. Offerten unter **O. O. 254** an „Anwaltsbureau“ Dresden.

**Suche Hypotheken**

zur 2. Stelle auf hiesige Zinshäuser meist innerh. Brandkasse in Höhe von **23,000 Mk., 20,000 Mk., 10,000 Mk., 7000 Mk. und 5000 Mk.** Kursverlust bis 10% mit geb. Zinsen. Mögl. d. Wils. Strohk. Görlitzstraße 35, 2.

**Pensionen.**

**Töchter-Pensionat**

„Villa Waldbl.“, Bab Tharandt bei Dresden, finden Oktober noch einige j. Mädchen freundl. Aufn. zur Erlernung des Haushalts und weiteren Fortbildung in Wissenschaft, Sprachen u. Musik, Tanzstunden i. Hause. Näheres d. die Vorsteherin.

**Töchter-Pensionat folgt,**

Dresden-A., Mathildenstr. 11, nahe d. Wetz. Garten. Ausbild. in wissenschaftl. Fächern u. Hausarbeit, Haushalt. Ausführl. Prob. ungeb.

**Pension Antoine,**

schöne Lage, franz. Unterricht, Salon de conv. Angsbürgerstr. Nr. 55, part. (b. Barbarossaplatz).

**gute, volle Pension**

mit Wohnung gefucht. Werthe Off. u. **M. K. 653** Exped. d. Bl.

**Intelligentes junges Mädchen**

aus guter Familie findet unentg. Aufnahme in Töchterpensionat. Abt. u. **K. N. 610** Exp. d. Bl. u

**Damen**

finden absolut diskreten Aufenthalt und gewissenhafte Pflege auf still gelegenen ländlichen Besitzum unter Aufsicht eines bewährten Arztes. Offerten unter **D. S. 214** an **Rudolf Mosse, Dresden.**

**Damen in distr. Verhältnissen**

finden freundliches, liebevolles Heim bei Beamtenwitwe sofort od. später. Preis mäßig. Bad in der Wohnung. Gef. Offerten an die Ann-Exp. Sachsen-Allee 10 unter **G. 7.**

**Damen lieb. distr. Aufnahme**

auf längere od. kürzere Zeit b. Frau Schumann Ida werm. Schuster, Gr. Frobergstraße 9, 3.

**Damen best. St. find. Rath**

und liebev. Aufnahme bei Frau **Reimer**, Schumann, Breitenstr. 20.

**Damen best. St. Rath u. liebev. Aufnahme**

bei Frau **Benker**, Schumann, Waisenhausstr. 10, 2.

**Damen f. gute u. liebev. Aufn.**

u. läng. u. kurz. Zeit b. Fr. Streller, Beg.-Geb. Großhändl. u. Grimm.

**Damen in distr. Verhältn. find. liebev. Aufn. bei geb. Wittve.**

Bad i. d. Wohng. Off. u. **F. 20** Annonc.-Exp. Sachsen-Allee 10.

**Eine Dame**

erhält diskrete bei besserer Wittve. Strengste Verschwiegenheit. Bad i. d. Wohng. Gef. Off. u. **V. 20** Ann.-Exp. Sachsen-Allee 10.

**Damen aller Stände**

in distr. Verh. finden stets liebev. Aufn. u. sorgf. Verpfleg. Strenge Distr. jugel. **Will. Pension aller Schwestern**, Schumann, Kindl. Weihen, Bettinistr. 21.

**Rath u. sol. Aufn. f. Damen**

in distr. Angelegenheiten. Off. u. **R. 17** Annonc.-Exp. Sachsen-Allee 10.

**Kind**

diskreter Geburt wird in gute Pflege angenommen. Gewissenhafte Behandlung wird zugesich. Offerten unter **M. Z. 556** an Haasenstein & Vogler, A.-G., Dresden.

**Eckladen Am See,**

seit langen Jahren mit **Rottem und Brauntweinfosse**, ist Näheres Am See 15, im Laden.

**Johann Meyerstr. 8**

sind Wohnungen in 3. u. 4. Etg., bestehend aus St., Kammer, K. m. Zell. u. Bod. z. 1. Okt. 3. Etg. auch früh. bezugsf. zu verm. Näheres im Restaurant.

**Sonnige Wohnung**

für 300 Mk. zu verm. in der Adlersgasse 32, 2. bei Marx, Ecke Schäferstraße.

**Junger Kaufmann**

sucht möblirte oder unmöblirte kleine Wohnung Nähe der Bahn per sofort. Off. u. **F. 41030** Exp. d. Bl. erbeten.

**Ging Herr I. v. Wirth**

1. Oktbr. 1. Stube u. Kammer od. 11. Wohng. in Dresd. ob. Umgeb. Off. m. Preis **P. A. 996** „Anwaltsbureau“ erb.

**Geschäfts-An- und Verkäufe.**

**Sichere Existenz für eine Familie.**

Langjährig besteh. flottgehendes **Produktengeschäft** mit Hausgrundstück und großem ertragreichen Garten in schönem verkehrsreichen Ort bei Dresden ist mit sämtlichen Waarenvorräthen bei **3000 Mk. Anzahlung** sofort zu verkaufen. Monatl. Verdienst ca. 200 Mk. 2. Offerten von zahlungsfähigen Käufern erb. u. **M. W. 663** in die Exped. d. Bl.

**Sichere Existenz**

bietet sich durch Uebernahme eines seit über 10 Jahren bestehenden feinst. Chocoladengeschäfts. Besonders für Damen geeignet. Jährl. Reinverdienst über 3000 Mk. Branchenkenntnis nicht erforderlich, da gut eingerichtet. Regional vorh. Off. u. **M. A. 644** in die Exped. d. Bl.

**Stohlenhandlung Grundstück**

in Biechen ist nur veränderungs- halber sehr billig für 32,500 Mk. bei 5000 Mk. Anzahl. zu verkaufen 5 Wohnungen vermietet und bringen extra 1200 Mk. Hypothek fest. Restzahlung laufe 5 Jahre fest. Gef. Offert. unt. **O. T. 708** in die Exped. d. Bl. erb.

**Ronditorei**

ist an nur zahlungsf. Leute weg. schwerer Krankheit des Besitzers billig zu verkaufen. **O. Lindbach**, Schafelstraße 8, 2.

**Schönes, solides Rutter-, Konserven- und Wurstwaaren-Geschäft**

in Leipzig-Neudorf, 8 Jahre besteh., welches jährlich **3500-3600 Mk. thatsächl. Reinverdienst** abwirft, ist nur weg. Erbkrankh. u. Uebernahme nach Schließen für 3000 Mk. bei 2000 Mk. Anzahl. zu verkaufen. Gef. Off. erbeten unter **N. T. 708** in die Exped. d. Bl.

**Bäckerei-Verkauf.**

Eine neugebaute Bäckerei, einzig und allein am Orte, dabei billig wie kaum eine andere, jedoch noch unter zweien die Wahl, ist sofort zu verkaufen. Offerten u. **A. E. 12** werden erbeten an Haasenstein & Vogler, A.-G., Waldheim i. S.

**Geschäfte u. Grundstücke,**

in u. außerhalb Dresden, Auskunft kostenlos durch **Rudolf Bureau**, Waisenhausstr. 10, v. 2. I. 6309.

**Restaurant?**

Ein flottgehendes Restaurant in Verhältnissen halb, sofort billig zu verkaufen. Offerten erbeten unter **P. J. 203** durch den „Anwaltsbureau“ Dresden.

**Conditorei und Café**

zu verkaufen. — Umsatz jährlich 15,000 Mk. Offerten erb. unter „Conditorei“ hauptpostlag. Leipzig.

**Verkaufe**

sofort Veränderung halber mein **Produkten-Geschäft** für den halben Preis. Werth 1000 Mk., Preis 500 Mk. Näh. im Restaurant **H. Vogt**, Ecke Groszschneider- und Trachenbergstraße.

**Materialwaaren-Geschäft**

zum 1. Oktober zu vermieten.

**Wilk- und Buttergeschäft.**

Am Vorort Dresden wird ein Milch- u. Buttergeschäft, Umsatz 100-200 Mtr. tägl., wenn mögl. mit Grundst. zu kaufen gefucht. Offerten erbite an Haasenstein & Vogler, A.-G., in Rosswein unter No. 106.

**Restaurant**

in vorzüglicher Lage, Neustadt, neu eingerichtet, mit guter Rundsch. ist bald zu verkaufen. Preiswertig zu kaufen gefucht. Offert. an **H. Vogt**, Schützenplatz 9, zu erbieten.

**Feinbäckerei-Verpachtung.**

in lebh. Garnisonstadt, altes u. gutrenom. Geschäft, beste Lage, preiswerth zu übernehmen. Off. unter **S. T. 052** erb. an den „Anwaltsbureau“ Dresden.

**Flottgehendes schönes Cigarrengeschäft**

in sehr guter Lage ist befonderer Verhältnisse halber mit **feiner Einrichtung u. sämtlichen Waaren** für den außergewöhnlich billigen Preis von **2000 Mk.** lot. zu verkaufen. Off. von zahlungsfähigen Käufern erb. unt. **R. M. 227** an den „Anwaltsbureau“ Dresden.

**Gefucht**

für sofort eine kleinere Restaur. ration bei Schänke, Offerten unter **M. V. 664** Exp. d. Bl.

**Fleischerei-Verkauf.**

Am Vorort Leipzig, in unmittelb. Nähe groß. Villenblöck. Kaserne, Erweiterungsbau eines Bahnhofs, ist e. alt. gutgehende Fleischerei, der Reizzeit entweich. einger., mit guter Rundsch. weg. Uebernahme e. eig. Grundst. mit vollst. kompl. Invent., Pferd u. Wagen usw. preisw. sofort od. später zu verk. Gef. Off. beliebe man einzuseh. unt. **B. 757** an Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.

**Reutables Fabrik-Geschäft**

unter sehr günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen.

Dasselbe besteht seit 1891 in Dresden, erzielt ohne Reibthätigkeit 30,000 Mk. Umsatz u. arbeitet mit mindestens 15% effekt. Reinverdienst. Stets vollst. bezahlt. Preis nach Inventur ca. 10,000 Mk. bei nur 5000 Mk. Anzahlung. Nach für 4 Arbeitsräume und Comptoir 1000 Mk. Anzahl. erb. unter **N. L. 672** Exped. d. Bl.

**Maschinen-Fabrik**

in Bayern, mit alter Rundsch. ist preiswerth unter günstigen Beding. zu verkaufen. Off. unt. **W. 9032** i. d. Exped. d. Bl.

**Stein-Geschäft-Verkauf.**

Ein gutgehendes Steingeschäft in einem groß. Orte der Oberlausitz gelegen, Bahnstation, mit gutem, geacht. Gebäud. Sägemerl u. Schleifmaschinen, 7 Scheffel Feld u. Wiese, sowie Kuchentrieb aus 2 schön angelegten Teichen, ist lot. Umstände h. zu verkaufen. Preis w. gebet. Off. u. **V. 9031** in die Exped. d. Bl. niederzuliegen.

**Keeller Verkauf.**

Vorgerückten Alters wegen bin ich gezwungen, mein seit 30 Jahren in bestem Gange befindliches **Schnitt- u. Wäschegeschäft** nebst einfacher Konfektion unter sehr günstigen Bedingungen billigst zu verkaufen. Alles Näheres **Reitbahnstr. 2, 2. Et. r.**

**Kl. Restaurant**

mit zu pachten oder kaufen gesucht. Abt. mit Preis unter **R. G. 222** „Anwaltsbureau“ Dresden erb. Hgt. zweifels.

**Konditorei und Café,**

in welcher sich keine Nachwaaren auf eingekauft haben, ist in gut. Lage preiswerth zu verkaufen. Off. u. **L. D. 5185** Rudolf Mosse, Leipzig.

Seite 14 „Dresdner Nachrichten“ Seite 14 Sonntag, 19. August 1900 Nr. 227

mit Gef... ratung... it Re... fühl... liche... beste... Raut... tabel... Nicht... frei... W... d... B... u... u... spre... Rum... Gell... leben... Tob... gant... nebr... dai... zum... aus... Ein... dien... Jah... soll... wird... auf... V... T... 1... fon... u... G... tur... ca... 6... 6... 6... alt... mit... hat... fan... Q... ent... ent... auf... M... an... A... W... 2... ver... mit... (10... 20... 20... für... ab... dur... u... D... em... E... mit... 20... 20... 20...







# Feldschlösschen.

Heute öffentlicher Familienabend.

Anfang 4 Uhr.

9 Uhr Contre.

Hochachtungsvoll Otto Schreibe.

Zur Abhaltung von Familien- und Vereinsfestlichkeiten jeder Art empfehle meine freundlichen Lokalitäten bei anerkannt bester Bewirtung.

Deutsche Bau-Ausstellung,

Vergnügungssaal:

„Königs-Halle“.

# Gasthof zu Wölfnitz

(Endstation der Straßenbahn Postplatz - Wölfnitz).

Heute Sonntag

## Gr. Garten - Frei - Concert, Ballmusik.

Hochachtungsvoll E. verw. Köhler.

Straßenbahnverbindung nach Dresden (Postplatz) bis 12,15 Uhr Nachts.

# Elysium, Räcknitz.

Heute sowie jeden Sonntag in dem prachtvoll renovierten Saale:

Feiner Ball!

Schneldige Musik! Neu! Wiener Besetzung! Feinste Beleuchtung!

Im Garten: Grosses Frei-Concert.

Jede Mittwoch:

Volksthümliches Abend-Concert.

Anfang 8 Uhr. Eintritt frei. Hochachtungsvoll A. Hilgen.

# Schusterhaus,

Hamburgerstraße.

Endstation der Straßenbahn.

Jeden Sonn- und Festtag von 4 Uhr an

## Militär-Ballmusik.

Montags von 7-8 Uhr

## Militär-Frei-Concert.

Nachdem Ballmusik.

Abfahrt der letzten Straßenbahn 1/4 Uhr Nachts.

Hochachtungsvoll Heinrich Fritzsche.

## Meierei Lössnitzgrund.

Heute Sonntag

## Feiner Tanz.

Direkte Haltestelle Nadebeul-Station. 20 Minuten von der elektrischen Bahn nach Wölfnitz

Hochachtungsvoll O. Gaumitz.

## Gasthof Blasewitz.

Schillerplatz 11.

Heute, sowie jeden Sonntag

## schneidige Ballmusik.

Für gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Hochachtungsvoll Hermann Postmann.

## Gasthof Kemnitz.

Heute ein Tänzchen mit Contre.

Hochachtungsvoll Ernst Frohne.

## Bergrestaurant Gosselbaude.

Heute Sonntag

## ein Tänzchen.

## „Zum Russen“

(Oberlösnitz-Nadebeul).

Schönster und beliebtester Ausflugsort.

Heute, sowie jeden Sonntag

## ein solennes Tänzchen.

Es ladet ergebenst ein

Oscar Eudner.

## Concert- und Ball-Etablissement

## Ballhaus,

Jeden Sonntag und Montag

## Schneidige Ballmusik.

Sonntag von 4 und Montag von 7 Uhr an: Tanzverein.

Hochachtungsvoll Fr. Aug. Pahlmann.

# Weisser Adler

Ober-Loschwitz.

## Heute feiner Ball,

ausgeführt von der Kapelle



des A. S. Jäger-Bat. Nr. 13.

Hochachtungsvoll Jänichen & Lehmann.

Schloss Albrechtsburg

Meissen.

Franz Kömpel

Traiteur.

## Königl. Burgkeller

## Schwan

Concert- u. Ballhaus, Restaurant, Weinstuben, Billard-Gesellschaftszimmer.

nahe Bahnhof Dresden - Wettinerstraße, Schützenplatz, Marstraße. Elektrisches Licht, Centralheizung, Angenehmer Aufenthalt. Gute Bewirtung durch

Gustav Ludewig, früherer Varietè-Gast.

# Carolagarten.

Heute grosser Jugend-Elite-Ball.

Rich. Weigand.

Hochachtungsvoll

Morgen Montag von 7-10 Uhr:

Tanzverein. 10 Uhr: Contre.

# Zonhalle.

Heute und morgen

## Grosse Ballmusik.

Heute Sonntag von 4-6 Uhr

## Freier Tanz.

Schluss 12 Uhr.

Morgen Montag von 7 bis gegen 10 Uhr

## Freier Tanz.

Hierauf grosse Fest-Polnaise.

Eintritt 20 Pf. Schluss 12 Uhr.

# Waldschlösschen-Terrasse.

Heute Sonntag

## Öffentlicher Familienabend.

Märsche auf Heroldstrompeten.

Anfang 4 Uhr. Contre-tanz 9 Uhr Abends.

Reichen Vereinen stehen meine schön eingerichteten Saal-Lokalitäten unter den besten Bedingungen zur Verfügung. Neu! Orig. - Zinke - Trompete. Neu!

Hochachtungsvoll Hermann Hoffmeister.

# Hollack's Etablissement.

Königsbrückerstrasse 10.

Heute, sowie jeden Sonn- und Festtag

## Bürgerlich. Tanzkränzchen.

Anfang 4 Uhr. - Contre-tanz Abends 9 Uhr.

Neueste Tänze durch Herrn Musikdirector N. Kreuzel.

Märsche auf Heroldstrompete.

NB. Werthen Vereinen stehen meine schön eingerichteten Saal-Lokalitäten unter den besten Bedingungen zur Verfügung. Neu! Orig. - Zinke - Trompete. Neu!

# Trianon.

## Heute Ballmusik.

Von 4-7 Uhr Tanzverein.

Morgen von 7-10 Uhr Tanzverein.

Hochachtungsvoll Richard Brix.

# Hammer's Hotel,

Blasewitzer- u. Augsburgerstr.

Heute Sonntag

## Große öffentliche Ballmusik.

Morgen Montag von 7-11 Uhr Tanzverein.

Hochachtungsvoll Moritz Beckert.

### Abfahrt und Ankunft der Eisenbahnen in Dresden (Sachsbahn)

<b>Annaberg:</b> 4,15 5,30* 6,35 8,25 12,30	<b>Karlshof (über Ruffitz):</b> 8,30* 4,15 6,10 7,11 8,50 12,10 4,45 11,45 - Anf. 2,45* 1,37 6,12 6,30* 10,21.
<b>Arnsdorf:</b> 5,37 5,52 7,0 8,30 8,51	<b>Königsbrück - Schweinitz:</b> 7,0 (10,45 u. 2,45 ab Schweinitz) letzter nur bis Ruffitz; 10,10 Schweinitz, nur Schweinitz; 6,45 (11,30 ab Schweinitz) Schweinitz; - Anf. (7,14 ab Schweinitz) 10,10 Schweinitz, an den übrigen Werth. von Schweinitz; 7,43 (11,24 Schweinitz) Schweinitz; 6,45 ab Schweinitz; 11,31.
<b>Bergschneidewitz:</b> 6,10 9,35 12,50	<b>Königsbrück - Schweinitz:</b> 7,0 (10,45 u. 2,45 ab Schweinitz) letzter nur bis Ruffitz; 10,10 Schweinitz, nur Schweinitz; 6,45 (11,30 ab Schweinitz) Schweinitz; - Anf. (7,14 ab Schweinitz) 10,10 Schweinitz, an den übrigen Werth. von Schweinitz; 7,43 (11,24 Schweinitz) Schweinitz; 6,45 ab Schweinitz; 11,31.
<b>Berthelshausen:</b> 6,10 9,35 12,50	<b>Leipzig (über Döbeln):</b> 5,57 (6,58 Schweinitz) nach Schweinitz 7,31 12,10 2,35 5,8 7,53 (8,44 Schweinitz) (10,32 Schweinitz) - Anf. 1,8 (7,31 an Schweinitz) Schweinitz; 10,9 (11,32 Schweinitz) Schweinitz; 11,51 1,17 4,34 6,35 9,59.
<b>Berthelshausen:</b> 6,10 9,35 12,50	<b>Leipzig (über Ruffitz):</b> 3,49* 5,48 7,58* 8,10 (9,35 Schweinitz) 10,31* 11,26 12,34 4,5* 5,49 7,19* (8,2 Schweinitz) 10,12 12,7* - Anf. 12,58* 2,5* (6,35 Schweinitz) 8,36 10,31* 11,0 11,16* 12,35 2,45 4,15 6,39 7,41* (8,14 Schweinitz) 10,46.
<b>Berthelshausen:</b> 6,10 9,35 12,50	<b>Leipzig (über Ruffitz):</b> 3,49* 5,48 7,58* 8,10 (9,35 Schweinitz) 10,31* 11,26 12,34 4,5* 5,49 7,19* (8,2 Schweinitz) 10,12 12,7* - Anf. 12,58* 2,5* (6,35 Schweinitz) 8,36 10,31* 11,0 11,16* 12,35 2,45 4,15 6,39 7,41* (8,14 Schweinitz) 10,46.
<b>Berthelshausen:</b> 6,10 9,35 12,50	<b>Leipzig (über Ruffitz):</b> 3,49* 5,48 7,58* 8,10 (9,35 Schweinitz) 10,31* 11,26 12,34 4,5* 5,49 7,19* (8,2 Schweinitz) 10,12 12,7* - Anf. 12,58* 2,5* (6,35 Schweinitz) 8,36 10,31* 11,0 11,16* 12,35 2,45 4,15 6,39 7,41* (8,14 Schweinitz) 10,46.
<b>Berthelshausen:</b> 6,10 9,35 12,50	<b>Leipzig (über Ruffitz):</b> 3,49* 5,48 7,58* 8,10 (9,35 Schweinitz) 10,31* 11,26 12,34 4,5* 5,49 7,19* (8,2 Schweinitz) 10,12 12,7* - Anf. 12,58* 2,5* (6,35 Schweinitz) 8,36 10,31* 11,0 11,16* 12,35 2,45 4,15 6,39 7,41* (8,14 Schweinitz) 10,46.
<b>Berthelshausen:</b> 6,10 9,35 12,50	<b>Leipzig (über Ruffitz):</b> 3,49* 5,48 7,58* 8,10 (9,35 Schweinitz) 10,31* 11,26 12,34 4,5* 5,49 7,19* (8,2 Schweinitz) 10,12 12,7* - Anf. 12,58* 2,5* (6,35 Schweinitz) 8,36 10,31* 11,0 11,16* 12,35 2,45 4,15 6,39 7,41* (8,14 Schweinitz) 10,46.
<b>Berthelshausen:</b> 6,10 9,35 12,50	<b>Leipzig (über Ruffitz):</b> 3,49* 5,48 7,58* 8,10 (9,35 Schweinitz) 10,31* 11,26 12,34 4,5* 5,49 7,19* (8,2 Schweinitz) 10,12 12,7* - Anf. 12,58* 2,5* (6,35 Schweinitz) 8,36 10,31* 11,0 11,16* 12,35 2,45 4,15 6,39 7,41* (8,14 Schweinitz) 10,46.
<b>Berthelshausen:</b> 6,10 9,35 12,50	<b>Leipzig (über Ruffitz):</b> 3,49* 5,48 7,58* 8,10 (9,35 Schweinitz) 10,31* 11,26 12,34 4,5* 5,49 7,19* (8,2 Schweinitz) 10,12 12,7* - Anf. 12,58* 2,5* (6,35 Schweinitz) 8,36 10,31* 11,0 11,16* 12,35 2,45 4,15 6,39 7,41* (8,14 Schweinitz) 10,46.
<b>Berthelshausen:</b> 6,10 9,35 12,50	<b>Leipzig (über Ruffitz):</b> 3,49* 5,48 7,58* 8,10 (9,35 Schweinitz) 10,31* 11,26 12,34 4,5* 5,49 7,19* (8,2 Schweinitz) 10,12 12,7* - Anf. 12,58* 2,5* (6,35 Schweinitz) 8,36 10,31* 11,0 11,16* 12,35 2,45 4,15 6,39 7,41* (8,14 Schweinitz) 10,46.
<b>Berthelshausen:</b> 6,10 9,35 12,50	<b>Leipzig (über Ruffitz):</b> 3,49* 5,48 7,58* 8,10 (9,35 Schweinitz) 10,31* 11,26 12,34 4,5* 5,49 7,19* (8,2 Schweinitz) 10,12 12,7* - Anf. 12,58* 2,5* (6,35 Schweinitz) 8,36 10,31* 11,0 11,16* 12,35 2,45 4,15 6,39 7,41* (8,14 Schweinitz) 10,46.
<b>Berthelshausen:</b> 6,10 9,35 12,50	<b>Leipzig (über Ruffitz):</b> 3,49* 5,48 7,58* 8,10 (9,35 Schweinitz) 10,31* 11,26 12,34 4,5* 5,49 7,19* (8,2 Schweinitz) 10,12 12,7* - Anf. 12,58* 2,5* (6,35 Schweinitz) 8,36 10,31* 11,0 11,16* 12,35 2,45 4,15 6,39 7,41* (8,14 Schweinitz) 10,46.
<b>Berthelshausen:</b> 6,10 9,35 12,50	<b>Leipzig (über Ruffitz):</b> 3,49* 5,48 7,58* 8,10 (9,35 Schweinitz) 10,31* 11,26 12,34 4,5* 5,49 7,19* (8,2 Schweinitz) 10,12 12,7* - Anf. 12,58* 2,5* (6,35 Schweinitz) 8,36 10,31* 11,0 11,16* 12,35 2,45 4,15 6,39 7,41* (8,14 Schweinitz) 10,46.
<b>Berthelshausen:</b> 6,10 9,35 12,50	<b>Leipzig (über Ruffitz):</b> 3,49* 5,48 7,58* 8,10 (9,35 Schweinitz) 10,31* 11,26 12,34 4,5* 5,49 7,19* (8,2 Schweinitz) 10,12 12,7* - Anf. 12,58* 2,5* (6,35 Schweinitz) 8,36 10,31* 11,0 11,16* 12,35 2,45 4,15 6,39 7,41* (8,14 Schweinitz) 10,46.
<b>Berthelshausen:</b> 6,10 9,35 12,50	<b>Leipzig (über Ruffitz):</b> 3,49* 5,48 7,58* 8,10 (9,35 Schweinitz) 10,31* 11,26 12,34 4,5* 5,49 7,19* (8,2 Schweinitz) 10,12 12,7* - Anf. 12,58* 2,5* (6,35 Schweinitz) 8,36 10,31* 11,0 11,16* 12,35 2,45 4,15 6,39 7,41* (8,14 Schweinitz) 10,46.
<b>Berthelshausen:</b> 6,10 9,35 12,50	<b>Leipzig (über Ruffitz):</b> 3,49* 5,48 7,58* 8,10 (9,35 Schweinitz) 10,31* 11,26 12,34 4,5* 5,49 7,19* (8,2 Schweinitz) 10,12 12,7* - Anf. 12,58* 2,5* (6,35 Schweinitz) 8,36 10,31* 11,0 11,16* 12,35 2,45 4,15 6,39 7,41* (8,14 Schweinitz) 10,46.
<b>Berthelshausen:</b> 6,10 9,35 12,50	<b>Leipzig (über Ruffitz):</b> 3,49* 5,48 7,58* 8,10 (9,35 Schweinitz) 10,31* 11,26 12,34 4,5* 5,49 7,19* (8,2 Schweinitz) 10,12 12,7* - Anf. 12,58* 2,5* (6,35 Schweinitz) 8,36 10,31* 11,0 11,16* 12,35 2,45 4,15 6,39 7,41* (8,14 Schweinitz) 10,46.
<b>Berthelshausen:</b> 6,10 9,35 12,50	<b>Leipzig (über Ruffitz):</b> 3,49* 5,48 7,58* 8,10 (9,35 Schweinitz) 10,31* 11,26 12,34 4,5* 5,49 7,19* (8,2 Schweinitz) 10,12 12,7* - Anf. 12,58* 2,5* (6,35 Schweinitz) 8,36 10,31* 11,0 11,16* 12,35 2,45 4,15 6,39 7,41* (8,14 Schweinitz) 10,46.
<b>Berthelshausen:</b> 6,10 9,35 12,50	<b>Leipzig (über Ruffitz):</b> 3,49* 5,48 7,58* 8,10 (9,35 Schweinitz) 10,31* 11,26 12,34 4,5* 5,49 7,19* (8,2 Schweinitz) 10,12 12,7* - Anf. 12,58* 2,5* (6,35 Schweinitz) 8,36 10,31* 11,0 11,16* 12,35 2,45 4,15 6,39 7,41* (8,14 Schweinitz) 10,46.
<b>Berthelshausen:</b> 6,10 9,35 12,50	<b>Leipzig (über Ruffitz):</b> 3,49* 5,48 7,58* 8,10 (9,35 Schweinitz) 10,31* 11,26 12,34 4,5* 5,49 7,19* (8,2 Schweinitz) 10,12 12,7* - Anf. 12,58* 2,5* (6,35 Schweinitz) 8,36 10,31* 11,0 11,16* 12,35 2,45 4,15 6,39 7,41* (8,14 Schweinitz) 10,46.
<b>Berthelshausen:</b> 6,10 9,35 12,50	<b>Leipzig (über Ruffitz):</b> 3,49* 5,48 7,58* 8,10 (9,35 Schweinitz) 10,31* 11,26 12,34 4,5* 5,49 7,19* (8,2 Schweinitz) 10,12 12,7* - Anf. 12,58* 2,5* (6,35 Schweinitz) 8,36 10,31* 11,0 11,16* 12,35 2,45 4,15 6,39 7,41* (8,14 Schweinitz) 10,46.
<b>Berthelshausen:</b> 6,10 9,35 12,50	<b>Leipzig (über Ruffitz):</b> 3,49* 5,48 7,58* 8,10 (9,35 Schweinitz) 10,31* 11,26 12,34 4,5* 5,49 7,19* (8,2 Schweinitz) 10,12 12,7* - Anf. 12,58* 2,5* (6,35 Schweinitz) 8,36 10,31* 11,0 11,16* 12,35 2,45 4,15 6,39 7,41* (8,14 Schweinitz) 10,46.
<b>Berthelshausen:</b> 6,10 9,35 12,50	<b>Leipzig (über Ruffitz):</b> 3,49* 5,48 7,58* 8,10 (9,35 Schweinitz) 10,31* 11,26 12,34 4,5* 5,49 7,19* (8,2 Schweinitz) 10,12 12,7* - Anf. 12,58* 2,5* (6,35 Schweinitz) 8,36 10,31* 11,0 11,16* 12,35 2,45 4,15 6,39 7,41* (8,14 Schweinitz) 10,46.
<b>Berthelshausen:</b> 6,10 9,35 12,50	<b>Leipzig (über Ruffitz):</b> 3,49* 5,48 7,58* 8,10 (9,35 Schweinitz) 10,31* 11,26 12,34 4,5* 5,49 7,19* (8,2 Schweinitz) 10,12 12,7* - Anf. 12,58* 2,5* (6,35 Schweinitz) 8,36 10,31* 11,0 11,16* 12,35 2,45 4,15 6,39 7,41* (8,14 Schweinitz) 10,46.
<b>Berthelshausen:</b> 6,10 9,35 12,50	<b>Leipzig (über Ruffitz):</b> 3,49* 5,48 7,58* 8,10 (9,35 Schweinitz) 10,31* 11,26 12,34 4,5* 5,49 7,19* (8,2 Schweinitz) 10,12 12,7* - Anf. 12,58* 2,5* (6,35 Schweinitz) 8,36 10,31* 11,0 11,16* 12,35 2,45 4,15 6,39 7,41* (8,14 Schweinitz) 10,46.
<b>Berthelshausen:</b> 6,10 9,35 12,50	<b>Leipzig (über Ruffitz):</b> 3,49* 5,48 7,58* 8,10 (9,35 Schweinitz) 10,31* 11,26 12,34 4,5* 5,49 7,19* (8,2 Schweinitz) 10,12 12,7* - Anf. 12,58* 2,5* (6,35 Schweinitz) 8,36 10,31* 11,0 11,16* 12,35 2,45 4,15 6,39 7,41* (8,14 Schweinitz) 10,46.
<b>Berthelshausen:</b> 6,10 9,35 12,50	<b>Leipzig (über Ruffitz):</b> 3,49* 5,48 7,58* 8,10 (9,35 Schweinitz) 10,31* 11,26 12,34 4,5* 5,49 7,19* (8,2 Schweinitz) 10,12 12,7* - Anf. 12,58* 2,5* (6,35 Schweinitz) 8,36 10,31* 11,0 11,16* 12,35 2,45 4,15 6,39 7,41* (8,14 Schweinitz) 10,46.
<b>Berthelshausen:</b> 6,10 9,35 12,50	<b>Leipzig (über Ruffitz):</b> 3,49* 5,48 7,58* 8,10 (9,35 Schweinitz) 10,31* 11,26 12,34 4,5* 5,49 7,19* (8,2 Schweinitz) 10,12 12,7* - Anf. 12,58* 2,5* (6,35 Schweinitz) 8,36 10,31* 11,0 11,16* 12,35 2,45 4,15 6,39 7,41* (8,14 Schweinitz) 10,46.
<b>Berthelshausen:</b> 6,10 9,35 12,50	<b>Leipzig (über Ruffitz):</b> 3,49* 5,48 7,58* 8,10 (9,35 Schweinitz) 10,31* 11,26 12,34 4,5* 5,49 7,19* (8,2 Schweinitz) 10,12 12,7* - Anf. 12,58* 2,5* (6,35 Schweinitz) 8,36 10,31* 11,0 11,16* 12,35 2,45 4,15 6,39 7,41* (8,14 Schweinitz) 10,46.
<b>Berthelshausen:</b> 6,10 9,35 12,50	<b>Leipzig (über Ruffitz):</b>

**Austernsalon**  
 zum  
**NEUEN PALAIS DE SAXE**  
 9 Neumarkt 9.

**Wein-Restaurant.**  
 Von hiesigen Familien besonders bevorzugt.  
 Bestens ventilirtes Lokal.  
 Elektr. Licht. — Nischen für 3—10 Personen.

**Pilsner Bier**  
 aus dem Bürgerlichen Brauhaus.

**Hochfeine Küche.**  
 Reichs Auswahl nach Spezialkarte für Frühstücks- und Abendtisch.

**Gr. Mittagstisch.**  
 Diners (5 Gänge) Mark 1.50  
 (10 Abonnementkarten Mk. 13).  
 Diners in besserer Form ab Mark 2.50.

**Schwed. Frühstück**  
 aus 4 Gläsern mit 1 Glas Aquavit Mark 2.—.

**ff. Soupers à M. 2**  
 aus 4 ausgesucht feinen Gängen, ab 6 Uhr Abends servirt.

**Heute Menu à Mk. 1.50.**  
 1. Französische Krebsuppe.  
 2. Lachs mit Caviarsauce oder  
 Hamburger Kalbskeule mit Sahne-  
 sauce und Schoten-Carotten.  
 3. Junge Gans mit Weinkraut und  
 Compôte.  
 4. Crème de Maraschino.  
 5. Käseplatten mit Salzbretzeln.

**Souper à Mk. 2.**  
 1. Russische Suppe (Borschtsch).  
 2. „Schwedische Schlüssel“ oder  
 Hammelsteilettes mit Hühner-  
 leberpurée.  
 Pommes frites.  
 3. ½ junges Huhn. Compôte—Salat.  
 4. Charlotte russe.

Besonders zu empfehlen:  
 Junge Rebhühner mit Kraut. Hummern.  
 Caviar. Ockerkrebse.  
 Lebende Bachforellen. Schleten.  
**„Krebsschwänze in Dill“.**

Teleph. Nr. 3003. Hochachtungsvoll  
**Anton Müller.**

**Central-Theater-  
 Keller**

originelle, sehenswerthe Ausschmückung  
**angenehm kühler Aufenthalt.**  
 Preiswerthe Speisen. \* Echtes Bier.  
 Abends 6—11 Uhr Concert  
 von Zigeunerkapelle bei freiem Eintritt.

**Hotel Dingle**  
 Seestrasse—Altmarkt.  
**Großes Restaurant.**  
 Diners zu Mk. 1.25. Abends 20 % Ermäßigung.  
 Heute, sowie jeden Sonntag  
**Krebsuppe.**  
 wird auch zu den Dinets gegeben.  
**Abend-Karte**  
 zu kleinen Preisen.  
 Hochachtungsvoll **Rob. Zschüchel.**

**Stadtwaldschlößchen**  
 Postplatz.  
 Schönst gelegener Garten im Centrum der Stadt.  
 Straßenbahnverbindung nach allen Richtungen.  
**Täglich großes Gesangs-  
 und Instrumental-Concert**  
 der  
**Familie Carl Drescher,**  
 9 Personen (8 Geschwister — Alter von 7—21 Jahren).  
**Direktion: Fräul. Doris Drescher.**  
 Sonn- und Feiertags 11—1 Uhr Frühkonzert.  
 und Nachmittags von 4 Uhr an.

**Gasthaus Heiterer Blick**  
 in Niederlöbnitz.  
 Zum Centefest und Vogelstechen Sonntag den 19. August und  
 Montag den 20. August  
**Starkbesetzte Militär-Ballmusik**  
 bis Nachts 1 Uhr, wozu ergebenst einladet **Otto Günther.**

**Wald-Villa Trachau,**  
 Gaststätte der electr. Straßenbahn Postplatz-Röhschenbroda.  
**Heute Sonntag:**  
**Tanzvergüngen**  
 mit Contre.  
 Angenehmer Aufenthalt im Waldpark.  
 Gute Speisen und Getränke. Flotte Bedienung.  
 Ergebenst **M. Kühne.**

**Concert- und Ball-Etablissement**  
**Zu den Linden, Cotta.**  
 Fernsprecher 7326.  
**Heute Sonntag**  
**Grosses Turner- und Sommerfest.**  
 Nachmittags großes Concert und feiner Ball.  
 Tanzmusik 10 Stück 60 Stk.  
 Allerhand Belustigungen. Amerikanische Luftschaukel.  
 ff. selbstgebackenen Kuchen.  
 Es ladet ergebenst ein **Karl Krutzsch.**

**Herrschaftlicher Gasthof Nöthnitz.**  
 Heute Sonntag Tanzvergüngen mit Contre  
 wozu ergebenst einladet **E. Keller.**

**Gasthof**  
**Wilder Mann.**  
 Heute, sowie jeden Sonntag  
**Tanzvergüngen mit Contre.**  
 Hochachtungsvoll **G. Dyk.**

**Grüne Wiese, Gruna.**  
 Endstation der elektrischen Straßenbahn  
 Neumarkt—Stübel-Allee—Gruna.  
**Heute Ballmusik.**  
 Hochachtungsvoll **Oscar Lämmel.**  
 Abends 8 Uhr

**Große Blumen-Polonaise.**  
**Restaurant zum „Pfeiffer“.**  
 herrlichster Aussichtspunkt der Gegend, idyllischer Aufenthalt.  
 Vorzügliche Bewirtung.  
 Täglich frische Pilsche und Pilsch-Bowle.  
 Aufgang Vöhringgrund, am Elektrizitätswerk.  
 Gaststätte der Elektrischen Straßenbahn „Weisses Ross“,  
 von da in 25 Minuten bequem zu erreichen.

**Goldne Krone,**  
**Strehlen.**  
 Heute, sowie jeden Sonntag und Montag  
**ein solennes Tänzchen.**  
 Montags Tanzverein.  
 Hochachtungsvoll **F. A. Jeremias.**

**Moritzburg.**  
**Adam's Gasthof,**  
 erstes und größtes  
 Etablissement am Platz.  
 Speisen der Saison.  
 Diners und Soupers.  
 Säfte, Marquisen, Garten.  
 Telefonanschluss. **G. Weidelt.**

Man verlange  
 ausdrücklich  
**Bürgerlich**  
**Pilsner.**

**Gasthof**  
**Altfranken,**  
 schönster Ausflugsort der Um-  
 gebung. 30 Min. von Straßen-  
 bahn Böllwitz.  
**Ostseebad**  
**Landgut „Sedan“,**  
 hübsch gelegen zwischen den Bade-  
 orten Dampshaupten u. Ahrensdorf  
 i. M. mit schattigem vorläufigem  
 Garten, verbunden durch schönen  
 Föhrenabentweg nach Wald und  
 See. Gäste finden febl. Aufnahme  
 bei vorzüglicher Pension a Person  
 3.50 Mark. Prospekte gratis.  
**Otto Hennings.**

**Wo? Wo?**  
 findet man einen noch wirklich  
 ländlichen Aufenthalt? Nur  
 in dem herrlich gelegenen Garten  
 des Dampfschiff-Resaurants  
 Nachwitz. Zum Besuch ladet  
 freundlichst ein **Ed. Ehlich.**

**Heute Alle**  
**auf den Russen!**  
**Heute Alle**  
**auf den Russen!**  
 Auf nach der  
**Spechtmühle**  
 im  
**Rabenauer Grunde.**

**Felsenkeller.**  
 Heute Sonntag von 4 Uhr an  
**Grosses Garten-Concert.**  
 Im Saale: **Feiner Ball!**  
 Achtungsvoll **E. Weichelt.**  
 NB. Fahrgelegenheit per Bahn stündlich hin und zurück.

**Concert- und Ball-Etablissement**  
**Gasthof zu Seidnitz,**  
 Straßenbahnfahrgelegenheit: Entweder Gruna — Endstation oder  
 Striepen — Altendurgerstraße, je ¼ Stunde Entfernung.  
**Heute Sonntag Gr. Ballmusik.**  
**Kaiser Barbarossa,**  
 Dresden-Striesen.  
 Heute Sonntag  
**Oeffentlicher Familienabend**  
 mit Contre.

**Watzke's**  
**Concert- und Ball-Etablissement,**  
**Mickten.**  
 Direkt an der elektrischen Straßenbahnlinie: Postplatz-Mickten.  
 Heute Sonntag  
**Große öffentliche Ballmusik.**  
 Bis 7 Uhr Tanzverein.  
 Hochachtungsvoll  
**W. verw. Watzke.**

**Arndt's Kurhaus**  
 (Luftkurort)  
 Klotzsche - Königswald  
 (nur 2 Min. vom Bahnhof).  
 Heute Sonntag, den 19. August 1900:  
**Schneidige Ballmusik.**  
 Um 7 und 9 Uhr Contre  
 in dem neuerbauten Prunksaal.  
 Anfang 4 Uhr.

**Gasthof zu Nachwitz.**  
 Schönster Ballsaal der Umgegend.  
 Heute feiner öffentlicher Ball.  
 Anfang 4 Uhr. Hochachtungsvoll **M. Richter.**

**Gasthof zum „Alten Kloster“,**  
**Leubnitz-Neuostra.**  
 Heute Sonntag starkbesetzte Ballmusik  
 Hochachtungsvoll **Rudolph Seidel.**

**Restaurant Feldschlösschen,**  
**Kaditz.**  
 Heute Sonntag  
**Grosse öffentliche Ballmusik.**  
 Für Vereine sind noch einige Sonntage frei.  
 Gaststätte der elektrischen Bahn.  
 Besitzer **Ernst Leipert.**

**Neu. Gasthof Nachwitz. Neu.**  
**Großes Garten-, Concert- und Ball-Etablissement.**  
 Schenkwert!  
 Heute Sonntag  
**öffentliche Ballmusik.**  
 Werthen Gän. (Vereinen und Gesellschaften empfehle mein  
 Lokalitäten zur gefälligen Benutzung.  
 Hochachtungsvoll **Otto Schüttel.**

**Eldorado.**  
 Heute feiner öffentlicher Ball.  
 Jeder Besucher kann das Nostalgiekostüm, früher Hauptfest  
 des Vergnügens, unentgeltlich betreten. Höchst amüsant, höchst  
 lebenswerth. Wer nicht lachen will, muß, wenn aus 3 Personen  
 eine Volksversammlung wird. Wer keine eigene Beson einmal  
 richtig erkennen will, besuche das Eldorado. Anfang 4 Uhr.  
 Hochachtungsvoll **Gustav Fritzsche.**

**Guldne Aue.**  
 Jeden Sonntag und Montag  
**Großer öffentlicher Ball.**  
 Sonntags von 4—7 Uhr, Montags von 7—11 Uhr Tanzverein.



# Reste

von wollenen und halbwollenen Kleiderstoffen, sowie von Waschstoffen.

# Reste

von Stoffen für Bett- und Leib-Wäsche.

# Reste

von Gardinen und Möbelstoffen.

# Reste

von Mäntel- und Herren-Anzugsstoffen.

# Reste

aus sämtlichen Gattungen sind in der

## Rester-Abtheilung

in größter Auswahl und zu abnorm

**billigen Preisen**

zum Verkauf gestellt.

**Robert Bernhardt,**  
 Freiburger Platz 18-20.

## Natürliche Mineralwässer,

garantirt diejähr. frische Füllungen.  
**Echte Badesalze und Bademoore,**  
**Mutterlaugen, Brunnensalze,**  
**Seifen, Pastillen etc.**

empfehlen das  
**Haupt-Depot natürl. Mineralwässer**

## Mohren-Apotheke

Dresden.

Freie Zusendung nach allen Stadttheilen, nach auswärts unter  
 billiger Berechnung der Verpackung.  
**Niederlage unserer Mineralwässer halten: die Apotheken  
 und Mineralwasserhandlungen.**

## Egyptian Cigarette Company

Berlin W., Passage (Kaisergalerie) Laden 45-46.  
 Telefon: 1.4766. • Telegramm-Adresse: Egyptian Berlin.

**Cigaretten mit Patent-Stroh-Mundstück**

Persimmon . . . 5 Pfg. | Ma Jole . . . 8 Pfg.  
 Anita . . . 6 Pfg. | Corps Diplomatique 10 Pfg.

Überall käuflich oder direkt zu beziehen.

## Trockenschnitzel

lieferbar für die Monate Oktober bis April 1901 frk.  
 allen Stationen gebe sehr billig ab.

**Paul Geistert, Schweidnitz.**

**Aug. Hofmann,**  
 Inh.: E. Mögel,  
**Scheffelstr. 11**

Ecke Quergasse,  
 empfiehlt



### Tafel-Services

in neuesten Façons u. modernster  
 Decoration.



### Wein-Services,

nur beste deutsche u. französische  
 Fabrikate.

### Spezialität:

### Komplette

### Braut-

### Ausstattungen

in einfachem bis hoch-  
 elegantem Genre.



### Wash-Garnituren,

über 200 verschiedene Muster,  
 für jede Einrichtung passend.

## Hotel-, Café- und Restaurant- Einrichtungen.

Eigene Malerei.



### Kaffee-Services,

anerkannt größtes Lager.



### Hochzeits-, Silber-Hochzeits- und Gelegenheits- Geschenke.

**Scheffelstr. 11**

Ecke Quergasse.

# Deutsche Bau-Ausstellung

## Ausstellungs-Palast (Haupt-Restaurant)

Special-Ausschank von

**Münchener Spatenbräu,  
 Bürgerlich Pilsner „Urquell“.**

## Im Vergnügungseck (Künstler-Haus)

Special-Ausschank von

**Münchener Spatenbräu,  
 Bürgerlich Pilsner „Urquell“.**

Hochachtungsvoll **Paul Art.**

# Die vortheilhafteste

## Wäsche ist

**Mey's Stoffwäsche**  
 aus der Fabrik von  
**MEY & EDLICH, LEIPZIG-PLAGWITZ.**

Königl. Sächs. u. Königl. Rumän. Hoflieferanten.  
**Billig, praktisch, elegant,**  
 von Leinewäsche kaum zu unterscheiden.  
 Im Gebrauch **äußerst vortheilhaft.**  
 Diese Handelsmarke trägt jedes Stück.

Vorräthig in Dresden-Alstadt bei: **Carl Förster** (Inh. Oswald Kandler), en gros und en détail, Scheffelstrasse, Rathhaus 5, Gewölbe; **Adolf Schreiber**, Webergasse 19 (en gros und en détail); **Max Winkler**, Papierhandlung (en gros und en détail), Annenstrasse 4 (2. Geschäft); **Zwingerstr. 6**; **J. C. Stoltze**, Scheffelstr. 9; **Joh. Leonhardt** (en gros und en détail), Ziegelstr. 9; **M. & H. Zoehrer**, (en gros und en détail), Annenstrasse 9, Stedthaus; **Carl Tippmann**, König Johannstr. 11; **Gustav Siegel**, Neuegasse 17; **A. R. Schuster**, Scheffelstr. 19; **A. Rehfeld**, Pirnaischerpl. 10; **Carl Fleischer**, Dörner- u. Ecke Reissigerstr. 66; **Arthur Schmidt**, Striesenstr. 23; **Paul Philippson**, Neuegasse 26; **E. Moritz Grosse**, Gr. Planenschestr. u. Falkenstr. 4 (2. Geschäft); **Eugen Nelsen**, Plötenhauserstr. 17; **Reinh. Zachmann**, Wettinerstr. 22; **H. Humpel**, Pestalozzistr. 19; **Bruno Röder**, Grunaerstr. 40; **C. E. Rablenbeck's Nachf.**, H. Ballbach, Dippoldswalderplatz 3; **Friedr. Tittel**, Pillnitzerstrasse 51; **Ferd. Heinrich**, Stiftsstrasse 4; **Wilh. Klemich & Co.**, Wallstr. 12; **Moritz Seifert**, Grunaerstr.; **Anna Hoffmann**, Annenstrasse 27; **Wechselmann & Thorschmidt**, Circusstr. 7; **Otto Becker**, Polierstr. 18; **Ernst Klotz**, Annenstr. 14; **Frl. Hedwig Puls**, Schornstr. 51c; **Ausichtskarten-Centrale**, Ecke Pragerstr.; **C. Otto Fischer**, Inh.: **E. v. Fischer**, Lindenaustrasse 28. — In Dresden-Neustadt bei **Max Köhler** (C. G. Schütze Nachf.) (en gros & en détail), Grosse Meissnerstr. 5; **Ernst Seifert**, Louisenstr. 32; **E. Dietrich's Buchhdlg.**, Inh.: **J. Dietzmann**, Hechtstrasse 37; **H. Bernh. Balthasar**, Oppelstr. 50; **Herm. Scheppach**, Glauchstr. 36; **Wilh. Braune**, Louisenstr. 64; **Paul Dachrodt**, Bautzenerstr. 7; **Pauline v. Schwedler**, Pirnaischestr. 32; **Ernst Rich. Rannacher**, Am Markt 5. — In Blasewitz bei **Bruno Dietze**, Schillerplatz Nr. 7 a, d. Brücke; **Otto Manegold**, Tolkewitzerstrasse 43. — In Löbtau bei **A. O. Dähne**, Wilsdrufferstr. 34; **C. A. Götze**, Wilsdrufferstr. 4; **A. Gustav Langer**, Nostitz-Wallwitzplatz 15; **Bernhard Kaubisch**, Papier- und Schulbuchhandl., Lindenstr. 21, Ecke Lindenplatz. — In Pieschen bei **Georg Grossmann**, Bürgerstr. 57. — In Striesen bei **A. G. Langer**, Wittenbergerstr. 41, und **Bruno Hagemann**, Tittmannstrasse 12.

Man hüte sich vor Nachahmungen, welche mit ähnlichen Etiketten, in ähnlichen Verpackungen und grösstentheils auch unter denselben Benennungen angeboten werden und fordere beim Kauf ausdrücklich

**echte Wäsche von Mey & Edlich.**



## Weber's Feigenkaffee

ist seit Jahrzehnten  
 bewährt und anerkannt.  
**Verbessert Aroma  
 und Geschmack  
 des Kaffeetranks.**

Radebeul - Dresden.

Recht: da oben grüßt der Burgberg, komm, laß uns hier Dütten bauen, auf ein Stübchen mensichens. Sieh, da stützen schon Friedchen und Hans über die Straße, er hat seinen Lieblingsaufenthalts, die Straße mit dem Wind auf die Drahtseilbahn entdeckt und wird nun Friedchen über die Bauart und Fortbewegung der Bahn aufzuklären suchen. Kommt, Vigi, kommt Kinder, erst essen und trinken, dann tollt Euch aus, und wir erzählen uns ein ander Mal mehr, oder schreiben wir es Beide nieder, Cousinchen? Nachend schüttelte sie den Kopf: „Das Schreiben überlasse ich Dir; ich will Dir den Ruhm nicht streitig machen, der gehört Dir, nicht mir, der Vroatischen! Nachend stieg sie die Stufen voran, und lachend folgte ich ihr nach. O, wie diesen Nachmittags der Kaffee schmeckte und erst der Kuchen! Friedchen und Hans können bezagen, wie aus, reichnet Beides war!

„Aus meiner Kinder Augen strahlt mir das höchste Glück!“ Das Leben hat an sich ihren Gütern wohl auch nicht eines mir verlohnt, Es sind mir hold das Glück, der Frieden, im Wohlstand leb' ich ungetraut; Das höchste Gut der Welt hinleben, Gesundheit, Ich lieb', die oft man greift in Liebem, hat meinem Herzen sich geweiht! Jedoch, was will das Alles nützen? — Gehst doch „Aus meiner lieben Kinder Augen strahlt mir allein das höchste Glück!“ Erwas' ich stüb gefährt vom Schummer, zu neuem Tagewerk bereit, Und seh' Frau Sonne golden strahlen in ihrem lichten Festtagelicht, kein Reiter kann das Bild noch malen, was mich abdam so hoch entzückt, Und schwerem Leiden, bis zum Himmel auf's Neue lachend mich entzückt; Was gilt das Alles, was mir's taugen? — Wie ich auch lenke mein Geschick: „Aus meiner lieben Kinder Augen strahlt mir das höchste Glück!“ Und laßt aus dunkler Höhe nieder des Mondes kühles Silberlicht, Weilt mich das Meer der traurigen Sterne vom hohen Himmel freundlich schließt, Ein' heimwärts ich, ach, wie so gerne, dem trauten Ich' ich all' meine Gedanken wieder, die kleinen Schummer mich in's Haus! Was kann wohl herüber mir taugen? — Mein Fuß entfällt mir unter Bild: „Ja, nur aus meiner Kinder Augen strahlt mir das höchste Glück!“ So laß' ich mit an den genügen, was mir als Guttag' erstand; Soll heißen Dankes se dem Vater mein Herz gewidmet unermüdet, Ihn stützend: „Bleib' heil mein Berater, mein Herz in gut' und schwerer Zeit, Laß' mich im Kampf des Lebens gegen die neuen Liden ich überlebe!“ Nicht kann doch Schummer mich taugen bis zu dem letzten Augenblick: „Aus meiner lieben Kinder Augen strahlt mir das höchste Glück!“

Recht: da oben grüßt der Burgberg, komm, laß uns hier Dütten bauen, auf ein Stübchen mensichens. Sieh, da stützen schon Friedchen und Hans über die Straße, er hat seinen Lieblingsaufenthalts, die Straße mit dem Wind auf die Drahtseilbahn entdeckt und wird nun Friedchen über die Bauart und Fortbewegung der Bahn aufzuklären suchen. Kommt, Vigi, kommt Kinder, erst essen und trinken, dann tollt Euch aus, und wir erzählen uns ein ander Mal mehr, oder schreiben wir es Beide nieder, Cousinchen? Nachend schüttelte sie den Kopf: „Das Schreiben überlasse ich Dir; ich will Dir den Ruhm nicht streitig machen, der gehört Dir, nicht mir, der Vroatischen! Nachend stieg sie die Stufen voran, und lachend folgte ich ihr nach. O, wie diesen Nachmittags der Kaffee schmeckte und erst der Kuchen! Friedchen und Hans können bezagen, wie aus, reichnet Beides war!

Lotte.

Aus dem Leben einer Frau. Von Em. Bode. (Nachdruck verboten.)

So sah Lotte und wartete mit wehem, bangem Herzen auf das Kommen des Arztes und bewegte nur immervährend leise wiegend die Kniee und sprach leise häßliche Worte zu ihrem Kinde, während sie den Sturm, der in ihr tobte, zu ruhiger Haltung niederzwang. Ihren Mann hatte sie vorläufig nicht werden lassen; sie wollte erst den Ausdruck des Arztes hören und wagte ja noch nichts Anderes zu denken als die Hoffnung, daß so ernste Mahregeln nicht nötig sein würden. Als sie eine halbe Stunde bereits gewartet hatte, fing das Kind an, wieder unruhiger zu werden; es warf sich umher und sprach laut und abgerissen und darwischen stöhnte und schrie es plötzlich laut auf. Lotte war verzweifelt. Sie zermarterte sich den Kopf, wie sie helfen könnte und wählte nicht das Geringste. Schließlich klingelte sie und ließ Dorothee kommen. Sie um wenigstens in ihrer Angst nicht allein mit dem armen kleinen Kranken zu sein. Auch mußte auch sie nicht. Und dann ging Lotte wieder im Zimmer auf und nieder und fing von Zeit zu Zeit mit ganz leiser matter Stimme an zu singen. Für einen Augenblick wickte das beruhigend auf das Kind, aber dann fing der Kampf wieder an und steigerte sich bei jedem erneuten Anfall zu immer höheren Graden.

Lotte kämpfte sich das Herz zusammen in namenlosem Schmerz. Sie hatte nie etwas Ähnliches erlebt und fand dem furchtbaren Zustande in hilfloser verzweifelter Ohnmacht gegenüber. Die Minuten wurden ihr zu Ewigkeiten, und der Herzsich drohte ihr fast zu stocken vor Angst, wenn sie sich ausdachte, daß der Arzt möglicher Weise nicht gleich erreicht, und die Luft noch länger hingezogen werden könnte. Schließlich war sie bis zu dem letzten Entschluß gekommen, nun doch ihren Mann wecken zu lassen, weil sie die Verantwortung nicht allein zu tragen vermochte — da hörte sie unten den Wagen vorfahren. Sie zitterte von Kopf bis zu den Füßen, und es war ihr, als wenn die bis zu diesem Augenblicke in's Augebraute gespannte Kraft nun zu verfallen drohte. Aber als sie den Mann eintreten sah, gewann sie ihre Fassung wieder; sie beantwortete klar seine Fragen und nahm mit größter Genauigkeit auf, was er zur Behandlung des Kleinen verordnete. Das Kind hatte einen ziemlich heftigen Fieberanfall, wahrscheinlich in Folge einer Ernährung, dessen Ausgang sich jetzt noch nicht beurteilen ließ. Er konnte sich bald bessern, konnte aber auch sehr ernst werden, auf jeden Fall war allergrößte Vorsicht und Gewissenhaftigkeit geboten.

Lotte ließ sich ein Bett in dem Kinderzimmer aufschlagen; aber diese Nacht kam sie nicht dazu, sich nur einen Augenblick hinzulegen. Das Kind war zwar durch die Beruhigungsmittel des Arztes in einen, wenn auch durch häufige Auffälle unterbrochenen und durch Phantasie gequälten Schlaf gefallen, aber ihr selbst raubte die grenzenlose nervöse Aufregung jede Müdigkeit. Sie sah auf einem Stuhl, die großen überwachten Augen unablässig auf das Kind gerichtet, ohne klar zu denken — aber das Herz war ihr schwer von einem furchtbar bangen, beängstigenden, ahnungsvollen Gefühl, wie sie es schon einmal gehabt hatte, damals ehe ihr Vater starb. — Plötzlich fiel ihr dies ein, und die ganze schütternde Begeisterung stand mit ihr fabelhafter, bis in's Kleinste genauer Deutlichkeit vor ihrem geistigen Auge, daß es sie unheimlich durchschauerte — und in fast wahnsinniger, erstarrter Leidenschaft stuzte sie vor dem Bettchen auf die Kniee, preßte ihren Kopf gegen das harte Holz und betete; halb war es wilder Trost und dann wird es demüthiges brünstiges Geben. Ihre Augen blickten in's Leere, und sie sprach ganz laut, ohne daß sie es wahrte: „Du darfst ihn mir nicht nehmen, Gott — ich will es nicht — hörst Du? Ich jage, daß ich es nicht will, daß ich's von Dir erzwungen werde, daß — Gott, großer Gott, Du bist doch gütig — Du wirst doch das nicht wollen — Du hast es doch gesagt, daß wir Alles können, wenn wir nur den Glauben haben. — Und ich sage Dir, mein Wille ist so stark, daß ich an seine Macht glaube — hörst Du, an seine Macht, ich ringe mit Dir, wenn Du mir widerstehst, ich fühle eine Macht — ach Gott, Gott — biich sie mir nicht — lieber einziger Gott!“

Die lauten Worte erstarben allmählich leise im Stillern — sie blieb auf der Erde liegen mit dem überblühenden Herzen — bis endlich eine wohlthunende Erleichterung es von seinem großen Schmerz erlöste — für ein Weichen doch — Das Nachtstündchen brannte mude auf dem kleinen Tisch und zauberte ein paar schüchtern, zitternde Goldbünklein auf das niedergebeugte Haupt — und dann stahl sich allgemach ein stahlend hellerer, rosen-

GOLDENE KÖNIGL. BAYR. STAATSMEDAILLE NÜRNBERG 1896 für hervorrangende Leistungsfähigkeit u. ausgezeichnete dunkle u. helle für den Export bestimmte Biere. Erste Kulmbacher Aktien-Exportbier-Brauerei GEGRÜNDET 1872. KULMBACH IN BAYERN. Bei Weitem grösste Brauerei der Stadt Kulmbach. Gesamtabsatz im Geschäftsjahr 1898/99: 205,955,59 Hectoliter. I. Dunkles kräftiges Exportbier. ff. Helles Salon-Tafelbier (Specialität Bayerns). ff. M. Bier (mitteldunkel). ff. St. Petri-Bräu (dunkel, leichter Art). Absatz in Sachsen 130,104 Hectoliter, Absatz in Dresden 44,042 Hectoliter, Absatz der Dresdner Filiale 36,306,17 Hectoliter. Filialen: Dresden, Görlitz, Grossenhain, Freiberg, Döbeln, Köln a. R. Vertreter in allen grösseren Plätzen Sachsens, des deutschen Reiches und des Auslandes. Telefon 1, 102. Filiale Dresden, Laurinstraße 1. Telefon 1, 107.

KODAK Photographie ist einfach und leicht; kann von Jedem in wenigen Minuten erlernt werden. KEIN DUNKELZIMMER zum Wechseln der Films notwendig. KEINE VORKENNTNISSE der Photographie erforderlich. KODAKS für die Tasche, für Damen, Touristen, Radler etc. von M. 16.50 an. Illustrirte Preisliste T gratis und franco. KODAK Co. u. H. BERLIN Friedrichstr. 16. Bei allen Händlern photograph. Artikel zu haben.

Reise-Artikel, Herren-Artikel, Lederwaaren, Robert Kanze, Dresden, Altmarkt 1, Rathh.

rother Frühmorgenschein durch eine Gardinenpalte und mischte sich felsam mit dem trüben gelben Lichtlein, bis er es schließlich mit seiner leuchtenden Kraft besiegte. . . Sie sah es nicht.

13. Kapitel.

Das war kein guter Tag, der dieser Nacht folgte. Der Professor war, als er die Nacht nicht erfuhr, womöglich noch fassungslöser als Lotte am Tage zuvor: nun gewann sie selbst ihre Ruhe wieder an jener grenzenlosen Verzweiflung und heiligen Depression. Dabei war sie körperlich so erschöpft von der durchwachten Nacht, daß nur ihre Sorge und die unbedingte Nothwendigkeit, die sie zwang auf ihrem Posten zu bleiben, sie aufrecht erhielt. Aber sie war eine von jenen Frauen, denen niemals in dem Augenblick, da man ihrer durchaus bedarf, ihre seelische und körperliche Kraft versagt, sondern die fähig sind, sie in solcher Zeit bis auf eine Höhe zu steigern, die sie über sie selbst weit hinausträgt. In dem ganzen großen Hause herrschte eine gezwungene, unnatürliche Stille, unter der heimlich und mit desto größerer Gewalt die Angst und die Sorge wachte. Jeder, bis hinab zum Kutscher und zur Geflügelmagd, nahm ja hier den innigsten Antheil an Allem, was die Herrschaft betraf, und Lotte wurde fast wie eine Heilige, wie ein fremdes Wunder von den Leuten geliebt und verehrt. Der Professor war fast die ganze Vormittag in dem Garten herumgelaufen - arbeiten konnte er nicht - und dazwischen hatte er sich immer wieder leise in das Krankenzimmer geschlichen, hatte sich in einen Stuhl gesetzt und seine beiden Lieblings stumm angesehen und dann, wenn er es nicht mehr ertragen konnte, wenn die Behmutz ihm so übermächtig heiß und schwer zum Herzen aufstieg, bis die Thränen ihm in die Augen traten, dann war er wieder hinausgegangen.

In jenem Verhalten empfand Lotte auf's Schmerzlichste, daß er doch viel von seiner früheren Kraft und Elastizität eingebüßt; er hatte sie bestimmen wollen, sich niederzuliegen, er selbst wollte so lange die Pflege bei dem Kinde übernehmen; aber daran war gar nicht zu denken. Kein Mensch in dem ganzen traurigen Hause spürte noch etwas von der Freude, die ein paar Tage zuvor über die bevorstehende Ankunft eines lieben Kindes geherrscht hatte. Selbst in dem Professor schien alle Empfindung dafür todt. Es war wohl der unglücklichste Zeitpunkt, der überhaupt denkbar, für Siegfried, seine Heimath, an die sich die ganze Erinnerung einer fast ungetrübten, heiteren Kindheit knüpfte, wiederzugeben.

Im Laufe des Vormittags kam er an. Der Professor empfing ihn vor dem Hause und als er ihn nun wiederah, die schlaffe, trübsamen Zug um den Mund, da brach doch die ungeheure Freude des Wiedersehens, durch die Beimischung von Wehmuth vielleicht noch reiner und härter durch. Er konnte kaum die wenigen Augenblicke abwarten, bis der Wagen hielt und er Siegfried in seine Arme schließen konnte. Dieser selbst war tief erschüttert von diesem traurigen ersten Wiedersehen; er konnte es nicht wehren, daß heiße Thränen ihm aus den Augen stürzten und er schämte sich ihrer auch nicht. Schließlich ermannte er sich, gab seinem Vater noch einmal beide Hände, blühte ihm tief und fest in die Augen, als wenn er dadurch Alles ergründen wollte, was seine Seele in diesen drei Jahren erlebt hatte, als wenn er alles Fremde und Unverständene dadurch mit einem Schlage beseitigen wollte. Dann gingen sie Beide in's Haus. Es war natürlich, daß das Gespräch zuerst auf das kranke Kind kam. Siegfried brannnte darauf, Lotte und das Kind zu sehen, mit einem Gemisch von Echem Lotte gegenüber, stämmischer Härtlichkeit für seines Vaters keines einzigen Kind und einer Art Neugier für alle Beide.

Von Lotte jedoch sprach der Professor kein Wort, wohl aus der stolzen Empfindung heraus, sie dem Menschen gegenüber, der sie einmal erkannt und ihr wehe gethan, nicht zu loben. Siegfried selbst wagte auch nicht zu fragen, aber wenn ihr Name bei dieser oder jener Gelegenheit genannt wurde, schlug sein Herz etwas rascher. Schließlich fragte er, ob sie nicht jetzt in das Kinderzimmer hinaufgehen könnten und im Stillen hoffte er, Lotte dort zu finden; aber er sagte es nicht. „Ja!“ antwortete der Professor, „ich will fragen lassen, ob es geht.“

Er schickte ein Mädchen hinauf, und währenddessen dachte Siegfried fortwährend denselben einen Gedanken, was er ihr sagen solle, ohne jedoch zu einem Schluß zu kommen, bis das Mädchen zurückkam und ausrichtete, daß sie jetzt willkommen wären. Als sie in das Zimmer eintraten, empfing sie ein durch die grünen Vorhänge erzeugtes Halbdunkel, in das sich das Auge erst gewöhnen mußte. Aber die Thür zum nebenliegenden Zimmer, in das die volle Vormittagsheule hereinströmte, war offen, und durch dieselbe trat im selben Augenblick mit ihnen zugleich Lotte herein. Sie trug einen Wasserkrug in der einen Hand, und als Siegfried zu ihr herantrat, sagte sie ihm auch mit der anderen und grüßte nur leicht und ernst mit dem Kopfe, indem sie sagte: „Seien Sie in Ihres Vaters Haus willkommen. Wir wollen hoffen, daß es Ihnen auch noch frohe Tage gewähren wird.“

Siegfried blühte ihr in's Gesicht und stammelte nur einige unbeholfene Worte, die gar keinen Sinn hatten und von ihr auch gar nicht beachtet wurden. Es war weniger ihre tühle Zurückhaltung, die ihm die Sicherheit raubte, als vielmehr ihre felsam wundervolle Erscheinung, die ihn geradezu verblüffte. Sie trug ein leichtes, lofes, frei herabwallendes Kleid aus schwarzer Seide, zu dessen stumpfem Ton die Büste ihres goldenen Haars fast herausfordernd schön kontrastirte, und man hätte das in diesem ersten Augenblick für leichtfertige, beachtete Koletterie halten können, wenn nicht das Gesicht jeden leiseiten

Gedanken daran stumm machte. Die Gesichtsfarbe war durchsichtig bleich, die Augenlider leicht geröthet, und die dunkeln Augen hatten einen tief innerlichen Ausdruck; sie schienen gar nicht zu leben. Und der größte Reiz in dem durchgeleiteten Antlitz, das nur wie eine leise zarte Verhüllung der Seele schien, war ein felsames Gemisch von Kindlichkeit und Bewusstheit, ein rührender, fast ergreifender Ernst um den Mund.

Sie erschien Siegfried felsam schön, so schön, daß er vor ihrer Schönheit hätte knien mögen. Er empfand mit fast unmittelbarer Deutlichkeit, welcher Seelenreichtum hinter dieser klaren Stirn, hinter diesen ersten Augen wohnen mußte, und er schämte sich vor ihr wegen seiner engbrüchigen Lieblosigkeit und Ungerechtigkeit, die er einmal dieser herrlichen Persönlichkeit erwies, vor der er sich jetzt so unendlich klein vorfand. Sie war indessen an das Bett des Kindes getreten, während er ihr folgte. Fast gleichzeitig erwachte das Kind und blühte sie eine Sekunde mit frohem Erkennen an; da lächelte sie. Und in diesem Augenblick liebte er ihre Schönheit, wie er noch niemals die Schönheit eines Weibes oder überhaupt Schönheit geliebt hatte; und er empfand den glühenden Wunsch, sie immer, immer wieder - lächeln zu sehen. Aber vorläufig wurde ihm dieser Wunsch nicht erfüllt. Das Kind war nach wenigen Augenblicken klaren Bewusstseins wieder in den gewöhnlichen Zustand zurückgefallen, in dem es entweder in vollkommener Apathie dalag oder sich in Fieberphantasien heftig herumwarf. Das Merkwürdigste war, so sehr ihm auch das kleine hohle Gesicht in dem Krankenbetten leid that, das brennendste Mitleid empfand er doch für die Mutter, die so tapfer und voll stolzer Haltung auf ihrem schmerzlichen Posten aushielt und deren Jugend, die so früh den ersten Adel des Leidens empfanden, so unangbar rührend wirkte. Die beiden Männer blieben nicht lange im Zimmer, und Siegfried war fast froh, hinauszukommen aus dem Bankeis dieser verhängnisvollen Atmosphäre, die sich ihm in unbekannter Weise bedrückend und atemberaubend auf's Herz legte.

Am Mittagessen erschien Lotte unten. Gewöhnlich konnte sie sich nur für eine Viertelstunde dazu aus dem Krankenzimmer entfernen; doch heute blieb sie länger und betrachtete mit strahlenden Augen, daß der Zustand des Kleinen sich in den Mittagstunden wesentlich gebessert habe und daß sie nun wohl die beste Zuversicht auf eine baldige Genesung fassen könnten. Diese Nachricht übte eine glückliche, befreiende Wirkung auf die ganze kleine Gesellschaft, am meisten auf den Professor, weil er am stärksten deprimirt gewesen, und seine geschwächte Natur instinktiv am nothwendigsten die Wiederherstellung des seelischen Gleichgewichts ersehnte. So herrschte eine verhältnißmäßig gute, fast frohliche Stimmung an der kleinen Tafel, auf der trotz Allem in dank der freundlichen Fürsorge der Diensthofen ein paar herrliche Strauße von Herbstblumen und buntfarbigem Laub standen. Man unterhielt sich angeregt von Dingen, die außerhalb des engen Kreises der trüben häuslichen Angelegenheiten lagen, und es gelang ihm so besser, je mehr Jeder das Bestreben hatte, dem Anderen seinen Kummer für ein Weilschen vergessen zu machen und die eigene, im Hintergrund fortwährend wachte, gleichsam auf der Lauer liegende Sorge zu verbergen. Den Hauptantheil am Gespräch trug natürlich der junge Gast, der von den mancherlei Erfahrungen und Eindrücken seiner Wander- und Verjahre und von seinen vorläufigen Plänen für die Zukunft erzählte. Aber dennoch bestand zwischen ihm und den Anderen eine gewisse Fremdheit, über die Keiner zu einem unbefangenen echten Herzenston hinfort kam, und die nur unter den obwaltenden Umständen - durch die eine gemeinsame Sorge, die verbindend und über die nahen Beziehungen täuschend wirkte - von keinem der Beteiligten deutlich empfunden war.

Und als Lotte Siegfried nach dem Essen die Hand bot, da geschah es nur aus einer mehr förmlichen Liebenswürdigkeit, die er wohl empfand, und die ihn trauriger und nachdenklicher machte als offene Feindschaft, denn dies war absolute Gleichgiltigkeit. Er war durchaus nicht in der vorausgesetzten Absicht hergekommen; aber nun empfand er es als dringenden Wunsch, in Lottes Augen etwas zu gelten, von ihr richtig beurtheilt und gewürdigt zu werden. Sein Stolz bäumte sich gegen diese Art und Weise, wie sie sich ihm gegenüber gab, auf, und je mehr er durch jedes Wort, das sie sprach, durch jede ihre Bewegungen, durch jeden Ausdruck ihres Gesichtes gegen seinen Willen zu einer unbegrenzten Hochachtung, ja fast Bewunderung und Verehrung für sie gezwungen wurde, je mehr kühlte er sich von ihr verfehlt. Diese Empfindung war ihm bisher vollkommen fremd und brachte ihm nun aus seinem Gleichgewicht, ja in die äußersten Zweifel an sich selbst und seinem Werth, von dem er vorher so fest durchdrungen war. Erst jetzt war er sich bewußt, wie selbstgenügsam er in diesen Jahren gewesen, wie er sich selbst bewußt und vergärrt hatte, und wie sehr es ihm an strenger Selbstkritik gefehlt.

Das rüttelte ihn gewaltiam auf zu erster Einsicht und Nachdenken über sich. Er gewann wieder einmal, was er lange nicht gekannt, die Erkenntniß, daß es für ihn noch viel zu lernen gab. Das machte ihn klein und bescheiden und niedergedrückt und gab ihm dennoch gleichzeitig bereits eine neue belebende Anregung zu höherem Streben und edler Bervollkommnung der eigenen Persönlichkeit. Ja, er wollte sich nicht nur ihre Achtung, nein, ihre Freundschaft wollte er sich verdienen; er wollte es, und es mußte ihm gelingen. Wie das schon lang und wie das eigen war, wenn er sich dies prachtvolle seltsame Ziel als seine Freundin dachte.

(Fortsetzung Dienstag.)

# Sonder-Ausstellung

Um eine reizvolle Neuheit in der Möbelbranche - Xylectypom, D. R.-P. 96942 - in den verschiedensten Anwendungen als Spezialität zur Vorführung zu bringen, haben wir ausserhalb unseres Geschäftshauses für kurze Zeit die umfangreichen Lokale **Victoriastrasse 7** gemiethet und daselbst eine Reihe komplett eingerichteter Herren-, Speise-, Wohn-, Schlafzimmer und Salons zur Ausstellung gebracht.

Sämmtliche Möbel sind in modernem Styl mit Anwendung von Xylectypom nach Konkurrenz-Entwürfen deutscher Künstler ausgeführt und laden ergebenst Unterzeichnete zu gefl. Besuch höchst ein. Freie Besichtigung der Ausstellung: an Wochentagen 10-7 Uhr, an Sonntagen 11-2 Uhr.

## Hartmann & Ebert,

Inhaber der K. Sächs. Staats-Medaille.

Etablissement für Gesamt-Wohnungs-Einrichtungen

Victoriastrasse Nr. 28/30.

Etablissement ersten Ranges für komplette Wohnungseinrichtungen.

Braut-Ausstattungen

Gebrüder Bernhardt

Moderne Möbel,

Stoffe, Gardinen, Teppiche

in jeder Preislage.

Königliche Hoflieferanten.

Dresden,

u. s. w.

3 und 5 Ferdinandstraße 3 und 5.

in größter Auswahl.

Besichtigung unserer großen und sehenswerthen Muster-Ausstellung auch ohne Kauf bereitwilligst gestattet.

# REISEKOFFER

## J. Bargou Söhne.







**Rohe Schinken,**  
Winterwaare, sehr schön, hat ab-  
gehoben  
**Otto Becker, Wurstfabrikant,**  
Sunglan 1. Schl.

**200 Lt. Vollmilch**  
auch gethellte Botten, sofort ab-  
später der Dresden-Bl. von zahl-  
ungsfähiger Abnehmer gesucht.  
Off. u. N. T. 432 Exp. d. Bl.

**Bandsäge,**  
Langloch - Bohrmaschine,  
Decoupirsäge, Wand-Bohr-  
maschine

**zu kaufen**  
gekauft. Off. unt. W. 8070  
Exp. d. Bl. erbeten.

**Schwarzbraune Stute,**

1,71 m hoch, 7½ Jahr alt, gut  
geritten, straffen- und truppen-  
kommen, wegen Erkrankung des  
Besizers zu verkaufen. Kauf-  
angebote unter B. 8080 an  
die Exp. d. Bl.

**Schlesischen Schmelz-Stück-Coaks**

laufend abzugeben. Antrag u.  
N. 8065 Exp. d. Bl.

**Gänse! Enten!**

1900er Frühbrut, vollkommen  
ausgewachsene schlachtreife Tiere,  
verpackt in sichtbarer Verpackung  
der Bahn-Eilgut unter Garantie  
lebend. Ankunft frucht-, einballen-  
u. zollfrei per Nachnahme 9 St.  
schöne große Gänse N. 28, die  
17 St. prima Enten N. 24, die  
25 St. Bachhühner, junge fleischige  
Tiere, N. 22. L. Kampfer  
in Podvoloczyska Nr. 27,  
russische Grenze.

**Medizinal-Drogerie**  
und Parfüm-Geschäft in lebhaft.  
Geg. Dresdens, mit seit. Kund-  
schaft, verbunden mit Fabrikat. u.  
Verhandlung eines sehr gang-  
baren Spezial-Parfüms, ist and.  
Unternehm. h. preiswerth zu verk.  
Nur Selbstrech. erbeten nähere  
Ankunft. Off. unter K. O.  
811 Exp. d. Bl.

**Speisefartoffeln**

hat einen groß. Posten im Ein-  
zelnen und Ganzen abzugeben  
à Ctr. 2 Mt. der Verkauf-  
vermittler, Hauptbahnhof.

**Zahle,**

wie bekannt, die höchsten Preise  
für getragene Kleidung, Betten,  
Wäsche, Möbel, sowie Leihhaus-  
scheine. Werner, Rosenstr. 10.  
Komme auch nach auswärts.

**Nordsee-Insel WANGEROOG**  
Prospekte versendet  
Die Badekommission

**Dampfer ab Bremen, Wilhelmshaven und Carolinensiel.**

**Gustav Zschokwitz,**  
An der Mauer 4, nahe Seestr.,  
Metalls- u. Kunstschmiedefabr.,  
Signalmaterial, Bagatilmaschinen  
(auch gebr.) u. Repar. Gummit-  
typen-Druckereien in 165 Schrift-  
größen, Arten und Sortierungen,  
Siegelmerken, Signir-Material,  
Kl. Balgen, Balgen- u. Hefo-  
graphenmasse, Farben u. Linten.

**Rover,**

(Regina) liefert gegen Haar od.  
Lautsch mit 20 % Nachsch. M.  
Engel, Fahrtr. d. Gr. u.  
Dresden. - Strohenbahnlinie  
Neumarkt-Gr. u. Eigene Fern-  
bahn u. Reparaturwerkst. Gebr.  
Rover von 50 Mark an.

**100 Waggons Weisskohle**  
diesjähriger Ernte. Bitte Ab-  
unter A. C. 213 an Rudolf  
Hoffe, Magdeburg, zu send.

**100 St. Fässer,**  
25-100 Lit. Inhalt, für Wein,  
Spiritus u. Essig, sind billig ab-  
zugeben. Blauen bei Dresden,  
Richtstraße 21. G. Hieb.

**Groß-Kaufmann,**  
geb. ev. 26 J., von humpat-  
lichem Aussehen, großer Verzen-  
güte, solid, verständig, wünscht  
Bekanntsch. geb., gutsit.äter  
Dame enthr. Miers zwecks spä-  
terer Verheirathung. In Damen  
od. deren Verwandte wollen gefh.  
Effecten mit Photographie und  
Darlegung näherer Verhältnisse  
unt. L. 412 an G. V. Daube  
& Co., Leipzig, gelangen lassen.  
Photographie erfolgt sof. zurück.  
Discretion selbstverständl. An-  
onym und gewerblich. Vermittler  
verboten.

**Prachtvolle kleine Stutzflügel**  
berühmter Firmen  
billigst.  
**Stolzenberg,**  
Joh. Georgen-Allee 13, pt.  
Theilzahlung gestattet.

**1000 theilige Gewerkschaft**  
für La Dach- und Tafelschleier-  
Gewinnung im Ganzen zu verk.  
Off. u. U. 8041 Exp. d. Bl.

**Roh-Eis**  
verkauft  
**Schlack, Köpfschenbroda.**

**Zämmliche Gummitwaaren**  
best. Qual. Nummer 150, 300,  
Dresdner  
Gummitwaaren-Haus,  
Dresden-Bl., Jacobstraße 6, l.  
Neueste Preisliste gratis.

**Pianos**  
Har-  
moniums  
äußert billig  
zu Verkauf  
und Miete,  
auch auf  
Theilzahlung

**Verkaufs-Stellen**  
durch diese

**AUER**  
WICHSE  
SEIFEN-PULVER  
SEIFE  
AUER-HAHN

**Plakate kenntlich.**

**Diebstahlsichere eiserne Kassetten**  
zum  
Anschließen  
u. Gebrauc-  
boden und  
Zubehör.

**Oskar Knaus, Schlosserstr.,  
Landhausstraße 4.  
Tadellos er! Oberhemden**  
sowie sämtl. Leibwäsche  
nach Maass.

**Oscar Biella,**  
Grosse Brüdergasse 8, l.  
Fernspr. N. 1. 4689.

**Wfirische,**  
frisch vom Baum, bill. zu vk.  
Pflansch, Pflansch.

**Backtröge**  
wofür man billigt zu kaufen bei  
C. C. Schöne, Dr. Löbtau  
Reifenstraße 27.

**1 ff. Piano**  
billig zu verk. bei W. Graebner,  
Ballenhausstr. 15, pt.

**Pianos**  
Flügel, Harmoniums  
vermietet  
billigst.  
**Stolzenberg,**  
Johann Georgen-Allee 13.

**Ein Pferd**  
wird für einige Monate zu  
leichter Arbeit in gute Hände  
in's Futter gesucht. Off. u. S.  
N. postlag. Kubichius erbeten.

**Briefmarken-Sammlung,**  
nur Europa, 1745 tadellose Stücke,  
Senf-Kataloge ca. 1200,  
nur in Briefhand zu verkaufen.  
Günstigste Gelegen. f. Sammler.  
Off. u. F. Z. 528 Exp. d. Bl.

**2 gute Jagdhunde**  
Posthund, siehe j. Verkauf,  
einer im 4. u. einer im 5. Feld  
300 u. 300 Mt., im Gaithof  
Niedergrabis, bei Schumann.

**Dresdensia 1900**  
Barnstein-  
Fussbodenlack

Eingetragene Schutzmarke.  
"Dresdensia"-  
Barnstein-  
Fussbodenlack  
mit Farbe in 6 Tönen ist  
der beste und billigste  
des Jahrhunderts.

In 1-Rilo-Büchsen à Mt. 2-  
zu haben in Dresden:  
Kugelschreiber 45, Max Horn,  
Blochmannstraße 20, P. Lach-  
mann.

Büchschloß 6, Gebr. Beck,  
Grenzstr. 21, M. Riedel Nf.,  
Glindeplatz 3, Aug. Götz,  
Gelen- und Hechtströgen - Ecke,  
Max Volland.

Gewinn- u. Abrechnungs-Chef,  
Franz Walkow,  
Sechstraße 12b, Otto Kuhn,  
Markgrafstraße 26, Richard  
Peters.

In Gotta bei Alb. Müller,  
Vogelw. Max Hänsel,  
Weißer Hirsch: Paul  
Schmidt.

Weisdorf: Max Löschke.

**Signer Herd**  
ist Goldes werth!

Für Mädchen v. Lande, 22 J.,  
v. angen. Ausz., mittelgr., blond,  
tadel. Ruf u. wirtsch. erz. mit  
etwas Veränd., später mehr, wird  
Bekanntsch. mit mögl. selbständ.  
Professionist. od. Geschäftsmann,  
am liebsten Bäcker, behufs Ver-  
heirathung gesucht. Ernstigen Zu-  
schriften (nicht anonym) unter  
strengster Distr. mit S. P. 0-10  
"Invalidentaus" Dresden.

**Ziegelsteine.**

Billigste Offerte hierfür frei  
Erlaube innerhalb Sachsens für  
Magdeburg per Kasse in  
jedem Quantum erbeten. Off.  
u. N. 8850 Exp. d. Bl.

**Berlins Specialhaus!**  
größtes  
**Teppiche**  
Gelegenheitskauf i. Sopha-  
u. Salongröße à 3,75, 5, 6,  
8, 10 bis 500 Mt. Gar-  
dinen, Portieren, Tepp-  
decken, Möbelstoffe zu  
Fabrikpreisen.

**Bradtkatalog**  
ca. 450  
Abbildungen  
arabis und franko.  
Emil Lafèvre, Berlin S.  
Teppich-  
Suez-Daus  
Oranienstr. 158

Zum Einlegen in  
**Dr. Strave's**  
**Essig**  
der beste. Salomonis-Essig-  
fabrik, Rosenstr. 96. Fern-  
sprecher 6881, N. 1.

**Braut-Ausstattungen.**  
Herrschaftliche,  
bürgerliche u. einfache  
solide  
**Möbel**

in Mahagoni, Eiche u. Nuß-  
baum, Salon, Wohn- u. Speise-  
zimmer in jeder Holzart,  
Schlafzimmer, Küchennöbel,  
Polstermöbel in bedeutender  
Auswahl verkauft billigt  
und empfiehlt

**Gustav Hesse,**  
Rosenstr. 45, pt. 1. u. 2. Et.  
Fabrik u. Magazin.

**2 Zeitspindel-  
Drehbänke,**  
200-300 mm bezw. 300-2500  
mm, kompl. sehr kräftig, gutes  
Zubeh., 1 Mechaniker-Vorgelege-  
bank, 2 Dreh- und Drehbänke,  
Stangen, Treibriemen, 160 mm  
breit, Werkzeuge für Klemmer,  
Schloßer etc., sowie Cempotois-  
Einrichtung, sofort sehr billig zu verk.  
zu beichtigen. Vom 8-12 Uhr,  
Nachm. 2-5 U. Grüneckstr. 10, Hf.  
Knauth & Modes.

**Der beste Essig**  
zum Einlegen und  
für Salat ist Dr.  
Strave's Wein-  
Essig der Salo-  
monis-Apotheke,  
Dresden-Alstadt,  
Neumarkt 8.  
Verkauft in Flaschen,  
Loke u. in Zäpfchen.

Feinstes Nizza-Clivendöl  
à l. 0,70, 1,30, 2,50 Mt.  
Frischer halbl. Citronensaft  
Flasche 0,50, 1, 2 u. 3 Mt.

**Harmoniums,**  
aller berühmten Fabrikate  
billigst.  
auch Theilzahlung.

**Stolzenberg,**  
Johann-Georgen-Allee 13.

**de Grabl, von Grueber & Co**  
ingenieur  
**PATENT-  
BUREAU**  
und technisches  
BERLIN N 24  
Friedrich-Str. 127,  
DRESDEN-A.  
Wagenhaus Str 29  
für und Auskunft kostenlos!

**Gesichtspickel,**  
Zinnen, Bisteln, Mitehen, Haut-  
röthe, einzig und allein schnell,  
sicher und radikal zu beseitigen  
franko gegen 2,50 Mt. Briefmarken  
od. Nachnahme, nebst sehr. Buch:  
"Die Schönheitspflege"  
als Rathgeber. - Garantie für  
Erfolg und Unschädlichkeit. -  
Glänz. Dant- u. Anerkennungs-  
schreiben liegen bei. Nur direct  
durch Reichel, Spz.-Bl., Berlin,  
Eisenbahnstraße 4.

**Sind Sie Taub??**  
Jede Art von Taubheit und Schwer-  
hörigkeit ist mit unserer neuen Er-  
findung heilbar; nur Taubgeborene  
unheilbar. Ohrenausen hört sofort  
auf. Beschreibt Euren Fall. Kosten-  
freie Untersuchung und Auskunft.  
Jeder kann sich mit geringen Kosten  
zu Hause selbst heilen.  
Dr. Dalton's Ohrenheilstation,  
506 La Salle Ave., Chicago, Ill.

**Pneum-Rover,**  
keiner Kosten, keine deutsche Worte  
(Streitbitter), toll im Einzelnen,  
pro Stk. 110 Mt., verk. werden.  
Off. u. Z. A. 308 Exp. d. Bl.

**PATENTE etc.**  
bekannt, gewissenhaft durch  
Patent-Anwalt Reichelt  
Dresden-N. Hauptstr. 4.

**Wageren**  
theile ich gegen Rückporto gern  
mit, wie ich in kurzer Zeit volle  
Stempelformen erlangte. Frau M.  
Greffin in Friedrichshagen 1

**Spezialität:**  
**Musik-Werke**

mit auslegbaren Notenscheiben empfiehlt  
in bekannt größter Auswahl und  
billigen Preisen

**Oscar Victor**  
Dresden-A.,  
Wall-Strasse 21.

Saiten- und Instrumenten-Magazin  
nebst Reparatur-Werkstatt.  
Nur mit K. S. Staatsmedaille prämiirte

**Polyphons, Symphonions,**  
sowie Kalliope etc. Musikschränke,  
Automaten, auch mit Glockenspiel,  
Grammophone, Phonographen

sprechen,  
musizieren,  
singen,  
lachen  
von  
15-200 Mark,

und alle anderen Musik-Instrumente,  
als Recordsithern v. 3 Mt. an, ameris. Sithern v. 8 Mt.  
an, Ziehharmonikas v. 1,50 Mt. an, Bandonions v. 25  
Mt. an, Violinen von 3 Mt. an bis 500 Mt., Mand-  
olinen mit Mechanik von 7,75 Mt. an, Gitarren von  
5,75 Mt. an, Dreh-Instrumente mit Notenscheiben von  
12,50 Mt. an, als Aristons, Antona, Selison, Arisoa,  
Phönix, Schlagithern von 10 Mt. an bis 100 Mt.,  
Trommeln von 1,50 Mt. an bis 30 Mt., Holz- und  
Weißing-Blasinstrumente, Glockenpiele, Holz- und  
Stroh-Instrumente von 7,50 Mt. an, Albums, Vier-  
trüge etc. mit Musik, alle Sorten Mundharmonikas  
und Mundharmonikatrompeten.

Amerik. Harfen-Zithern, Notenblätter  
Reparaturen prompt. zum Unterschreiben.  
Preisangabe.

In sämtlichen Schaufenstern volle Preisnotiz.

**Verlangen Sie**  
**Gewürz-Extracte**

**Dr. Meissner & Belke, Dresden.**  
In allen Geschäften der Nahrungsmittelbranche  
zu haben.  
Vertreter und Wiederverkäufer gesucht.

**Schmelz-Cokes**  
habe größere Quantums abzugeben  
auch waggontweise.

**Braunkohlen-Briketts,**  
Senftenberger (groses Format),  
1000 Stück frei Keller : : Mt. 7,50,  
1000 Stück (volle Fuhre) à Wille : : Mt. 7,25,  
empfehl

**Carl Lehmann, Ehrlichstrasse 30.**

**Milchkuhe**  
Morgen Montag stelle ich wieder einen Transport guter  
bei mir zum Verkauf.  
Milchvieh Hof Dresden-Strehlen. Hermann Köbler.

Seite 25 "Dresdener Nachrichten" Seite 25  
Sonntag, 19. August 1900 Nr. 227

# Herbst-Mode 1900.

## Abtheilung für Wollstoffe.

Englische Gespinnste  
Zibelines  
Drap miroir

bilden die hervorragendsten  
Neuheiten für praktische und elegante Toiletten.

Reichhaltige Farben-Sortimente.

# Hirsch & Co.

Hoflieferanten

Pragerstraße 6-8.

Andere Unternehmungen veranlassen mich, mein seit 55 Jahren hier bestehendes Manufaktur- und Modewaaren-Geschäft aufzugeben und stelle mein gut sortirtes Waaren-Lager zum



## Ausverkauf



die Neuheiten für Herbst und Winter inbegriffen. Die altrenommierte Firma bürgt dafür, daß der Ausverkauf dem verehrten Publikum wesentliche Vortheile bietet.

# August Kretzschmar

1845 gegründet.

9 König-Johannstrasse 9, part. u. I. Et.

1845 gegründet.

**Hauskleiderstoffe**  
Meter 50, 60, 70, 80-130 Pf.

**Reinwollene Cheviots**  
Meter 65, 70 Pf. bis 4 M.

**Fantasiestoffe**  
Caros, Trices, Jacquards  
Meter 1.10 bis 4 M.

**Herrenhemden**  
Stück 1.20 bis 3 M.

**Reinwollene Flanelle**  
einfarbig  
Meter 1.50 bis 2.50 M.

**Zulets, Reiserwaare**  
Meter 50, 60, 70, 80, 90 Pf. bis 2 M.

**Unterröcke**  
Stück 1.10, 1.45, 1.75, 2.20-8 M.

**Bettdecken**  
weiß und farbig  
Stück 1.80, 2, 2.25, 2.50, 3-12 M.

**Taschentücher**  
Duzend 80 Pf., 1 bis 12 M.

**Belours**  
Meter 45, 50, 60, 70 bis 120 Pf.

**Bettzeuge**  
Meter 33 bis 65 Pf.

**Betttücher**  
Stück 1.10 bis 3.50 M.

**Fantasielischdecken**  
Stück 2.25, 2.50, 3.- bis 28 M.

**Samas**  
Meter 1.- bis 3.50 M.

**Gachenez**  
Stück 0.40 bis 9.- M.

**Lischtücher**  
weiß und farbig  
St. 1, 1.20, 1.45, 1.75, 2.50 M. u.

**Damenhemden**  
St. 0.80, 1.-, 1.10, 1.50 bis 10 M.

**Schürzen**  
Stück 50, 60, 80 Pf., 1-5 M.

**Barhente**  
Meter 35 bis 85 Pf.

**Wachstuche**  
Meter 1.25 bis 1.60 M.

u. A. m.

Auf vorstehende Preise gewähre 10-25 Procent Rabatt.

Reste von Kleiderstoffen in jeder Länge werden zu auffallend billigen Preisen anverkauft

# GUTE SPARSAME KUCHE

„Maas“ zum Würzen ist einzig in seiner Art, um augenblicklich jede Suppe und schwache Bouillon, Saucen, Gemüse, Kartoffelgerichte, Röhre aller Art u. dergleichen gut u. kräftig zu machen: wenige Tropfen genügen. Die Originalflaschen sind mit einem Würzheber versehen. Zu haben in allen Delikatess- und Colonialwaaren-Geschäften. Probefläschchen für nur 25 Pf.; Flaschen zu 65 Pf. werden für 45 Pf., solche zu M. 1.10 für 70 Pf. nachgefüllt.

Das Auskunftsbureau in Leipzig 25f:

## „Frau-Schau-Wem“

besorgt seit 1869 Ermittlung in jed. Art Vorkommnis, ob In- od. Ausland, und vertrauliche Auskunft

sehr gewissenhaft und verständig für 5 M. über Familien-, Vermögens-, Mitgliedschaften (u. dergleichen) und Geschäftsverhältnisse (Kauf, Vertheilung, Liquidation u. dergleichen) Abreisen aller Art. Einfache Kreditauskunft 2 M. Teleg. od. Filialauskunft kost. dopp. Preis u. Depsch. Ausl. Prospekt gratis. Rund-Ref. auf fast alle Städte.

## Reitpferd,

englische Vollblut-Fuchstute, 3 Jahre alt, mit Pedigree, vollständig durchgeritten, garantiert fehlerfrei und truppenfromm, 178 Cm. hoch, Kommandeurpferd 1. Klasse,

zu verkaufen.

Preis 2500 M. Anfragen unt. N. 9008 a. d. Exp. d. Bl.

## Milch-Separator

System „Wittfalk“, wenig gebraucht, Leistung 225 Liter per Stunde, wird wegen Defekturen an Molkerei, billig

verkauft

von Rittergut Milkau b. Erlau.

Pianino, prächtig, a. Kaffe sehr billig, Moritzstr. 18, 2.

Theodor Dietzel'sche Ziegelwerke,  
Telephon 152 Chemnitz Telephon 152  
haben zu sofortiger Lieferung abzugeben:  
alle Sorten Maschinen-Ziegel  
sowie Vollverblender.

## Niederlausitzer Braunkohle.

Beste Sieb- und Förderkohle in einzelnen Waggons und bei Schlag abzugeben. Offerten unter W. W. 4 postlagernd Senftenberg, N.-L.

Torfmaul  
aus dem südl. Moor der Prov. Schles. empf. Herrn. Wiener, Rüdowwaldau. Muster u. Preise bei der Oekonomischen Gesellschaft am Hauptbahnhof.

Pianinos  
von 6 M. an zu verkaufen  
Syhre, Moritzstr. 18, 2.

Seite 26 „Dresdener Nachrichten“  
Sonntag, 19. August 1900 Nr. 227







Main table containing various market data including Staatspapiere und Fonds, Eisenbahn-Prioritäten, Industrie-Prioritäten, Transport-Gesellschaften, Wechsel, Sorten und Banknoten, and various Aktien (Brauerei, Maschinenfabrik, etc.).

Dresdner Nachrichten. Sonntag, 19. August 1900 Nr. 227

Act.-Ges. Dresdner Gasmotoren-Fabrik vorm. Moritz Hille. Dresden-Altstadt, Eisenstückstrasse 4 und Nossenerstrasse 3. Gas-, Petroleum-, Benzin-, Naphta- und Acetylgas-Motoren. Höchste Leistung, geringst. Brennstoffverbrauch.

„The Mutual“, Lebensversicherungs-Gesellschaft von New-York. Gegründet 1843. Gesellschaft auf Gegenseitigkeit. Richard A. Mc. Curdy, Präsident. Carl Freiherr von Gablenz, Direktor.

Seiden-Stoffe Crefelder Seiden-Haus, 28, I. Pragerstrasse 28, I. Wegen vorgerückter Saison für die Halbe des Werthes.

Die Subdirection für das Königreich Sachsen Hans Björn Grasse in Dresden, Pragerstrasse 36. Generalagent für Dresden: Johann-Georgen-Allee 21.

Schweizer-Obst. Vorzügliche Qualität und billig. Unentgeltliche Auskunft über direkte Bezugsquellen dem Wirtschaftskreis und Tafelobst erteilt jederzeit die staatliche Schlichtungsstelle.

Orthopädische und Wasser-Heilanstalt, Zander-Institut: Aue I. Sa. Sanatorium für Erholungs-Bedürftige. Dr. Pilling. Gesamte Hydro-, Elektro-, Mechanotherapie; Orthopädie; Massage, Rückenleiden, innere Krankheiten; Stoffwechsel-Erkrankungen, orthopädische Erkrankungen. Eigene große Sandgarden-Verkstatt. Sommer und Winter geöffnet.

300 präparierte Balmen sind billig abzugeben. Kleine Balmen mit 5 Blatt, ca. 1 Wtr. hoch, 60 Pf., mittel mit 5 Blatt, ca. 1,50 Wtr. hoch, 2,00 Wtr., große mit 10 Blatt, 1 1/2 Wtr. hoch, nur 5 Wtr. Gochkammiger Balm, 3-4 Wtr. hoch, mit 10-15 Blatt, per Stück 7-15 Wtr. Ein Wozzen Balsambalm und Laubzweig, Stück 10, 20 u. 30 Pf. Verkauf im Ganzen und Einzelnen. Preisliste gratis. Blumen-Gasse, Scheffelstr. 12, I. u. II.



**Grundstücks-  
An- und Verkäufe.**  
Eine fliegende, seit 13 Jahr.  
bestehende  
**Fleischerei  
mit Grundstück**  
ist Todesfalls halber sofort zu  
verkaufen. Off. u. E. 6139  
Haasenstejn & Vogler,  
A.-G., Chemnitz.

**Bäckerei-  
Grundstück,**  
Dresden oder Umgegend, wird zu  
kaufen gesucht. Gute Lage und  
rechtl. Anzahl. 10-15,000 Mark.  
Gef. Off. erbeten unter A. 24  
Ann.-Exp. Sachsen-Allee 10.

**Blasewitz.**  
Villen zum Ankauf und Wohn-  
ungen werden nachgewiesenen  
Schilderplatz 13. Aug. Kaiser.  
**Blasewitz.**  
**Gasthof**  
Suche zu kaufen, wenn außer Baar  
mein Willensgrundstück bei Dresden  
mit in Zahlung genommen wird.  
Anst. Off. u. G. M. 474 vom  
Besitzer an „Invalidentant“  
Dresden.

Vorgewürdeter Alters wegen be-  
abstüchtigt ich meine nutz-  
bringende vollständige  
**Oekonomie-  
Wirtschaft**  
m. guten Gebäuden, 35 Acker Feld  
u. Wiese, worunter ca. 10 Acker  
Steinlagen u. meinen gut pro-  
spektierenden Steinbruch (ca.  
30 Arbeiter), preiswerth zu ver-  
kaufen. Arbeiterverhältnisse sind  
günstig und für Steinbruch hin-  
reichende Aufträge vorhanden.  
Das Verstäubung liegt zwischen  
zwei Bahnhöfen, infolgedessen der  
Staat, Justiz und Gemeinden  
seit Jahren regelmäßige Steuern  
abnehmer sind. Interessenten  
wollen sich direkt wenden an  
**J. D. Diener,  
Oberlungwitz bei Chemnitz.**

**Hausgrundstück**  
mit Tischlerei u. schön. Gemü-  
sengarten, 5 Min. vom Bahnhof,  
Dresden, ist fruchtbar für  
den bill. Preis v. 14,500 M.  
sofort oder später zu verkaufen.  
Off. u. N. Z. 161 Exped. d. Bl.

**Restaurations-  
Grundstück**  
in Döbeln f. 28,500 M. bei 6000  
M. Anz. zu verkaufen. 300 hl  
Bier, viel Schnaps, Cigarren,  
Wittagsstüb. Offert. unt. O. 45  
postlagernd Döbeln.

**Baustellen**  
als auch Fabrik-Neul. für jeden  
Betrieb, an fertigen Straßen mit  
Schienen u. Wasserleitung, in  
Nur Tolle mit unter günstigen  
Bedingungen preisw. veräußert.  
**Sächsische  
Grund- u. Hypothekendank,  
Dresden, Neumarkt 8, 1.**  
**Gast- u. Zinshaus**  
mit Schank-, Speise- u. Neben-  
nachrichtungsrecht, in freier  
Lage Dresden-N., unter  
günstigen Bedingungen preis-  
werth zu verkaufen. Näheres  
unter D. P. 1619 erbeten an  
Rudolf Mosse, Dresden.

**Kaufe Zinshaus  
oder Gasthof etc.,**  
wenn wenig belastete Baustellen  
als Anzahlung genügen. Näh.  
an Off. u. D. O. 7648 an  
Rudolf Mosse, Dresden.

**600 Mg.  
großes Rittergut**  
in d. v. D.-Lage, 1 St. v. gr.  
Industriegebiet u. 1/2 St. v. Bahn-  
station geh., durch. Weizenb. i.  
den 75 Acker Grundbesitz. Wein-  
ertrag verl. durch C. Krassé,  
Görlich, Gartenstr. 14.  
Ich verkaufe meine schöne  
**Villa**  
mit Garten, an Wilben Mann,  
aus erster Hand preiswerth, laube  
auch gegen Zinshaus und zahle  
den Anz. in 10 Raten mit Ver-  
kauf der Grundbesitz. Offert.  
unter M. G. 939 gebet  
„Invalidentant“ Dresden.

**Rittergut**  
610 Hektar, mit voller Ernte,  
groß. Inventar, Lage 45,000 M.,  
soll gegen Zinshaus veräußert  
werden. Wird zugesagt. Off.  
erbeten unter L. V. 9117 an  
Rudolf Mosse, Leipzig.

**Villa**  
in der Niederlausitz mit großem,  
ertragsreichem alten Garten und  
Pflanzgarten, ganz in der Nähe der  
elektrischen Bahn, mit Wasser-  
leitung, auch für 2 Fam. passend,  
für 26,000 M. zu verkaufen. Näh.  
Vorstraße 64 in der Villa.

**Zins-Villa**  
in Striesen sehr billig zu ver-  
kaufen v. auswert. Besitzer. Bei  
5000 M. baar nehme gute Damp. od.  
H. Objekt mit an. Gefäll. Off.  
unter J. B. 578 Exped. d. Bl.

**Gasthof,**  
fliegende, verkaufe ich, nehme  
event. Baar mit an. Näheres  
**Friedrich Pollmer,  
Victoriastr. 13, pt. n**

**Haus**  
In dem aufblühenden u. an-  
wachsenden Orte Mügeln, in  
bester, verkehrsreicher Lage be-  
findliches Hausgrundstück mit  
Garten bin ich gezwungen,  
event. auch zu verkaufen. —  
Schöner Gart. mit besten,  
fruchtbar. Weinreben, geräumige,  
freundliche Wohnungen, Bad-  
haus mit Bleichplan, Nieder-  
lagschuppen sind vorhanden. —  
Auch eignet sich das übrige Land  
zum Anbau eines Seitengebäude,  
ist. Gefäll. Off. unter L. E.  
916 „Invalidentant“ Dres-  
den, Seestraße.

**Gutsverkauf.**  
Ein sehr hübsches Gut, 103  
Scheffel beste Felder und Wiesen,  
1 St. v. Dresden in groß. Rich-  
terweite mit Chauffeeen u. Eisenbahn  
gelegen, soll wegen Räumlichkeit  
bald verkauft werden. Ernte vor-  
züglich und im Gange. Gebäude  
ganz neu, massiv, lümmel,  
harte Dachung; ich u. todt. Zub.  
vollständig u. in bestem Stande.  
Milchverkauf, Hypothek etc. u.  
gezeigt. Off. unter K. L. 11  
postlagernd Kesselsdorf b. Dresden  
erbeten.

**Verkauf!**  
Haus mit Kohlen- und  
Fuhrgeschäft, in vor-  
züglicher Lage, nahe Bahnhof  
in einem 10,000 Einw. zähl. Indus-  
trieort umweit Sittau, massives  
Gebäude, vor 10 J. neu erb., mit  
jährl. 300 M. extraem Mietzins-  
ertrag, 1/2 Schfl. Feld, Hof, Regen-  
rinne, gr. Stallung, Kohlen-  
schuppen, Bantelle, 4 schönen  
Pferden, 2 Landauern, 6 Wirt-  
schaftswagen, 4 Schlitzen, jährl.  
ca. 100 Doppelportons Kohlen-  
umsatz und 6-7000 M. Fuhren-  
Einnahme incl. Zub. für 27,000  
M. bei 10,000 M. Anz. zu verk.  
Lohnende Erntigen, Hypoth. fest.  
Näh. d. A. Ebersberger,  
Sittau l. S. Agent, p. w. c. l. o.

**Hausgrundstück,**  
Kolonial- u. Schnittgeschäft, m.  
Spiritusverkauf, fliegende, seit  
1882 in erster Hand, ist zu  
verkaufen in **Brochwitz Nr. 53**  
bei Coswig.

**Grundstück**  
bei Chemnitz, in welchem seit ca.  
20 Jahren Kolonialwaaren-Geschäft  
und Destillation, ein großes u.  
ein detail. mit Kundschaft, auf ein-  
gefasst, betriebl. wird, ist Familien-  
verhältnisse halb, sofort preiswerth  
zu verkaufen. Welche Anfragen  
erbitte an Herrn H. Wermann,  
Dresden-N., Reichenstr. 1, 1.

**Rittergut**  
bei 150,000 M. Anz. zu  
verkaufen gesucht. Agt. verb.  
Offerten unter L. V. 9155 an  
Rudolf Mosse, Leipzig.

**Gasthof  
od. gutgehendes Restaurant**  
gekauft. Es ist gleich, ob mit  
Produktengeschäft od. etwas Feld.  
Genaue Angaben mit Preis und  
Umsatz unter N. H. 460 an  
„Invalidentant“ Dresden.

**Villa**  
mit hübschem Garten, für 1 oder  
2 Familien, schuldenfrei od. wenig  
belastet, gegen sehr werthvolle  
Baustellen in Coswig, gegen-  
über Bahnhof, sofort zu kaufen  
gekauft. Preis bis 25,000 M.  
Lohnig nicht. Offerten erbeten  
unter N. V. 952 an den  
„Invalidentant“ Dresden.

**Vand-Gasthof,**  
der einzige im Orte, soll ver-  
kauft oder veräußert werden.  
Offerten unter L. V. 9170 an  
Rudolf Mosse, Leipzig.

**Ein neues  
Hausgrundstück**  
am Bahnhof Radebeul, Eckgrund-  
stück mit Laden, besond. Umstände  
halber sofort zu verkaufen.  
Offerten unter M. 8876 in die  
Exp. d. Bl. erbeten.

**Guts-  
Verkauf.**  
Mittleres Gut mit überkomplet.  
Inventar, besten Feldern, guten  
Gebäuden, nachweisl. rentabel,  
m. direkten, vortheilhaftem Milch-  
verkauf, mit oder ohne lohnendes  
Nebengeschäft, ist besond. für Um-  
stände halber baldigst zu ver-  
kaufen. Off. u. F. G. 200 Haasen-  
stein & Vogler, A.-G., Pirna.

**Landwirthschaft,**  
6 Acker beste Felder, gute Vieh-  
verhältnisse, in der Nähe von  
Pirna preiswerth zu verkaufen.  
Kausliebhaber wollen Adressen  
u. R. F. 100 Haasenstein  
& Vogler, A.-G., Pirna  
gelangen lassen.

**Gartengrundstücks-  
Verkauf.**  
Haus mit 6 Logis und großem  
Garten, sowie Parkland, 45 Acker  
groß (Kaufstellfläche), Wasserleit.,  
vorhanden, 20 Minuten v. Bahnh.,  
Dampfschiff u. Straßenbahnstation.  
Dresden, Off. u. J. H. 582  
in die Expedition d. Bl. erbeten.

**In Weinböhlen Villa**  
mit schönem Garten mit 40  
Bäumen, Obstbäumen etc.,  
für 13,000 M. bei 1/3 Anz.  
zu verk. Näh. Otto Lieb-  
mann, Weinböhlen, Albertstr. 4.

**Ein massives  
Haus**  
mit 2 Wohnungen und 2 bis 3  
Scheffel Land beim Haus, in  
belieb. Gegend, Preis bis 8000 M.,  
wird sof. zu kaufen gesucht.  
Offerten mit näheren Angaben  
unter C. 40649 Exped. d. Bl.

**Villa.**  
Kaufe kleinere Villa,  
wenn mein Zinshaus (Preis  
71,000) dagegen angenommen,  
u. etwas Baar zugezahlt wird.  
Nur ausführl. Off. erbet. unt.  
F. L. 516 Exped. d. Bl.

**Selten günstig.**  
Stahl, halb verk. mein 20 J.  
im Bes. hab. i. d. Industriestadt  
Reudamm, N. M. am Markt  
gelegenes jaahredliches  
**Lehngut**  
m. gut. voll. Ernte u. 120 Mg.  
gut. Mittel. Milchverf. p. a.  
ca. 9000 M. 8 St. 32 Milchkuhe,  
kompl. todt. Zub. Viehverhält.  
günstig. Landm. Brenn. vorh.  
i. S. aus. Betr. Br. 170,000 M.,  
Anzahl. 50,000 M. Näh. Kauf.  
erbt. der W. M. Schmidt,  
Reudamm, N. M.

**Villen-Kolonie  
Lösnitz  
bei Dresden.**  
In Radebeul, 5 bez. 8 Min.  
von der Bahn, nächste Nähe v.  
Wald u. elektrisch. Straßenbahn,  
sind einige komfortable  
**Villen,**  
für eine u. zwei Familien pass.  
zum Theil d. d. Lichtanlage, mit  
schönen Wäldern u. Wasserleitg.  
von 21-42,000 M. zu verkauf.,  
sofort beziehbar. Näh. beim Ver-  
käufer.

**Heinrich Findeisen,  
Bau-Geschäft,**  
Radebeul, Rottestraße 1.  
**Hausgrundstück,**  
gutverzd., v. Selbstst. zu f. uel. Off.  
N. Sparr b. Weigen, Elisenstr. 22 m

**Ringofen-  
Ziegelei**  
zu verpachten od. zu verk.  
Off. unt. D. 6135 erbeten an  
Haasenstein & Vogler,  
A.-G., Chemnitz.

**Vertausche  
Wald-Gut**  
mit viel schlagb. Holz, ganz wenig  
Schulden, größerem Guthaben,  
gegen viele Käufer usw. Off.  
erbt. u. L. A. 621 Exp. d. Bl.

**Ein Kunstschatz,**  
erle Zehnswürdigkeit, das Prollshaus in Bamberg, ist  
zu verkaufen. Dasselbe besteht aus 6 Bruchportalen, 70 Fenster-  
stücken, jeder mit andern reichen Statuen, Gollastücken, Vasen,  
Figuren, Büsten, Kapitälchen, Aufsätzen und Bekrönungen, sämtliches  
aus weissestem, harten Sandstein in tadellosem Zustande, wird  
auch nach Vereinbarung unbeschädigt unter Garantie an jede Bau-  
stelle geliefert.  
Ueber diesen Kunstbau hat das kgl. General-Konferatorium der  
Kunstschätze und Alterthümer Bayerns unter Anderem folgendes  
Gutachten abgegeben: „Das Prollshaus ist durch seine fast überreiche  
architektonische und plastische Zier von eigenartigem Reize, es ist  
eines der reichsten und prächtigsten Bauwerke des Barockstils aus  
der Mittezeit um die Wende des 17. zum 18. Jahrhundert.“  
Näheres bei **Joseph Heumann, Antiquar, München,**  
sowie beim **Verleger M. Saueremann, Fischstein, Oberkanten,**  
Photographien gratis.

**Dampf-Ziegelei  
mit Ring-Ofen,**  
Anschlagslosh, Brandlaste 16,000 Mark, ca. 30 Scheffel Feld,  
außerdem unentgeltliches Abbaurecht, feinste Jacon-, Werkblechstein-  
und Drahtblechfabrikation, Preis 79,000 M., Anzahl. 20,000 M.,  
gelegen inmitten industriereichster Dörfer der Lausitz. Wohl noch  
nie wurde eine günstigere Gelegenheit geboten zu solch' lothbill.  
Preise ein so gewinnbringendes Unternehmen zu kaufen. Nur  
Offerten von Selbstverpflichteten finden Berücksichtigung unter D.  
U. 246 durch **Rudolf Mosse, Dresden.**

**Eckzinshaus,**  
vorzügliche Lage im Innern Dresdens, gut vermietet und solid  
gebaut, aus erster Hand unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.  
Hoff. wolle Off. u. R. N. 027 „Invalidentant“ Dresden i.

**Guts-Verkauf.**  
Der unterzeichnete Notar ist von Herrn Gutbesitzer Ernst  
Kiesling in Wermsdorf mit dem freihändigen Verkaufe  
seines in Wermsdorf gelegenen **Bauerngutes** Blatt 61  
für Wermsdorf, 101 Acker (Feld, Wiese und Garten) groß, mit  
guten auf 27,300 Mark verachteten Gebäuden, 1329 Stenerseinheiten  
enthaltend, nebst allem lebenden und todt. Inventar, beauftragt,  
50,000 Mark genügen zur Uebernahme. Nähere Auskunft ertheilt  
der Unterzeichnete.  
Müggeln, Bez. Leipzig, am 7. August 1900.  
**Rechtsanwalt Theodor Börngen,**  
Königl. Sächs. Notar.

**Wallstrasse 3**  
ist die 2. Etage,  
Fenster nach der Wilsdrufferstrasse,  
ver 1. Oktober d. J.  
zu vermieten.  
Näheres im Geschäft  
**Wilsdrufferstrasse 35.**

**Wasserkraft-Werks.**  
Infolge Kohlenveruerung ver-  
stärkte Niemand, Wasserkraft zu  
kaufen, 80 Hektar beste Wasser,  
116 Scheffel Feld, massives Ge-  
bäude, Babuleis nächster Nähe,  
Ernte, lebend. u. todt. Inventar,  
Getreidemühle u. Fabrikbetrieb,  
Zahlung denkbar günstig, 15,000  
M. Anz. u. E. B. 10 post-  
lagernd **Nichtenberg b. Freiberg.**

**Meine beiden  
Zinshäuser**  
mit Garten in Seidmann b. Dres-  
den, Seidmann u. Mügeln liegen  
zusammen u. haben ca. 8000 Ein-  
wohner, in 15 Min. v. Dresden  
mit Vorortbahn zu erreichen: 1)  
Zinshaus mit 9 Wohnungen,  
Garten, schönen Etagen, Inter-  
haus, Waschhaus, Keller u. Boden,  
mit einer guten Soutelot v.  
28,000 M. belastet, Miete 2000  
M., Preis 45,000 M., 2) Front-  
haus mit 9 Wohnz., Waschhaus,  
Keller, Boden, Garten, mit zwei  
Hypotheken belastet, 1. 26,000 M.,  
2. 6000 M., noch 5 Jahre festlich,  
Miete 1840 M., Preis 37,000 M.,  
woll, da ich noch andere Sachen  
habe, verkaufen: 1) Eckzinshaus  
bei 4-5000 M. Anz., 2) Front-  
haus bei 2000 M. Anz., würde  
auch um mich zu entlasten, gute  
2. Hypothek in Zahlung nehmen.  
Alles Nähere auf Offerten unter  
M. Q. 659 d. Exped. d. Bl.

**Bauareale,**  
owie fertige Baustellen  
mit gering. festen Hypotheken  
verkaufe sehr preiswerth, evtl.  
ohne Anzahlung, würde auch  
tauschen. Näh. auf Off. unter  
M. N. 547 an Haasenstein  
& Vogler, A.-G., Dresden.  
Vertausche mein gut 5% verzinsl.  
**Grundstück,**  
beste Geschäftslage **Wurzen,**  
mit Einloht, gr. Stallg., Hof etc.,  
passend für jeden Geschäftsbz.,  
bei 5000 M. Anz. für 32,000 M.  
Tausch bei baarer Bez. nicht  
ausgeschl. Off. u. W. 10 post-  
lagernd **Wurzen i. S.**

**Ein Rittergut**  
mittlerer Größe in bester Blene  
des Leipziger Kreises, welches sich  
durchweg in gutem Stande be-  
findet, ist erbtellungslos halber sof.  
zu verkaufen. Zahlungs-  
fähigen Neffekten ertheilen jede  
nähere Auskunft  
**Vietveger & Co.,**  
Leipzig.

**Geschäfts-  
An- und Verkäufe**  
**Gutes Produkt-u. Grün-  
waren-Geschäft** billig  
zu verk. Kammerstr. 25. Abs. 2  
Arnhold.

**M. Restaurant**  
mit Arbeiterverehr., Vereinszim.  
u. Garten, ist, am best. passend  
für Fleischer, für den Preis von  
5000 M. zu verkaufen. Näheres  
Matthienstr. 58, im Restaurant.

**Putz-Geschäft.**  
Ein langjähr. best. Putzgeschäft  
mit guter Kundschaft, ist sofort sehr  
billig zu verkaufen. Off. erb. u.  
K. P. 612 in die Exp. d. Bl.

**Gelegenheits-  
Kauf.**  
Ein geiziges, mein fliegend.  
**Fuhrverf. Geschäft,** bestehend  
aus 2 Wreden, Landauer,  
Weidenwagen, Leichenwagen,  
2 Wirtschaftswagen, vollständig  
vergearbeitet, mit guter Kundschaft,  
mit über ohne Hausgrundstück,  
Scheune im Hofe, großem Obst-  
garten, Feld, veränderungslos  
sof. zu verk. Off. u. P. 8070  
in die Exp. d. Bl. erbeten.

**Restaurant,**  
aufgehend, ver bald zu übernehmen  
gekauft, wenn verbürgt, in etwa  
Jahren bezahlte Forderung von  
6000 M. als Anzahlung angenom-  
men u. etwas Brauereihilfe  
vorhanden ist. Off. u. L. U.  
640 in die Exp. d. Bl. erb.

**Cigarren-Geschäft**  
in bester Lage Leipzigs, mit gut.  
Kundschaft, fruchtbar, sof. preis-  
werth zu verkaufen. Gef.  
Offerten unter L. L. 5455  
an **Rudolf Mosse, Leipzig.**

**Aelteres anständiges  
Mädchen**  
sucht auf eigene Hand eine Stelle  
zu übernehmen. Naution kann  
auf Wunsch auch gestellt werden.  
Adresse: **Dresden-Neichen,**  
Bürgerstr. 75, 1. l.

**Getreide- und  
Kohlen-Niederlage**  
m. Weiswerb. sof. zu verk. Preis  
4200 M. **Otto Mierich,**  
Wahlgasse.

**Bäckerei.**  
Gangbare Bäckerei, gute Ge-  
schäftslage, kompl. Einrichtung,  
Erlaubn. ist zu verkaufen in  
**Yobtau, Wilsdrufferstr. 17.**  
Durch Kauf meiner  
**Flaschenbier-  
Handlung**  
in Dresden bietet sich eine ganz  
beliebte günstige Gelegenheit  
zu einer vorzüglichen Existenz.  
Großer Umsatz, reichl. Inventar.  
Preis 12,000 M. Umsatz circa  
1 Million jährlich. Beste Offert.  
erbeten unter **W. C. 75** in die  
Ziff.-Exp. d. Bl. an **Klotzer 5.**

**Bäckerei**  
mit tägl. 8-10 Ctr. Brotliefer.  
per sofort zu verpachten. Näh. b.  
**Mühle, Tannenstraße 15.**

**Conditorei,**  
flottes Badgeschäft, Stadt nahe  
Chemnitz, unter äußerst günstigen  
Bedingungen zu verpachten. Zur  
Uebernahme ca. 4000 M. er-  
forderl. Offerten unter **H.  
6076** an **Haasenstein &  
Vogler, A.-G., Chemnitz.**

**Bäckerei**  
mit Wohnung, bis 1. Juli in  
Betrieb gewesen, feine Lage am  
Carolinhof, sofort zu vermieten.  
Off. u. S. A. 254 Exped. d. Bl.

**Günstig!**  
Mein in bester Geschäftslage  
befindl. nachweisbar gutes  
**Putzgeschäft,**  
sehr eingericht., nur noble, feine  
Kundschaft, will ich Verzeir. halbr.  
sofort billig verkaufen. Off. unt.  
F. M. 517 Exp. d. Bl.

**2-Familien-Villa**  
im Schönebergviertel zu verkaufen.  
Offerten erbeten mit **S. S. 051**  
„Invalidentant“ Dresden.

**Pfistbrotter  
Wäschmaschinen  
Wringmaschinen  
F. Bernh. Lange  
Anhaltstr. - Leipzig.**

**Suspensorien,**  
hygienische Monats-Bin-  
den, Bett-Unterlagen,  
Spülwannen, Elyso-  
pumpen u. f. w. empfiehlt  
**R. Freisleben,  
Dresden-Völzplatz,  
Gummivaaren-Gas.**

**Dresdner Nachrichten.**  
Sonntag, 19. August 1900 Nr. 227



# Extra-Ausgabe

der  
Altstädter Molkerei und Milchkuranstalt.

---

## Neuester Fortschritt in der Milchversorgung.

Die bestrenommierte Altstädter Molkerei und Milchkuranstalt von **Gustav Winkler Nachf.,** Sub. Paul Reh, Reitbahnstraße 17, hat zur Vermeidung aller Milchfälschungen und wegen der größeren Reinlichkeit den Verkauf der Vollmilch in plombierten Flaschen eingeführt.

Preis 1 Liter 20 Pf.

frei Küche; frühzeitige Zustellung in alle Stadtteile Dresdens und der Vororte.

Die Altstädter Molkerei und Milchkuranstalt liefert den neuesten gesundheitsamtlichen Bestimmungen gemäß Kindermilch (Trockenfütterung) von geimpften Kühen, Professor Gärtner's trinkfertige Säuglingsmilch, Diabetesmilch für Zuckerfranke, feinste Schlagjabue, Kaffeesjabue, Buttermilch, täglich frische Tafelbutter, Quark, Milchzucker etc.

Bestellungen brieflich oder durch Fernsprecher: Amt I, Nr. 1494.

Verlag von A. V. Schönb. Leipzig